

VERZEICHNIS

Verzeichnis der Behörden und Einrichtungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft

A. Behörden

I. Landesoberbehörden

- 1. Oberbergamt des Landes Brandenburg in Cottbus - Kapitel 08 110 -
- 2. Landesamt für Mess- und Eichwesen in Potsdam - Kapitel 08 120 -
- 3. Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe in Kleinmachnow - Kapitel 08 130 -

II. Untere Landesbehörden

- 1. Bergämter (zwei)
- 2. Eichämter (vier)

III. Landesbetrieb

- 1. Materialprüfungsamt des Landes Brandenburg

VORWORT

zum Einzelplan 08

Der Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft umfasst folgende Aufgabenbereiche:

1. Wirtschaftspolitik, Wirtschaftsordnung, Wirtschaftsrecht, Wirtschaft und Umwelt
2. Wirtschaftsförderung, regionale und sektorale Strukturentwicklung einschließlich Strukturansiedlung und Unternehmenskooperation
3. Außenwirtschaft
4. Industrie und Mittelstand (Handel, Handwerk, freie Berufe), Aufsicht über die Industrie- und Handelskammer, die Handwerkskammern sowie das Genossenschaftswesen
5. Tourismus
6. Energiewirtschaft, Energieaufsicht, Bergwesen, Landesgeologie, Rohstoffsicherung
7. Technologie, Medien, wirtschaftsnahe Forschung, technische Entwicklung, Rationalisierung und Produktivitätsentwicklung
8. Wettbewerb, Kartelle, Preise, Verbraucherfragen und öffentliches Auftragswesen, Vergabekammern
9. Mess-, Eich- und technisches Prüfwesen
10. Europapolitik, Wirtschaftsrecht der Europäischen Union

Das Ministerium für Wirtschaft bedient sich zur Durchführung seiner Aufgaben, soweit sie nicht im Ministerium bearbeitet werden, der im Verzeichnis genannten Behörden.

Der Einzelplan umfasst die Kapitel:

Kapitel 08 010 Ministerium für Wirtschaft

Kapitel 08 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel 08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel 08 040 Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel 08 050 Wirtschaft und Strukturförderung

Kapitel 08 110 Bergverwaltung

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel 08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel 08 010 - Ministerium für Wirtschaft -

Das Kapitel enthält die Einnahmen, Personalausgaben sowie die sächlichen und investiven Ausgaben, die für die Aufgabenerfüllung des Ministeriums notwendig sind.

Kapitel 08 020 - Allgemeine Bewilligungen -

Bei diesem Kapitel sind Mittel für die Beteiligung des Landes an Projekten wie

- Expo 2000 veranschlagt.

Darüber hinaus enthält das Kapitel die für das Ministerium und für den gesamten Einzelplan zentral veranschlagten Mittel. Dazu gehören insbesondere die Mittel für

- Beihilfen und Fürsorgeleistungen,
- Öffentlichkeitsarbeit.

Ab 2000 enthält das Kapitel die Zuführungen für das Materialprüfungsamt.

Aufgrund des Ressortabkommens der Senatsverwaltung für Wirtschaft und Betriebe des Landes Berlin und des Ministeriums für Wirtschaft vom 22.06.1998 nimmt das Materialprüfungsamt des Landes Brandenburg auch Aufgaben für das Land Berlin wahr. Berlin beteiligt sich dafür anteilmäßig an den laufenden und hälftig an den Investitionsaufwendungen an dem neuen Standort des Materialprüfungsamtes auf dem "von Steuben - Gelände" in Berlin - Zehlendorf.

Kapitel 08 030 - Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk -

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben im Zusammenhang mit der Entwicklung und Steigerung der Leistungsfähigkeit der mittelständischen Wirtschaft. Einnahmen ergeben sich insbesondere aus Verwaltungsgebühren, z.B. für die Zulassung von Ausnahmen von der Pflichteintragung in die Handwerksrolle oder für die Zulassung von Schornsteinfegern.

Das Kapitel enthält insbesondere die Ausgaben für allgemeine wirtschaftsfördernde Zwecke, für Maßnahmen zur Förderung des Fremdenverkehrs, des Handwerks, der Verbraucheraufklärung und -beratung sowie Marketingunterstützung im In- und Ausland, zur Förderung von bestandssichernden Maßnahmen in den Betrieben der mittelständischen Wirtschaft sowie Mittel für Investitions- und Liquiditätshilfen und Beteiligungen an kleinen und mittleren Unternehmen.

Kapitel 08 040 - Förderung Energie-, Technologie und Umweltwirtschaft -

Das Kapitel enthält die Mittel zur Förderung

- a) des Braunkohle-Heizkraftwerk-Programms
- b) der Beseitigung von Altlasten des Bergbaus
- c) der EU - Gemeinschaftsinitiativen
- d) von Sanierungs- und Rekultivierungsmaßnahmen im Niederlausitzer Braunkohlerevier
- e) des Technologieprogramms des Landes Brandenburg
- f) des IuK - Fachprogramms
- g) der rationellen Energieverwendung

Kapitel 08 050 - Wirtschafts- und Strukturförderung -

Das Kapitel enthält insbesondere die Mittel für allgemeine wirtschaftsfördernde Zwecke, für Maßnahmen zur Förderung von Investitionen zur Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur, der Medienwirtschaft und für die Sicherung von Arbeitsplätzen. In diesem Kapitel sind Mittel zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur unter Einbeziehung entsprechender Finanzhilfen des Bundes und der Europäischen Union (EU) veranschlagt.

Zusätzlich zu den bei Kapitel 08 050 TGr. 61 veranschlagten Mitteln stehen entsprechend § 21 Abs. 3 GFG bei Kapitel 20 030 Titel 883 16 = 15 Mio DM als Komplementärmittel des Landes für die Gemeinschaftsaufgabe zur Verfügung. Die Mittel sind für die kommunale Infrastruktur, insbesondere für die Errichtung von Oberstufenzentren, einzusetzen.

Kapitel 08 110 - Bergverwaltung -

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben für das Oberbergamt des Landes Brandenburg und die Bergämter Rüdersdorf und Senftenberg. Mit Wirkung vom 01. Januar 2001 sollen das Oberbergamt und die Bergämter Rüdersdorf und Senftenberg zu einem Landesbergamt zusammengelegt werden. Mit dieser Maßnahme wird die Straffung der Verwaltung mit dem Ziel einer Effizienzsteigerung verfolgt.

Aufgabe der Bergverwaltung des Landes Brandenburg ist es, zur Sicherung der Rohstoffversorgung das Aufsuchen, Gewinnen und Aufbereiten von Bodenschätzen zu ordern und zu fördern, die Sicherheit der Betriebe und der Beschäftigten des Bergbaus zu gewährleisten sowie die Versorgung gegen Gefahren, die sich aus bergbaulichen Tätigkeiten für Leben, Gesundheit und Sachgüter Dritter ergeben, zu verstärken und den Ausgleich unvermeidbarer Schäden zu verbessern. Neben diesen gesetzlich im Bundesberggesetz vom 13. August 1980 (GVBl. I S. 1310) geregelten Aufgaben tritt im Land Brandenburg zusätzlich die Verantwortung für die Gefahrenabwehr aus früherer bergbaulicher Tätigkeit in Bereichen stillgelegter bergbaulicher Anlagen.

Die Bergverwaltung des Landes Brandenburg dient dem Braunkohlenbergbau in der Lausitz, dem Steine- und Erdenbergbau, dem Sanierungsbergbau, dem Erdöl- und Erdgasbergbau und den Bergbauzweigen Untergrundspeicherung sowie Erdwärmegewinnung. Dazu sind Genehmigungsverfahren des Bergrechts unter Einbeziehung und Abwägung konkurrierender öffentlicher und privater Interessen zu führen.

Das Oberbergamt ist im wesentlichen für landeseinheitlich zu regelnde bergbauliche Belange und rahmengebende Genehmigungen zuständig. Die Bergämter regeln die Betriebsgenehmigung einschließlich der Betriebsaufsicht. Seit dem 01. Januar 1997 ist das Oberbergamt und das Bergamt Rüdersdorf gemäß Staatsvertrag vom 13./17. August 1996 Oberbergamt bzw. Bergamt für das Land Berlin.

Kapitel 08 120 - Eichverwaltung -

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Landesamtes für Mess- und Eichwesen in Brandenburg (LME) und der Eichämter.

Das LME ist eine dem Ministerium für Wirtschaft nachgeordnete Landesoberbehörde.

Dem LME sind vier Eichämter in Potsdam, Cottbus, Eberswalde und Fürstenwalde zugeordnet. Im Rahmen der Verbesserung der Aufbau- und Ablauforganisation ist vorgesehen, die 4 Eichämter in das Landesamt für Mess- und Eichwesen mit Sitz in Kleinmachnow zu integrieren und 3 Außenstellen in Cottbus, Fürstenwalde und Eberswalde zu belassen.

Die Eichverwaltung ist zuständig für den Vollzug des Gesetzes über Einheiten im Messwesen in der Fassung vom 15. Juli 1992 (BGBl. I S. 408) und des Gesetzes über das Mess- und Eichwesen in der Fassung vom 23. März 1992 (BGBl. I S. 711) und des Medizinproduktegesetzes vom 02.08.1994 (BGBl. I S. 1963) sowie der hierzu ergangenen Rechtsverordnungen.

Aufgrund dieser Rechtsvorschriften obliegen der Eichverwaltung insbesondere folgende Aufgaben:

- Überwachung von Messgrößenangaben,
- Eichung von Messgeräten,
- Anerkennung und Überwachung staatlich anerkannter Prüfstellen,
- Überwachung der Kennzeichen sowie der Füllmengen bzw. des Volumens von Fertigpackungen bzw. Schankgefäßen
- Anerkennung und Überwachung von Wartungsdiensten,
- Anerkennung von Instandsetzerbetrieben,
- Anerkennung und Überwachung von Qualitätssicherungssystemen bei Herstellern von Messgeräten entsprechend den Richtlinien der Europäischen Union,
- Überwachung der Qualitätssicherung bei quantitativen labormedizinischen Untersuchungen,
- Verfolgung von eichrechtlichen Ordnungswidrigkeiten,
- Überwachung des Inverkehrbringens von Medizinprodukten mit Messfunktionen.

Kapitel 08 130 - Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Das Kapitel enthält die Einnahmen und Ausgaben des Landesamtes für Geowissenschaften und Rohstoffe. Das Landesamt ist auf der Grundlage des § 6 des Landesorganisationsgesetzes vom 25.04.1991 (GVBl. S. 148) gebildet worden. Es nimmt die geologischen Aufgaben wahr, die nach dem Lagerstättengesetz vom 04.12.1934 (RGBl. I S. 1223) in der Hoheit des Landes liegen.

Weitere Aufgaben sind dem Landesamt u.a. gem. §§ 15, 18 und 23 des Brandenburgischen Wassergesetzes vom 13.07. 1994 (GVBl. I S. 302) übertragen worden.

Zudem sind Aufgaben nach dem Erlass des Ministers für Wirtschaft zur Gefahrenabwehr und Sanierung im Bereich des Altbergbaus vom 20.04.1998 (ABl. S. 459) wahrzunehmen.

Auf Grund dieser Rechtsvorschriften sind im wesentlichen folgende Aufgaben zu erfüllen:

- geologische Erkundung des Landes auf den Gebieten Lagerstättenkunde, Hydrogeologie, Bodenmechanik, Bodenkunde, Umweltgeologie, Geochemie und Geophysik u.a. zur Sicherung der Versorgung des Landes mit mineralischen Rohstoffen und anderen natürlichen Ressourcen (Grundwasser, Erdwärme, Speicherräume)
- Herstellung von Karten auf o.g. Gebieten
- fachliche Beratung und Erarbeitung von Gutachten
- Führung von Archiven und geowissenschaftlichen Fachinformationssystemen
- Herausgabe von Veröffentlichungen aus dem Aufgabenbereich des Amtes
- geotechnische Bewertung zur Standsicherheit von Böschungen und Bauwerken,
- Maßnahmen bei der Sicherung und Sanierung von Gefahrenstellen des Altbergbaus.

Kapitel 08 150

Ab 1. Januar 2000 wurde die Umwandlung des Materialprüfungsamtes des Landes Brandenburg in einen Landesbetrieb gem. § 26 LHO vollzogen. Ab 2000 sind die Zuführungen des Landes an das Materialprüfungsamt bei Kapitel 08 020 Titel 682 10 veranschlagt.

Hochbaumaßnahmen

Die Ausgaben für landeseigene Hochbaumaßnahmen werden ab dem Haushaltsjahr 1999 zentral bei Kapitel 15 108 veranschlagt.

Einsatz von EU-Strukturfondsmitteln nach dem Operationellen Programm Brandenburg 2000-2006 für Zwecke des Einzelplans

Bei den nachfolgend aufgeführten Haushaltsansätzen des Einzelplans ist der Einsatz von Strukturfondsmitteln der Europäischen Union aus dem "Operationellen Programm Brandenburg 2000-2006" in der angegebenen Höhe vorgesehen.

Die Veranschlagung der Zuweisungen aus den EU-Strukturfonds erfolgt unterschiedlich:

- Die Zuweisungen aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) sind ohne Kofinanzierungsmittel bei Kapitel 08 050, TG 82 veranschlagt. In der Übersicht werden die Titel aufgeführt, für deren Zweckbestimmungen EFRE-Mittel verausgabt werden sollen.
- Die Zuweisungen aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) sind mit Kofinanzierungsmitteln bei Kapitel 07 030, TG 65 veranschlagt. In die Darstellung aufgenommen wurden auch die Titel anderer Einzelpläne, für deren Zweckbestimmungen ESF-Mittel verausgabt werden sollen.
- Die Zuweisungen aus dem Europäischen Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft - Abteilung Ausrichtung (EAGFL-A) sind zusammen mit Mitteln der nationalen Kofinanzierung in den in der Übersicht aufgeführten Haushaltsansätzen des Einzelplans 10 veranschlagt.

Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Planungsstand. Veränderungen können sich u. a. im Zuge der Verhandlungen mit der Europäischen Kommission zur Genehmigung des Operationellen Programms ergeben (Förderfähigkeit einzelner Maßnahmen, notwendiger Anteil der nationalen Kofinanzierung).

Übersicht über den Einsatz der EU-Strukturfondsmittel nach dem Operationellen Programm Brandenburg 2000-2006

Kapitel/Titel	Zweckbestimmung	HH-Ansatz 2000 TDM	HH-Ansatz 2001 TDM	EU-Betrag 2000 TDM	EU-Betrag 2001 TDM
Finanziert aus dem EFRE (EU-Mittel veranschlagt in Kapitel 08 050, Titelgruppe 82)					
08 030	Gründungs- und Wachstumsfinanzierung	0,0	0,0	4 200,0	4 200,0
08 030/683 10	Zuschüsse Service- und Beratungszentren (SBC) Folgeprogramm der GI KMU	0,0	120,0	0,0	1 800,0
08 030/892 30	Zuschüsse für Meisterexistenzgründungen	2 000,0	1 000,0	2 000,0	1 000,0
08 030/TG 63	Markterschließung und Außenwirtschaft	3 100,0	3 100,0	3 100,0	3 100,0
08 040/TG 62	Technologieprogramm des Landes Brandenburg	2 400,0	2 300,0	7 000,0	7 000,0
08 040/TG 63	Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen	4 100,0	4 100,0	4 100,0	4 100,0
08 040/TG 71	Förderung von Maßnahmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft	25,0	124,0	75,0	371,0
08 040/TG 72	Förderung von Maßnahmen zur Umstrukturierung der unmittelbar vom Braunkohlebergbau betroffenen Regionen (Folgeprogramm der GI-RECHAR)	1 750,0	1 750,0	8 288,0	7 350,0
08 040/TG 73	Stärkung unternehmerischer Potentiale für kleine und mittlerständische Unternehmen durch Einfüh- rung von Qualitäts- und Umweltmanagement (Folgeprogramm der GI KMU)	1 055,0	1 055,0	1 055,0	1 055,0
08 050/526 30	Aktionsprogramm zur Stärkung von Kompetenzen in Branche und Region	0,0	1 125,0	0,0	3 375,0
08 050/883 61	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Ge- meinden und Gemeindeverbände	204 000,0	190 000,0	71 909,0	43 526,0
08 050/892 10	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men (IfG) (Plattner Institut)	9 000,0	0,0	26 984,0	0,0
08 050/892 61	Zuschüsse für Investitionen an private Unterneh- men der gewerblichen Wirtschaft	445 973,0	387 945,0	140 807,0	124 516,0
08 050/TG 87	Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER Folgemaßnahmen	2 300,0	2 500,0	15 489,0	17 099,0

Personalsoll des Einzelplans 08 - 2000

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2000	Insgesamt 1999	+/-
Planmäßige Beamte	155 +2	124 -2	27 --	-- -1	306	307	-1
Beamtete Hilfskräfte	4 --	4 -2	-- --	-- --	8	10	-2
Angestellte	39 -19	34 -14	40 -11	-- --	113	157	-44
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	7 --	7	7	--
Titelgruppen							
Planmäßige Beamte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Beamtete Hilfskräfte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Angestellte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Insgesamt	198 -17	162 -18	67 -11	7 -1	434	481	-47
Beamte im Vorbereitungsdienst	2 --	1 --	1 +1	-- --	4	3	+1
Auszubildende	-- --	-- --	-- --	-- --	2	4	-2

Personalsoll des Einzelplans 08 - 2001

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2001	Insgesamt 2000	+/-
Planmäßige Beamte	155 --	124 --	27 --	-- --	306	306	--
Beamtete Hilfskräfte	4 --	4 --	-- --	-- --	8	8	--
Angestellte	39 --	34 --	40 --	-- --	113	113	--
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	7 --	7	7	--
<hr/>							
Titelgruppen							
Planmäßige Beamte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Beamtete Hilfskräfte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Angestellte	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Arbeiter	-- --	-- --	-- --	-- --	--	--	--
Insgesamt	198 --	162 --	67 --	7 --	434	434	--
Beamte im Vorbereitungsdienst	2 --	1 --	1 --	-- --	4	4	--
Auszubildende	-- --	-- --	-- --	-- --	2	2	--

Weniger wegen Ausgliederung der Stellen des MPA aus dem Landeshaushalt (Landesbetrieb nach § 26 LHO).

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 08 für die Haushaltsjahre 2000 und 2001

- Einnahmen 2000 -

Kap./Bezeichnung	Seite	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TDM)	Verwaltungs- einnahmen (TDM)	Übrige Einnahmen (TDM)	Summe Einnahmen (TDM)
08 010 Ministerium für Wirtschaft	14	--	15,8	--	15,8
08 020 Allgemeine Bewilligungen	34	--	30,0	--	30,0
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk	45	--	685,0	--	685,0
08 040 Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft	60	--	2.450,0	--	2.450,0
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung	79	--	29.300,0	1.232.062,2	1.261.362,2
08 110 Bergverwaltung	116	--	4.265,6	61,0	4.326,6
08 120 Eichverwaltung	131	--	4.147,0	--	4.147,0
08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe	146	--	162,0	117,0	279,0
08 150 Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes	167	--	--	--	--
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2000		--	41.055,4	1.232.240,2	1.273.295,6
Gesamtsumme Haushaltsjahr 1999		--	47.937,9	832.125,4	880.063,3
gegenüber 1999 mehr(+) oder weniger(-)		--	-6.882,5	+400.114,8	+393.232,3

- Einnahmen 2001 -

Kap./Bezeichnung	Seite	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TDM)	Verwaltungs- einnahmen (TDM)	Übrige Einnahmen (TDM)	Summe Einnahmen (TDM)
08 010 Ministerium für Wirtschaft	14	--	15,8	2.714,0	2.729,8
08 020 Allgemeine Bewilligungen	34	--	30,0	--	30,0
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk	45	--	325,0	--	325,0
08 040 Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft	60	--	1.970,0	--	1.970,0
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung	79	--	23.200,0	836.672,5	859.872,5
08 110 Bergverwaltung	116	--	3.011,6	61,0	3.072,6
08 120 Eichverwaltung	131	--	4.150,0	--	4.150,0
08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe	146	--	162,0	19,0	181,0
08 150 Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes	167	--	--	--	--
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2001		--	32.864,4	839.466,5	872.330,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2000		--	41.055,4	1.232.240,2	1.273.295,6
gegenüber 2000 mehr(+) oder weniger(-)		--	-8.191,0	-392.773,7	-400.964,7

- Ausgaben 2000 -

Kap./Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investi- tionen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Summe Ausgaben
	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)
08 010 Ministerium für Wirtschaft	21.591,3	1.316,2	--	--	575,0	--	23.482,5
08 020 Allgemeine Bewilligungen	3,4	1.354,0	--	7.576,0	--	--	8.933,4
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk	--	1.770,0	--	32.649,3	21.000,0	--	55.419,3
08 040 Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft	--	550,0	--	22.629,2	34.666,8	--	57.846,0
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung	2.931,2	8.395,1	--	60.857,5	1.465.917,9	--	1.538.101,7
08 110 Bergverwaltung	4.788,9	458,0	--	--	90,0	--	5.336,9
08 120 Eichverwaltung	4.188,9	793,9	--	20,7	636,0	--	5.639,5
08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe	7.120,8	1.376,9	--	0,7	350,5	--	8.848,9
08 150 Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes	--	--	--	--	--	--	--
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2000	40.624,5	16.014,1	--	123.733,4	1.523.236,2	--	1.703.608,2
Gesamtsumme Haushaltsjahr 1999	43.519,3	17.572,2	--	142.665,5	1.104.770,9	9.000,0	1.317.527,9
gegenüber 1999 mehr(+) oder weniger(-)	-2.894,8	-1.558,1	--	-18.932,1	+418.465,3	-9.000,0	+386.080,3

- Ausgaben 2001 -

Kap./Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen u. Zuschüsse für laufende Zwecke	Ausgaben für Investi- tionen	Besondere Finan- zierungs- ausgaben	Summe Ausgaben
	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)	(TDM)
08 010 Ministerium für Wirtschaft	21.171,7	1.745,8	--	--	362,0	--	23.279,5
08 020 Allgemeine Bewilligungen	-226,9	949,0	--	3.680,5	--	--	4.402,6
08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk	--	2.077,0	--	26.740,8	25.000,0	--	53.817,8
08 040 Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft	--	400,0	--	10.855,2	34.820,8	--	46.076,0
08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung	2.931,2	3.904,9	--	47.067,5	1.147.168,1	--	1.201.071,7
08 110 Bergverwaltung	4.730,8	658,4	--	--	73,0	--	5.462,2
08 120 Eichverwaltung	4.167,9	568,9	--	20,7	383,0	--	5.140,5
08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe	6.921,0	1.280,9	--	0,7	340,0	--	8.542,6
08 150 Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes	--	--	--	--	--	--	--
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2001	39.695,7	11.584,9	--	88.365,4	1.208.146,9	--	1.347.792,9
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2000	40.624,5	16.014,1	--	123.733,4	1.523.236,2	--	1.703.608,2
gegenüber 2000 mehr(+) oder weniger(-)	-928,8	-4.429,2	--	-35.368,0	-315.089,3	--	-355.815,3

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 010 Ministerium für Wirtschaft

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

113 10 011	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	2 000	2 000	1 000 1 282
-------------------	--	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

Verkauf von Mobiliar, Geräten und Computertechnik im Rahmen der Umsetzung des IT-Konzeptes.

Mehr durch erhöhte Aussonderung von Mobiliar.

119 10 011	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000 8 431
-------------------	--------------------------------	--------	--------	-----------------

Erläuterungen:

Verwaltungseinnahmen, die nach ihrer Zweckbestimmung keiner anderen Gruppierungsnummer zugeordnet werden können.

124 10 011	Mieten und Pachten	3 800	3 800	3 800 52 900
-------------------	------------------------------	-------	-------	-----------------

Erläuterungen:

Seit dem 01.11.1997 vermietet das Land Brandenburg an die Erkundungs- und Sanierungsgesellschaft mbH, Bergsicherung Cottbus, einen Lagergebäude- und Garagenkomplex. Der Mietvertrag endet am 31.10.2011.

Übrige Einnahmen

162 10 011	Zinseinnahmen für Darlehen	114 000	--	334 000 248
-------------------	--------------------------------------	---------	----	----------------

Erläuterungen:

Zinsen für ausgereichte Darlehen entsprechend vorliegender Darlehensverträge.

Weniger wegen bewilligter Stundung des Darlehens bis 30.06.2001.

182 10 011	Darlehensrückflüsse	2 600 000	--	4 250 000 --
-------------------	-------------------------------	-----------	----	-----------------

Erläuterungen:

Darlehenstilgung entsprechend gültigen Darlehensverträgen.

256 10 011	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	-- --
-------------------	--	----	----	----------

Erläuterungen:

Vergl. Erläuterungen zu Titel 427 49.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Einnahmen aus der IT-Rücklage
 Siehe Vermerk Nr. 3 bei Titelgruppe 99.

359 99 950	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 99	--	--	--
				--

Ausgaben

Personalausgaben

421 10 011	Bezüge des Ministers	264 700	264 700	257 200
				251 918

Erläuterungen:

Amtsbezüge des Ministers gemäß § 8 Abs. 2 des Ministergesetzes einschließlich Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von monatlich 800 DM für den Minister. Das Amtsgehalt wird unter Berücksichtigung der für Beschäftigte des Landes Brandenburg geltenden Bestimmungen gewährt.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

422 10 011	Bezüge der Beamten (Richter)	10 445 100	10 683 500	10 121 100
				10 350 834

Planstellen

2001	2000	1999	
1	1	1	Bes.Gr. B 9 Staatssekretär
4	4	4	Bes.Gr. B 6 Ministerialdirigent
12	12	12	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat
15	15	14	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat
24	24	23	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor
14	14	12	Bes.Gr. A 14 Oberregierungsrat
17	17	17	Bes.Gr. A 13 Regierungsrat
28	28	27	Bes.Gr. A 13 Oberamtsrat
20	20	19	Bes.Gr. A 12 Amtsrat
7	7	7	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann
2	2	2	Bes.Gr. A 9 Regierungsinspektor
2	2	3	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor Davon 1 (2) Stelleninhaber erhält (erhalten) eine Amtszulage gemäß Fußnote 3 zu Besoldungsgruppe A9 der Bundesbesoldungsordnung

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung			Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen			2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

4	4	3	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär
150	150	144	Planstellen
--	--		davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen			
87	87	83	Höherer Dienst
57	57	55	Gehobener Dienst
6	6	6	Mittlerer Dienst
--	--	--	Einfacher Dienst
Leerstellen			
2001	2000	1999	
1	1	1	Bes.Gr. B 2 Ministerialrat - kw -
2	2	--	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat - kw -
1	1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor - kw -
4	4	2	Leerstellen

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge	9 609 500 DM	9 828 800 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	835 600 DM	854 700 DM

Zusammen 10 445 100 DM 10 683 500 DM

Mehr durch die Auswirkungen der Besoldungsrunde 1999 sowie durch die
erstmalige Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von
Globalsummen.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 1999	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2000	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 9	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
B 6	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
B 2	12	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	12	--
A 16	14	1	--	--	1	1	--	--	--	--	--	15	+ 1
A 15	23	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	24	+ 1
A 14	12	--	--	--	--	3	--	--	--	--	1	14	+ 2
A 13 h.D.	17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	17	--
A 13 g.D.	27	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--	28	+ 1
A 12	19	--	--	--	--	1	--	--	--	--	--	20	+ 1
A 11	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	--
A 9 g.D.	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 9 m.D.	3	--	--	--	2	--	--	--	--	2	1	2	- 1
A 8	3	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	+ 1
Zusammen	144	3	--	--	3	5	--	--	--	3	2	150	6

Erläuterungen zur Tabelle "Veränderungen bei den Planstellen":

Bes.Gr.	Erläuterungen	Zu Spalte	Zugang	Abgang
A 16	Umsetzung nach § 50 LHO von Kapitel 06 010	3	1	--
A 16	Nachbesetzung Ref.-Ltr. Ref. 26	5	1	--
A 16	Wirksamwerden eines kw-Vermerks	4	--	1
A 15	Umsetzung nach § 50 LHO von Kapitel 02 010	3	1	--
A 14	Verlagerung nach Kapitel 07 010	7	--	1
A 14	Nachbesetzung Referent Ref. 26	5	1	--
A 14	Referent im neuen Referat Medien / Telekom	5	2	--
A 13 g.D.	Umsetzung nach § 50 LHO von Kapitel 02 010	7	1	--
A 12	Zusätzliche Planstelle für Referat Medien / Telekom	5	1	--
A 9 m.D.	Wirksamwerden von 2 kw-Vermerken	4	--	2
A 9 m.D.	Regierungsamtsinspektor gegen Wegfall einer Stelle Verg.Gr.	7	2	--
A 9 m.D.	BAT-O IIa und 2 Stellen für beamt. Hilfskr. A 9 g.D.			
A 9 m.D.	Verlagerung 1 A 9 m.D. (Bibliothek) nach Epl. 04	7	--	1
A 8	Umsetzung nach § 50 LHO von Kapitel 02 010	3	1	--
Zusammen			11	5

Stellen für beamtete Hilfskräfte

Bes.Gruppe	Dienstbezeichnung	2000	1999
a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung			
A 13 h.D.	Regierungsrat z.A.	4	4
A 9 g.D.	Regierungsinspektor z.A.	4	6
Zusammen a)		8	10
b) Sonstige Beamte			
		--	--
Insgesamt			
		8	10
c) Abgeordnete Beamte			
		--	--

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Leerstellen (Landesbeamte)

	beurlaubte Beamte nach § 49 LBG	beurlaubte Beamte nach § 48 LBG § 5 BbgRiG	Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2000	1999
Planmäßige Beamte								
B 2	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A.)	1	1
A 16	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der FPS/PPS GmbH (Fertigstellung Großflughafen Berlin/ Brandenburg)	1	--
A 16	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der Regionalen Wirtschaftsfördergesellschaft Dahme-Spreewald GmbH	1	--
A 15	1	--	--	--	--	Regierungsdirektor - beurlaubung gemäß § 49 LBG (Erziehungsurlaub)	1	1
Zusammen	1	--	--	--	3		4	2

Übersicht der ku- und kw-Vermerke

Bes.Gr.	Inhalt des Vermerks Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr	2000	1999
A 16	kw Wegfall der Planstelle	--	1
A 16	kw zum 31.12.2001 (Ref.-Ltr. 26)	1	--
A 14	kw zum 31.12.2002 (Referat 26)	1	--
A 9 m.D.	Wegfall der Planstellen	--	2
Zusammen		2	3

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Veränderungen bei den Planstellen

<i>Bes. Gr.</i>	<i>Stellensoll 2000</i>	<i>Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO</i>		<i>Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken</i>		<i>neue Stellen, Stellen- wegfall</i>		<i>Hebungen</i>		<i>Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen</i>		<i>Stellensoll 2001</i>	<i>mehr (+) weniger (-)</i>
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 9	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
B 6	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
B 2	12	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	12	--
A 16	15	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	15	--
A 15	24	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	24	--
A 14	14	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	14	--
A 13 h.D.	17	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	17	--
A 13 g.D.	28	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	28	--
A 12	20	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	20	--
A 11	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	7	--
A 9 g.D.	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 9 m.D.	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 8	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
<i>Zusammen</i>	150	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	150	--

Stellen für beamtete Hilfskräfte

<i>Bes. Gruppe</i>	<i>Dienstbezeichnung</i>	<i>2001</i>	<i>2000</i>
	a) Beamte auf Probe bis zur Anstellung		
A 13 h.D.	Regierungsrat z.A.	4	4
A 9 g.D.	Regierungsinspektor z.A.	4	4
<i>Zusammen a)</i>		8	8
	b) Sonstige Beamte		
		--	--
	<i>Insgesamt</i>	8	8
	c) Abgeordnete Beamte		
		--	--

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Leerstellen (Landesbeamte)

	beurlaubte Beamte nach § 49 LBG	beurlaubte Beamte nach § 48 LBG § 5 BbgRiG	Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2001	2000
Planmäßige Beamte								
B 2	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A.)	1	1
A 16	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der FPS/PPS GmbH (Fertigstellung Großflughafen Berlin/ Brandenburg)	1	1
A 16	--	--	--	--	1	Beurlaubung für eine Tätigkeit bei der Regionalen Wirtschaftsfördergesellschaft Dahme-Spreewald GmbH	1	1
A 15	1	--	--	--	--	Regierungsdirektor - Beurlaubung gemäß § 49 LBG (Erziehungsurlaub)	1	1
Zusammen	1	--	--	--	3		4	4

Übersicht der ku- und kw-Vermerke

Bes.Gr.	Inhalt des Vermerks Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr	2001	2000
A 16	kw zum 31.12.2001 (Ref.-Ltr. 26)	1	1
A 14	kw zum 31.12.2002 (Referat 26)	1	1
Zusammen		2	2

425 10 011	Vergütungen der Angestellten	10 064 400	10 240 600	9 984 800
				9 697 356

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Gesamtvergütung	7 950 900 DM	8 090 100 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen.	2 113 500 DM	2 150 500 DM

Zusammen 10 064 400 DM 10 240 600 DM

Mehr durch die Auswirkungen der Tarifrunde 1999 sowie durch die erstmalige Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von Globalsummen.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:**Stellen für Angestellte**

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
3	3	BAT I	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
7	7	BAT Ia	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	1	BAT Ib	2	+1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
13	13	BAT IIa	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
14	15	BAT III	14	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
6	5	BAT Vc	1	+1	--	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	--	BAT VIb	2	+2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
17	18	BAT VII-IXb	--	--	--	17	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
64	62		42	+3	--	22	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Referatsleiter, Referenten, Sachbearbeiter
Dienststart 03: Vorzimmerdienst und Schreibdienst

Zugang:

Vergütungsgr./ Lohngruppe	Dienststart	neue Stellen	Verlagerungen innerhalb der Dienststarten	(Umsetzungen) sonstiger Art u. Umwandl.	Höhergruppierungen/ Herabstufungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6	7
BAT Ib	01	--	--	1	--	Umsetzung aus Kapitel 02 010
BAT IIa	01	--	--	1	--	Umsetzung aus Kapitel 07 010
BAT IIa	01	1	--	--	--	Referent im Ref. 26 als kw
BAT Vc	01	--	--	1	--	Umsetzung aus Kapitel 06 010
BAT VIb	01	--	--	2	--	Umwandlung gegen den Wegfall einer Stelle BAT IIa und zwei Stellen für beamtete Hilfskräfte A 9 g.D.
		1	--	5	--	

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
1	1.1			
2	2.1			
3	3.1			
4	4.1			
5	5.1			
6	6.1			
7	7.1			
8	8.1			
9	9.1			
10	10.1			
11	11.1			
12	12.1			
13	13.1			
14	14.1			
15	15.1			
16	16.1			
17	17.1			
18	18.1			
19	19.1			
20	20.1			
21	21.1			
22	22.1			
23	23.1			
24	24.1			
25	25.1			
26	26.1			
27	27.1			
28	28.1			
29	29.1			
30	30.1			
31	31.1			
32	32.1			
33	33.1			
34	34.1			
35	35.1			
36	36.1			
37	37.1			
38	38.1			
39	39.1			
40	40.1			
41	41.1			
42	42.1			
43	43.1			
44	44.1			
45	45.1			
46	46.1			
47	47.1			
48	48.1			
49	49.1			
50	50.1			
51	51.1			
52	52.1			
53	53.1			
54	54.1			
55	55.1			
56	56.1			
57	57.1			
58	58.1			
59	59.1			
60	60.1			
61	61.1			
62	62.1			
63	63.1			
64	64.1			
65	65.1			
66	66.1			
67	67.1			
68	68.1			
69	69.1			
70	70.1			
71	71.1			
72	72.1			
73	73.1			
74	74.1			
75	75.1			
76	76.1			
77	77.1			
78	78.1			
79	79.1			
80	80.1			
81	81.1			
82	82.1			
83	83.1			
84	84.1			
85	85.1			
86	86.1			
87	87.1			
88	88.1			
89	89.1			
90	90.1			
91	91.1			
92	92.1			
93	93.1			
94	94.1			
95	95.1			
96	96.1			
97	97.1			
98	98.1			
99	99.1			
100	100.1			

Abgang:

Vergütungsgr./ Lohngruppe	Dienststart	Stellenwegfall	Verlagerungen (Umsetzungen)	Umwandlungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
BAT IIa	01	1	--	--	Wirksamwerden von 1 kw-Vermerk
BAT IIa	01	--	--	1	Umwandlung von einer Stelle der Verg.Gr. BAT IIa und 2 beamtete Hilfskräfte gegen 2 A 9 g.D. und 2 Verg.Gr. BAT VIb
BAT III	01	1	--	--	Wirksamwerden von 1 kw-Vermerk
BAT VII-IXb	03	1	--	--	Wirksamwerden von 1 kw-Vermerk
		3	--	1	

Übersicht der ku- und kw-Vermerke

Verg.Gr.	Inhalt des Vermerks	2000	1999
BAT IIa	kw 31.12.1999	--	1
BAT IIa	kw 31.12.2001	1	--
BAT III	kw 31.12.1999	--	1
BAT VII-IXb	kw 31.12.1999	--	1
Zusammen		1	3

Leerstellen (Angestellte/Arbeiter)

	Beurlaubungen gemäß § 15 BErzGG		Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len		2000	1999
	§ 50 BAT-O	§ 55 MTArb-O bzw.				Erläuterungen		
BAT I	--	1	--	--	--	Beurlaubung	1	1
BAT IIa	--	1	--	--	--	Beurlaubung	1	1
BAT VIb	1	--	--	--	--	Erziehungsurlaub	1	1
BAT VIb	--	1	--	--	--	Beurlaubung FPS/PPS	1	--
Zusammen	1	3	--	--	--		4	3

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Stellen für Angestellte

[illegible]

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Referatsleiter, Referenten, Sachbearbeiter
Dienststart 03: Vorzimmerdienst und Schreibdienst

Übersicht der ku- und kw-Vermerke

Verg.Gr.	Inhalt des Vermerks	2001	2000
BAT IIa	kw 31.12.2001	1	1
Zusammen		1	1

Leerstellen (Angestellte/Arbeiter)

	Beurlaubungen gemäß § 15 BERzGG	Beurlaubungen gemäß § 50 BAT-O bzw. § 55 MTArb-O	Entwick- lungshilfe, Forschung	Bund, supranatio- nale Orga- nisationen	sonstige Leerstel- len	Erläuterungen	2001	2000
BAT I	--	1	--	--	--	Beurlaubung	1	1
BAT IIa	--	1	--	--	--	Beurlaubung	1	1
BAT VIb	1	--	--	--	--	Erziehungsurlaub	1	1
BAT VIb	--	1	--	--	--	Beurlaubung FPS/PPS	1	1
Zusammen	1	3	--	--	--		4	4

Angestellte, die aus Titelgruppen bezahlt werden.

Siehe Kapitel 08 050; Titelgruppe 71 - Titel 429 71
Kapitel 08 050; Titelgruppe 72 - Titel 429 72
Kapitel 08 050; Titelgruppe 77 - Titel 429 77
Kapitel 08 050; Titelgruppe 78 - Titel 429 78
Kapitel 08 050; Titelgruppe 79 - Titel 429 79
Kapitel 08 050; Titelgruppe 80 - Titel 429 80

	2001	2000	1999
Titel 425 10			
Titelgruppe 71, 72	16	16	16
Titelgruppe 77, 78	1	1	1
Titelgruppe 79, 80	1	1	1
Zusammen	18	18	18

Hinweis: Davon werden 2 Angestellte für die EU-Verwaltungsbehörde beim
Ministerium der Finanzen eingesetzt.

426 10 011	Löhne der Arbeiter und Arbeiterinnen	287 500	292 500	320 400 294 638
-------------------	--	---------	---------	--------------------

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Gesamtlöhne	227 100 DM	231 100 DM
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwen- dungen und sonstige Leistun- gen, die auf Tarifvertrag be- ruhen	60 400 DM	61 400 DM
Zusammen	287 500 DM	292 500 DM

Weniger durch die Auswirkungen der Tarifrunde 1999 sowie durch die erstmalige Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von Globalsummen.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:**Stellen für Arbeiter**

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
3	3	MTL 4	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
3	3		3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.
Dienststart 01: Kraftfahrer

Erläuterungen zu den Stellen 2001:**Stellen für Arbeiter**

2001	2000	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
3	3	MTL 4	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
3	3		3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.
Dienststart 01: Kraftfahrer

427 20 011	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	60 000	60 000	50 000 27 490
-------------------	---	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer für Urlaubshilfen und Vertretungszwecke im Ministerium. Veranschlagt sind die Mittel für die Beschäftigung von 7,5 Mitarbeitern mit Zeitverträgen je 2 Monate nach Vergütungsgruppe IXb bzw. VIII BAT-O.

427 49 011	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	--	--	-- --
-------------------	---	----	----	----------

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
453 10 011	Trennungsgeld und Umzugsvergütung sowie Aufwandsentschädigung bei Auslandsverwendungen	50 000	50 000	80 000 26 737
Erläuterungen:				
	Trennungsentschädigung	40 000 DM	40 000 DM	
	Umkzugskostenvergütung	10 000 DM	10 000 DM	
	Zusammen	50 000 DM	50 000 DM	
Trennungsentschädigung für Abordnungen von Bediensteten zu EU - Einrichtungen. Weniger wegen geringerer Anzahl von Abordnungen.				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 10 011	Geschäftsbedarf	113 000	139 500	128 000 106 293
Erläuterungen:				
	1. Büromaterial	68 000 DM	82 000 DM	
	2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	22 000 DM	30 000 DM	
	3. Druck- und Buchbindarbeiten	18 000 DM	22 500 DM	
	4. Sonstiges (z.B. Stellenanzeigen, Ausschreibungen)	5 000 DM	5 000 DM	
	Zusammen	113 000 DM	139 500 DM	
Mehr im Jahre 2000 wegen Umzug auf der Liegenschaft.				
512 10 011	Bücher und Zeitschriften	72 000	72 000	72 000 84 993
Erläuterungen:				
	1. Bücher und Druckschriften . . .	35 000 DM	35 000 DM	
	2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	25 000 DM	25 000 DM	
	3. Sonstiges	12 000 DM	12 000 DM	
	Zusammen	72 000 DM	72 000 DM	
513 10 011	Post- und Fernmeldegebühren	230 000	230 000	230 000 224 314

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Postgebühren	85 000 DM	85 000 DM		
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-- DM	-- DM		
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Funktelefone	-- DM	-- DM		
4. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	125 000 DM	125 000 DM		
5. Laufende Gebühren und Kosten für Funktelefone	17 000 DM	17 000 DM		
6. Sonstiges	3 000 DM	3 000 DM		
Zusammen	230 000 DM	230 000 DM		

<i>Anzahl der Funktelefone und Autotelefone</i>	<i>2001</i>	<i>2000</i>	<i>1999</i>
1. Funktelefone	5	5	4
2. Autotelefone	2	2	2
Zusammen	7	7	6

514 10 011 Haltung von Dienstfahrzeugen	50 000	50 000	56 500 59 919
--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Kraft- und Schmierstoffe	26 000 DM	26 000 DM		
2. Unterhaltung und Instandset- zung	21 000 DM	21 000 DM		
3. Sonstiges	3 000 DM	3 000 DM		
Zusammen	50 000 DM	50 000 DM		

<i>Bedarf an Dienstfahrzeugen</i>	<i>Soll 2001</i>	<i>Soll 2000</i>	<i>Soll 1999</i>	<i>Bestand 01.01.1999</i>
PKW	7	7	7	7
davon personengebunden	2	2	2	2
Omnibusse/Kleinbusse	1	1	1	1
Zusammen	8	8	8	8
<i>Anzahl der Beschäftigten je PKW</i>	<i>27</i>	<i>27</i>	<i>27</i>	<i>27</i>

515 10 011 Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	51 900	51 900	50 000 59 269
--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	2 000 DM	2 000 DM		
2. Beschaffung von Büro- und sonstigen Maschinen	2 000 DM	2 000 DM		
3. Unterhaltung	47 900 DM	47 900 DM		
Zusammen	51 900 DM	51 900 DM		

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

516 10 011	Dienst- und Schutzkleidung	--	--	500
				--

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

517 10 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	15 000	8 000	15 000
				10 856

Erläuterungen:

1.	Heizung	-- DM	-- DM	
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	-- DM	-- DM	
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	4 500 DM	4 500 DM	
4.	Grundbesitzabgaben	-- DM	-- DM	
5.	Bewachungskosten	-- DM	-- DM	
6.	Sonstiges	10 500 DM	3 500 DM	
	Zusammen	15 000 DM	8 000 DM	

Mehr im Jahr 2001 wegen Überprüfung der elektrischen Anlagen alle 2 Jahre.

518 20 011	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	70 000	70 000	70 000
				66 704

Erläuterungen:

1.	Miete für 8 Telefaxstationen	10 000 DM	10 000 DM	
2.	Miete für 8 Kopierer	60 000 DM	60 000 DM	
	Zusammen	70 000 DM	70 000 DM	

518 30 011	Leasing von Dienstkraftfahrzeugen	16 700	16 700	10 500
				11 321

Die Erläuterungen sind nach § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Anzahl der im Leasingverfahren zu beschaffenden Dienstfahrzeuge:

	2001	2000	1999
Personenkraftwagen	4	4	2
Kräder	--	--	--
Sonstige	--	--	--
Zusammen	4	4	2

Vorhandene geleaste Fahrzeuge am 31.12.1999: 4

davon PKW: 4

Im Haushaltsjahr 2000 sowie 2001 Beschaffungen von 2 PKW mit einem Anschaffungspreis bis zu 43.000 DM sowie von 2 PKW mit einem Anschaffungspreis von bis zu 25.000 DM.

519 10 011	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	10 000	10 000	5 000
				3 329

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Mehr wegen Vergabe von Reparaturleistungen an externe Handwerksfirmen.

525 10 011	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	39 000	39 500	30 000 24 787
-------------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

Kosten für die Aus- und Fortbildung von Bediensteten des Ministeriums.

Mehr wegen Durchführung betriebswirtschaftlicher Schulungen.

526 10 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	120 000	120 000	144 000 87 071
-------------------	--	---------	---------	-------------------

Erläuterungen:

1. Ausgaben für Gerichtskosten	40 000 DM	40 000 DM
2. Kosten für Sachverständige	80 000 DM	80 000 DM

Zusammen 120 000 DM 120 000 DM

Kosten für die Inanspruchnahme externen Sachverständes zur Durchführung von Aufgaben des Controllings bei der praktischen Umsetzung von Förderprogrammen des Ministeriums, insbesondere bei der Prüfung von Verwendungsnachweisen in Problembereichen zwecks Rückforderung von Fördermitteln, die zweckentfremdet eingesetzt wurden, sowie für Rechtsstreitigkeiten aus dem Kartellrecht, zum Programm LISI und zu Bergschadensgebieten.

Weniger wegen Reduzierung der Prüfung von Verwendungsnachweisen in Problembereichen.

526 20 011	Sachverständige und Kosten für die Umsetzung der Verwaltungsstrukturreform	50 000	27 200	100 000 --
-------------------	--	--------	--------	---------------

Erläuterungen:

Kosten für die Inanspruchnahme externen Sachverständes zur Durchführung von aufgabenkritischen Untersuchungen, Mitarbeiterbefragungen etc. zur Umsetzung der Verwaltungsstrukturreform.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

527 10 011	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	264 100	264 100	251 700 260 603
-------------------	---	---------	---------	--------------------

Erläuterungen:

Reisekostenvergütungen für Angehörige des Ministeriums.

Mehr wegen verstärkter Auslandsreisetätigkeit.

527 20 011	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	--	--	-- --
-------------------	--	----	----	----------

529 10 011	Verfügun gsmittel	9 800	9 800	10 100 9 863
-------------------	-----------------------------	-------	-------	-----------------

Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Ausgaben werden hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt

1. Minister	7 190 DM	7 190 DM
2. Staatssekretär	1 800 DM	1 800 DM
3. Leiter des Oberbergamtes	270 DM	270 DM
4. Leiter des Landeseichamtes . . .	270 DM	270 DM
5. Direktor des Landesamtes für Geowissenschaften und Roh- stoffe	270 DM	270 DM

Zusammen 9 800 DM 9 800 DM

Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig. Aus den Belegen muss die dienstliche Veranlassung zumindest aus den Angaben der Funktionen der Teilnehmer erkennbar sein. Eine Auszahlung ohne Beleg ist nicht zulässig.

Weniger ab 2000 wegen Ausgliederung der Verfügungsmittel des MPA.

546 10 011	Vermischte Ausgaben	1 000	1 000	1 000 --
546 20 011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	300	300	1 000 221

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

546 21 011	Entschädigungs- und Ersatzleistungen nach dem Brandenburger Haftungsfreistellungsgesetz	--	--	-- --
-------------------	--	----	----	----------

Erläuterungen:

Aufgrund des Gesetzes zur Haftungsfreistellung der Kommunen von der Staatshaftung bei investitionsfördernden Entscheidungen (BbgHfrG) vom 14. Juli 1992 (GVBl. I S. 293) i. d. F. 1. BbgHfrAG vom 10. Dezember 1992 (GVBl. I S. 503) ist das MW verpflichtet, den Kommunen bestimmte Leistungen wegen Staatshaftung zu erstatten. Die Einstellung des Leertitels folgt diesen Erfordernissen.

546 30 011	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienst- stellen	--	--	-- --
-------------------	---	----	----	----------

Ausgaben für Investitionen

811 10 011	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	50 000 26 500
812 10 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen im Inland	12 000	230 000	10 000 16 999

Erläuterungen:

Mehr im Jahr 2000 wegen Umzugs in Haus 6 und damit verbundener Ausstattung mit Mobiliar.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

812 11 011	Kosten für die Erstausrüstung einer gemeinsamen Bibliothek	--	--	80 000
				--

Erläuterungen:

Die Erstausrüstung erfolgte im Jahr 1999.

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Kosten der Datenverarbeitung

1. Die Ausgaben innerhalb der Titelgruppe 99 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die am Jahresende verbleibenden Minderausgaben dürfen vollständig einer Rücklage zugeführt werden, die bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleibt.
3. Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99 011	Geschäftsbedarf	23 000	23 000	22 000
				18 913

Erläuterungen:

Mehr wegen Ausbau der IT-Infrastruktur.

513 99 011	Datenfernübertragung	10 000	6 000	2 500
				1 118

Erläuterungen:

Mehr wegen Einführung einer Leistungs- und Entgeltordnung im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik, Internet-Nutzung.

515 99 011	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	400 000	37 800	29 500
				58 283

Erläuterungen:

1. Beschaffungen		
Hardware	390 000 DM	27 800 DM
Software	1 500 DM	1 500 DM
2. Unterhaltung	8 500 DM	8 500 DM
Zusammen	400 000 DM	37 800 DM

Mehr im Jahre 2001 wegen Ersatz von 100 Arbeitsplatzausstattungen.

525 99 011	Aus- und Fortbildung	20 000	16 000	7 000
				2 903

Erläuterungen:

1. Aus- und Fortbildung	20 000 DM	16 000 DM
2. Lehr- und Lernmaterial	-- DM	-- DM
Zusammen	20 000 DM	16 000 DM

Mehr wegen speziellem Fortbildungsbedarf für Anwenderbetreuer und Systemadministratoren.

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz		SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen			
538 99 011	Kosten für Aufträge und Dienstleistungen	180 000	123 400	140 000 116 229
Erläuterungen:				
1.	Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	110 000 DM	50 000 DM	
2.	Datenerfassung durch Dritte, Kosten für Erstellung spezieller Software	70 000 DM	73 400 DM	
	Zusammen	180 000 DM	123 400 DM	
Mehr im Jahre 2001 wegen Installation von 100 Arbeitsplatzausstattungen.				
812 99 011	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software . . .	350 000	345 000	249 000 209 379
Erläuterungen:				
1.	Ausbau der Netzinfrastruktur (Migration auf Fast Ethernet) . .	24 000 DM	24 000 DM	
2.	Umstellung von 65 Arbeitsplät- zen auf 32-Bit-Technologie . . .	326 000 DM	321 000 DM	
	Zusammen	350 000 DM	345 000 DM	
Mehr wegen Umstellung von 65 Arbeitsplätzen auf 32-Bit-Technologie, Austausch von Geräten mit größerer Bandbreite.				
919 99 950	Zuführung zu der Rücklage	--	--	-- --
Summe Titelgruppe 99		983 000	551 200	450 000 406 825

Kapitel 08 010
Ministerium für Wirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	<i>Erläuterungen</i>	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abschluss Kapitel 08 010

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	15 800	15 800	14 800
Übrige Einnahmen	2 714 000	--	4 584 000
Gesamteinnahmen	2 729 800	15 800	4 598 800
Personalausgaben	21 171 700	21 591 300	20 813 500
Sächliche Verwaltungsausgaben	1 745 800	1 316 200	1 376 300
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	--	--	--
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	362 000	575 000	389 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	23 279 500	23 482 500	22 578 800

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 020 Allgemeine Bewilligungen

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

119 10 011	Vermischte Einnahmen	20 000	20 000	60 000
				15 982

Erläuterungen:

Weniger wegen niedrigerer Rückzahlungen.

119 20 011	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--
				--

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 531 10.

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden aus dem Verkauf von Broschüren aufkommende Einnahmen erfasst.

119 25 011	Einnahmen aus Zinszahlungen nach dem Investitionsförderungs-gesetz Aufbau Ost (IfG)	--	--	--
				--

Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 546 25 verwendet werden.

Erläuterungen:

Zinseinnahmen aus der nicht fristgerechten oder nicht zweckentsprechenden Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG)

119 30 011	Einnahmen zur EXPO 2000	--	--	--
				--

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 685 50.

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden von Sponsoren erwartet, die damit Brandenburgs Beitrag zum Deutschen Pavillon und die Realisierung der weltweiten Projekte im Land Brandenburg zur EXPO 2000 unterstützen. Da die genaue Höhe der zu erwartenden Einnahmen nicht absehbar ist, wird dieser Titel als Leertitel eingestellt.

132 10 011	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . .	10 000	10 000	14 000
				24 750

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Einnahmen aus der Veräußerung ausgesonderter landeseigener Kraftfahrzeuge werden hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

1. Erlöse aus dem Verkauf von 4 Kraftfahrzeugen und 2 Dienstfahrrädern	10 000 DM	10 000 DM
2. Erlöse aus dem Verkauf von sonstigen beweglichen Sachen	-- DM	-- DM
Zusammen	10 000 DM	10 000 DM

Weniger wegen geringerer Veräußerung ausgesonderter landeseigener Kraftfahrzeuge.

Übrige Einnahmen

282 10 680 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 531 10, 531 20 und 541 10 verwendet werden.			--

Erläuterungen:

Die Einnahmen werden von Sponsoren erwartet, die die Standortmarketing und die Mittelstandskampagne des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie unterstützen. Da die genaue Höhe der zu erwartenden Einnahmen nicht absehbar ist, wird dieser Titel als Leertitel eingestellt.

282 20 011 Einnahmen zur Dachkampagne EXPO 2000	--	--	--
Siehe Vermerk bei Titel 541 20.			--

Titelgruppen

Titelgruppe 64

Einnahmen für die Umsetzung der Altersteilzeitarbeit
Siehe Vermerke Nr. 2 und 3 bei TGr. 64.

256 64 950 Einnahmen aus Erstattungen der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Rahmen der Altersteilzeitregelung erstattet die Bundesanstalt für Arbeit Ausgaben für ATZ-Fälle bis zu einer Höhe von 20 v. H., sofern eine Nachbesetzung der freiwerdenden Stelle nachgewiesen wurde, die in direktem Bezug zum ATZ-Fall steht.

359 64 950 Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
Summe Titelgruppe 64	--	--	--

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

A u s g a b e n

Personalausgaben

422 10 011	Bezüge der Beamten (Richter)	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Der Titel dient gemäß § 26 Abs. 1 Satz 4 LHO der Zuordnung der zwei Planstellen des Materialprüfungsamtes, davon :

1 B 2 - Direktor des Landesbetriebes

1 A 12 - Regierungsamtsrat

welches ab 01.01.2000 als Landesbetrieb geführt wird.

Der Titel wird als Leertitel eingestellt, da die Personalkosten für die zwei Beamten im Titel 682 10 enthalten sind.

429 30 940	Erstattungen von Personalkosten für abgeordnete Bedienstete	--	--	43 000
				1 527

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt. Weniger wegen nicht vorgesehener Abordnung ins MW.

443 10 940	Fürsorgeleistungen	8 000	8 000	8 000
				8 270

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind hier zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

1. Unfallfürsorge für Beamte (Richter und sonstige Amtsträger nach dem LBG)	3 000 DM	3 000 DM
2. Entschädigungen an Bedienstete für im Dienst erlittene Sachschäden	2 000 DM	2 000 DM
3. Kosten der Röntgenreihenuntersuchungen und der Schutzimpfungen für Bedienstete	-- DM	-- DM
4. Sonstiges	3 000 DM	3 000 DM
Zusammen	8 000 DM	8 000 DM

443 30 254	Kosten für die Inanspruchnahme von überbetrieblichen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Diensten (Zentren) sowie Vertragsärztinnen und Vertragsärzten nach dem Arbeitssicherheitsgesetz	40 000	40 000	40 000
				39 284

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.

462 10 989	Globale Minderausgabe für Personalausgaben	-274 900	-44 600	--
				--

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 10 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	270 000	200 000	292 500
				192 613

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		150 000
2002	150 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	150 000	150 000

Erläuterungen:

1. Gutachten für grundlegende wirtschaftspolitische Fragestellungen 120 000 DM 100 000 DM
 2. Gutachten zur Struktur- und Konjunkturpolitik 130 000 DM 80 000 DM
 3. Wirtschaftswissenschaftlicher Workshop (WWW) 20 000 DM 20 000 DM
- Zusammen 270 000 DM 200 000 DM
- Weniger wegen Einsparungen bei Gutachten.

531 10 011	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation . .	100 000	250 000	99 000
				97 904

1. Einnahmen bei Titel 119 20 dürfen bis zur Höhe von 50 v.H. zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.
2. Mehrausgaben bei Titel 531 10, 531 20 und 541 10 dürfen bis zur Höhe der bei Titel 282 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		30 000
2002	30 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	30 000	30 000

Erläuterungen:

Zur Finanzierung der Standortmarketing- und Mittelstandskampagne sollen Sponsorengelder eingeworben werden.
Mehr wegen erhöhter Kosten für Standortmarketingkampagne, Mittelstandskampagne und Publikationen.

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

531 20 013	Öffentlichkeitsarbeit	275 000	400 000	275 000
				125 964

Mehrausgaben bei Titel 531 10, 531 20 und 541 10 dürfen nur bis zur Höhe der bei Titel 282 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		50 000
2002	50 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	50 000	50 000

Erläuterungen:

Hier sind die Mittel für die Kapitel 08 010, 08 020, 08 030, 08 040, 08 050 veranschlagt.

Die Mittel sind vorgesehen für Anzeigenschaltungen, Sonderbeilagen in Zeitungen, Ausstellungen und Wartung des Ausstellungssystems.

Mehr wegen EXPO 2000 - Dachkampagne gem. Kabinettsbeschluss Nr.: 4016/98 vom 15.09.1998 - und wegen der Vorhaben im Zusammenhang mit der Standortmarketingkampagne und zur Folgepflege des EUROPARTENARIAT.

531 30 011	Kosten für Schriftenreihe MW	30 000	30 000	--
				--

Erläuterungen:

Mehr wegen erstmaliger Veranschlagung ab 2000.

541 10 011	Kosten für Veranstaltungen	250 000	450 000	250 000
				208 137

Mehrausgaben bei Titel 531 10, 531 20 und 541 10 dürfen nur bis zur Höhe der bei Titel 282 10 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		50 000
2002	50 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	50 000	50 000

Erläuterungen:

Die Ausgaben sind insbesondere für die Gestaltung von Beratungen, Seminaren und Symposien des Ministeriums vorgesehen.

Mehrbedarf im Zusammenhang mit der Standortmarketingkampagne und der EXPO - 2000 - Dachkampagne gem. Kabinettsbeschluss Nr.: 4016/ 98 vom 15.09.1998.

541 20 011	Dachkampagne für die weltweiten Projekte zur Welt- ausstellung EXPO 2000	--	--	--
				--

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der bei Titel 282 20 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

546 25 011	Erstattung von Zinsrückzahlungen aus dem Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG)	--	--	--
	Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 119 25 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.			--

Erläuterungen:

Gemäß § 6 VV-IfG ist dem Bund der 90 %ige Anteil an Zinseinnahmen aus nicht zweckentsprechender und nicht fristgerechter Verwendung von Fördermitteln des Investitionsförderungsgesetzes Aufbau Ost (IfG) zu erstatten.

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

632 00 011	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder . . .	5 000	5 000	5 000
				4 553

Erläuterungen:

Kostenerstattung für die Geschäftsführung der Wirtschafts- und Verkehrsministerkonferenz gem. Beschluss der MPK vom 22.2.1991.
Der Anteil des Landes Brandenburg wird je zur Hälfte durch das Ministerium für Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr und das Ministerium für Wirtschaft getragen.

632 11 014	Erstattung an das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg für die Durchführung von Sonderarbeiten	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Der Aufwand für festgelegte laufende statistische Erfassungen der Ressorts ist im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg (LDS) etatisiert. Nach einer im Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durchgeführten Kostenrechnung ergaben sich für das Haushaltsjahr 1998 für das Ministerium für Wirtschaft Aufwendungen i. H. v. rund 21.500 DM.
Der Titel wurde vorsorglich für eventuelle weitere zusätzliche Sonderaufträge eingestellt.

682 10 011	Zuführung an das Materialprüfungsamt	1 670 500	2 213 000	--
				--

Kapitel 08 020 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

(Vorjahr Kapitel 08 150)

Die Aufgaben des MPA umfassen:

- Untersuchungen, Ermittlungen und Begutachtungen von Materialien
- Prüfung von Bauteilen und Konstruktionen hinsichtlich der Werkstoffzusammensetzung, des Werkstoffverhaltens und der Festigkeitseigenschaften
- Untersuchungen zu Bausicherheit, Holzschutz, Umweltschutz
- Prüfung von Metallen/Prüfmaschinen, mineralischen Bauprodukten sowie Holz- und Werkstoffen

Besonders für kleine und mittelständische Unternehmen ist die Materialprüfung von großer Bedeutung, weil diese Betriebe über keine eigenen Überwachungsmöglichkeiten verfügen. Durch die Tätigkeit des MPA sind die Qualität und Sicherheit der technischen Produkte und Anlagen gewährleistet.

**Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan des Materialprüfungsamtes
des Landes Brandenburg**
A) Jahreserfolgsplan

Ertragsgruppe	Erträge (Konto)	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Soll 1999	Ist 1998 DM
I.	Betriebliche Erträge	5 226 200	4 936 200	--	--
II.	Erträge aus Drittmitteln und sonstigen zweckgebundenen Einnahmen	1 670 800	1 458 800	--	--
III.	Ausgleichsbetrag	1 670 500	2 213 000	--	--
Zusammen		8 567 500	8 608 000	--	--

B) Aufwendungen

Aufwandsgruppe	Aufwendungen	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
I.	Personalaufwendungen	5 247 000	5 283 600	--	--
II.	Sachaufwendungen:				
	Prüfkosten	255 500	355 500	--	--
	Liegenschaftskosten	906 000	877 500	--	--
	sonstige Kosten	5 000	5 000	--	--
	Betriebskosten	629 500	620 200	--	--
Zusammen		1 796 000	1 858 200	--	--

C) Finanzaufwand

Aufwandsgruppe	Aufwendungen	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
I.	Zinsen	500	500	--	--
II.	Steuern	461 600	420 100	--	--
III.	Abschreibungen	1 062 400	1 045 600	--	--
Zusammen		1 524 500	1 466 200	--	--

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

D) Abschluss des Erfolgsplanes

Ausgaben (Maßnahmen)	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
Gesamtaufwendungen	8 567 500	8 605 000	--	--

Einnahmen (Mittelherkunft)	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Soll 1999 DM	Ist 1998 DM
Gesamteinnahmen	8 567 500	8 605 000	--	--

Stellenübersicht

Angestellte	2001	2000
BAT I	1	1
BAT Ia	5	5
BAT Ib	9	9
BAT IIa	11	11
BAT III	4	4
BAT IVa	13	13
BAT IVb	2	2
BAT Va	1	1
BAT Vc	14	14
BAT VIb	2	2
BAT VII	5	5
Zusammen	67	67
Auszubildende	2	2

Für die Beamten sind Planstellen im Titel 422 10 ausgebracht.

685 10 011	Anteil des Landes Brandenburg an der Internationalen Luftfahrtausstellung (ILA)	2 000 000	4 000 000	1 400 000 2 500 000
-------------------	--	-----------	-----------	------------------------

Erläuterungen:

Die ILA findet alle 2 Jahre statt. Die Zuwendung erfolgt als Projektförderung und wird auf der Basis eines genehmigten Einzelwirtschaftsplans ausgereicht. Zur Realisierung eines neuen Akquisitionskonzeptes werden die Mittel nicht mehr in dem jeweiligen Veranstaltungsjahr sondern bedarfsgerecht nach anfallenden Kosten gesplittet (davon 2000: 3,5 Mio. DM und 0,5 Mio. DM für Vorlaufkosten durch Marketing- und Akquisitionsmaßnahmen für die ILA 2002).

685 30 011	Mitgliedsbeiträge zum Kuratorium des Deutschen Insti- tuts für Wirtschaftsforschung	5 000	5 000	5 000 5 000
-------------------	--	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

Die Landesregierung hat dem Vereinsbeitritt zum 1.1.1996 durch Kabinettsbeschluss vom 29.8.1995 zugestimmt. Der Ansatz entspricht dem zu Beginn eines Geschäftsjahres fälligen Beitrag.

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

685 50 011	Präsentation des Landes Brandenburg auf der Expo 2000	--	1 353 000	770 000
				299 570
	Einnahmen bei Titel 119 30 dürfen zur Deckung von Mehrausgaben herangezogen werden.			

Erläuterungen:

Das Ministerium für Wirtschaft ist dafür verantwortlich, dass die dezentralen Expo 2000 - Projekte des Landes Brandenburg auf der Expo 2000 in Hannover sowohl im Land Brandenburg selbst als auch im Rahmen des Deutschen Pavillons in Hannover der Weltöffentlichkeit erfolgreich präsentiert werden können.

Die Veranschlagung erfolgt im Rahmen der durch das Kabinett am 26. März 1997 beschlossenen Beteiligung des Landes als Gesellschafter der Träger Deutscher Pavillon GmbH festgelegten Beitragsvolumina.

Ausgaben für Investitionen

861 10 692	Darlehen an die Berlin - Brandenburg - Flughafen - Holding GmbH	--	--	--
				41 000 000

Erläuterungen:

Im Haushaltsjahr 2000 erfolgen Zuweisungen an die Berlin - Brandenburg - Flughafen - Holding GmbH im Einzelplan 20 (Kapitel 20 610).

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Sachkosten für Hauptpersonalrat und Personalrat

Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

525 61 011	Aus- (und Fort)bildung	5 000	5 000	5 000
				3 520
527 61 011	Reisekosten Vergütungen	18 000	18 000	2 200
				3 302

Erläuterungen:

Mehr wegen erhöhter Reisekosten für den Vorsitzenden des Hauptpersonalrates. Regelmäßige Anwesenheit (2 x wöchentlich) ist erforderlich.

541 61 011	Kosten für Veranstaltungen	1 000	1 000	1 500
				215
Summe Titelgruppe 61		24 000	24 000	8 700
				7 037

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 64

Ausgaben für die Umsetzung der Altersteilzeitarbeit

1. Die Ausgaben innerhalb der HGr. 4 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Einnahmen bei den Titeln 256 64 und 359 64 dienen zur Deckung von Mehrausgaben in dieser Titelgruppe.
3. Die am Jahresende verbleibenden zweckgebundenen Einnahmen bzw. Minderausgaben bei den Titeln der HGr. 4 dürfen zu 100 % der Rücklage zugeführt werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 64:

Der Tarifvertrag zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (TV ATZ) und die Vereinbarung zur Umsetzung des Tarifvertrages zur Regelung der Altersteilzeitarbeit (Umsetzungsvereinbarung) vom 05. Mai 1998 soll zu einer Belebung des Arbeitsmarktes durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze führen und gleichzeitig einen gleitenden Übergang in den Ruhestand ermöglichen. Erstmals im Haushaltsjahr 2000 werden die Altersteilzeitfälle aus dem gesamten Einzelplan in der neu ausgebrachten Titelgruppe 64 aufgeführt.

Übersicht der Inanspruchnahme der Altersteilzeit im Einzelplan 08

Kapitel	Anzahl der ATZ-Fälle 1999	davon Blockteilzeit	davon kontinuierliche Teilzeit
08 010	3	3	--
08 130	2	1	1
Zusammen	5	4	1
Nachbesetzungen	--	--	--

Stand: 31.12.1999

422 64 950	Bezüge der Beamten in der Altersteilzeit	--	--	--
-------------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Bezüge der Beamten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

425 64 950	Vergütungen der Angestellten in der Altersteilzeit	--	--	--
-------------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Vergütungen der Angestellten, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

426 64 950	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter in der Altersteilzeit	--	--	--
-------------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Der Ansatz ist vorgesehen für die Entlohnung von Arbeitern, die die Regelungen der Altersteilzeit in Anspruch nehmen, bzw. im Rahmen der Altersteilzeitregelungen als Nachbesetzungen eingestellt worden sind.

Kapitel 08 020
Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
919 64 950	Zuführung zu der Rücklage	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 64	--	--	--
				--
Abschluss Kapitel 08 020				
	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
	Verwaltungseinnahmen	30 000	30 000	74 000
	Übrige Einnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	30 000	30 000	74 000
	Personalausgaben	-226 900	3 400	91 000
	Sächliche Verwaltungsausgaben	949 000	1 354 000	925 200
	Schuldendienst	--	--	--
	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	3 680 500	7 576 000	2 180 000
	Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	--	--	--
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	4 402 600	8 933 400	3 196 200

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

**08 030 Existenzgründung und Unternehmensbegleitung
in Industrie, Mittelstand, Handwerk**

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 20 635	Gebühren und tarifliche Entgelte	165 000	165 000	130 000
				162 036

Erläuterungen:

Verwaltungsgebühren für Ausnahmegewilligungen zur Eintragung in die Handwerksrolle, Bestellung von Bezirksschornsteinfegern sowie Festsetzung von Messen nach der Verordnung über die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft vom 13.12.1991 (GVBl. II S. 11).
Gebühren für Anmeldung von Gebietsschutzverträgen für Energie und Wasser der Versorgungsunternehmen bei der Landeskartellbehörde.
Mehr wegen erhöhtem Aufkommen an Verwaltungsgebühren.

111 30 011	Gebühreneinnahmen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz	--	--	100 000
				--

Erläuterungen:

Weniger durch Umsetzung nach Kapitel 08 040, Titel 111 10.

111 40 011	Einnahmen des Vergabeüberwachungsausschusses . .	60 000	60 000	--
				--

Erläuterungen:

Mehr wegen erstmaliger Veranschlagung der Einnahmen aus Nachprüfungsverfahren gem. § 107 GWB.

112 10 635	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	--	60 000	60 000
				--

Erläuterungen:

Geldbußen im Zusammenhang mit Verstößen gegen das Kartell- und Wettbewerbsrecht.

119 10 635	Vermischte Einnahmen	100 000	400 000	500 000
				735 294

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Zins- und Rückzahlungen der Zuwendungsempfänger sowie sonstige Verwaltungseinnahmen, die nach ihrer Zweckbestimmung keinem anderen Titel zugeordnet werden können.
Weniger wegen geringerer Zins- und Rückzahlungen aus 1996 ausgelaufenen Förderprogrammen.

119 11 011	Rückzahlung von Gebühren aus dem Vorjahr	--	--	--
				--

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Einnahmen aus Entgelten der ILB aus zurückgezahlten Zuwendungen der Vorjahre.

119 40 011	Rückerstattung und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen	--	--	--
				--

Übrige Einnahmen

287 10 680	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für die Anpassung kleiner und mittlerer Unternehmen an den Binnenmarkt	--	--	5 575 000
				10 289 717

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titel 683 18.

Erläuterungen:

Die EU stellt Fördermittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "KMU" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	21 124 800 DM
Vereinnahmt bis 1999	16 215 729 DM
Veranschlagt 2000	-- DM
Veranschlagt 2001	-- DM
Vorbehalten	4 909 071 DM
2002	4 909 071 DM

Siehe auch Erläuterung zu Titel 683 18.

Weniger wegen Auslaufen des Programms.

356 10 699	Entnahme aus dem Mittelstandskreditfonds	--	--	5 550 000
				22 700 000

Erläuterungen:

In 2000 ist keine Entnahme vorgesehen.

Ausgaben

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 10 680	Sitzungsgelder und Entschädigungen für Mitglieder von Fachausschüssen	49 500	49 500	49 500
				2 186

Erläuterungen:

Kosten und Entschädigungen für die Tätigkeit des Beirats für Tourismusfragen des Landes Brandenburg, des Landesfachbeirats für Kur- und Erholungsorte, des Verbraucherausschusses des Landes Brandenburg (Raummiete, Informationsmaterial, Aufwendungsentschädigungen für Vortragende und Mitglieder des Ausschusses, sofern sie nicht Behördenmitarbeiter sind) sowie Kosten und Entschädigungen für die Tätigkeit der Vergabekammern.

526 20 680	Kosten für Gutachten zur Entwicklung der mittelständischen Wirtschaft	60 000	90 000	90 000
				27 479

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Kosten für

1. Gutachterliche Untersuchungen zur Effizienz bestehender, sowie zur Neukonzeption von Liquiditätssicherungs- und Mittelstandsförderprogrammen,

2. Gutachten zur Vorbereitung der Entscheidungen des Vergabeüberwachungsausschusses.

Weniger im Jahr 2001 in Anpassung an den Bedarf.

526 30 680	Kosten für Unternehmensanalysen/ Prüfung von Unternehmenskonzepten	210 000	173 000	420 000
-------------------	--	---------	---------	---------

--

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		100 000
2002	100 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	100 000	100 000

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen u.a. der Erarbeitung von Unternehmensanalysen und der Prüfung von Unternehmenskonzepten zur Beurteilung der Sanierungsfähigkeit und -würdigkeit durch externen Sachverstand. Weiterhin werden Mittel für Leistungen des Senior Experten Service (SES) Bonn, die kleine und mittlere Unternehmen als effektive Hilfe in den Schwerpunktbereichen wie Finanz- und Rechnungswesen, Einkauf und Lagerhaltung, Marketing und Vertrieb, Organisation und Personal, EDV und Logistik oder Finanzierung, Steuern und Versicherung in Anspruch nehmen, eingesetzt.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

531 10 680	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation . .	287 500	287 500	287 500
				214 329

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Informationsmaterial zu aktuellen Problemen der Verbraucher an Kommunen, Verbände und Vereine unentgeltlich abgegeben wird.

Erläuterungen:

Kosten für

1. Informationsmaterial und Broschüren zur Darstellung der Leistungsfähigkeit der Brandenburger Unternehmen auf Messen und Ausstellungen.

2. Veröffentlichung von Forschungs- und Studienergebnissen und sonstigen Publikationen zur Unterstützung des Fremdenverkehrsgewerbes,

3. Informationsmaterial zu aktuellen Themen der Verbraucherpolitik, insbesondere für die Fortschreibung des Verbraucherwegweisers (Aktualisierung, Neuauflagen).

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

541 20 643	Informations- und Motivationsveranstaltungen für die mittelständische Wirtschaft	150 000	150 000	150 000
				116 700

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		100 000
2002	100 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	100 000	100 000

Erläuterungen:

Informations- und Motivationsveranstaltungen für Existenzgründer, insbesondere anteilige Finanzierung der gemeinsamen Veranstaltung "Gründertage Berlin - Brandenburg 99".

541 30 643	Kosten für landesweite Wettbewerbe	300 000	--	--
				--

Erläuterungen:

Die Mittel werden für die Vergabe des Designpreises eingesetzt und beinhalten die Kosten für die Auslobungsveröffentlichungen, Ausschreibungsunterlagen, Juryaufwendungen, Versicherungen für die Exponate etc. Der Designpreis des Landes Brandenburg wird seit 1995 im Zweijahresrhythmus ausgelobt.

541 40 643	Kosten zur Förderung des Marktzugangs	--	--	--
				1 669 536

Erläuterungen:

Ab 1999 sind die Mittel bei Kapitel 08 030 Titel 541 63 veranschlagt.

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

663 10 691	Zuweisungen an die InvestitionsBank Brandenburg zur Finanzierung der Liquiditätshilfen für kleine und mittlere Unternehmen	10 000 000	10 000 000	10 000 000
				10 000 000

1. Zinsleistungen der Darlehensnehmer und Zwischenanlagezinsen der InvestitionsBank verringern den Zinsaufwand für den bei der InvestitionsBank eingerichteten Kreditplanfonds.
2. Tilgungsleistungen der Darlehensnehmer sowie zurückgeforderte oder aus anderen Gründen vorzeitig zurückgezahlte Darlehen fließen wieder dem bei der InvestitionsBank eingerichteten Kreditplanfonds zu.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Zur Durchführung des Liquiditätssicherungsprogramms - LISI - gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Darlehen im Rahmen des Programms zur Liquiditätssicherung für kleine und mittlere Betriebe im Land Brandenburg vom 28.07.1994, zuletzt geändert am 20.12.1996 (ABl. Nr. 3/97, S 37) wurde die InvestitionsBank mit der Einrichtung eines Kreditplafonds mit einem Gesamtvolumen von 100 Mio DM beauftragt. Dieser Kreditplafonds wurde ab 1998 um 100 Mio DM aufgestockt (LISI II). Aufgrund höherer Rückflüsse als erwartet und einer damit günstigeren Fondssituation konnte die Aufstockung des Fonds im Rahmen der Haushaltskonsolidierung auf 50 Mio DM gekürzt werden. Die der InvestitionsBank durch den Schuldendienst entstehenden Kosten des Kreditplafonds werden ihr vom Land erstattet.

Im Rahmen des Liquiditätssicherungsprogramms werden kleinen und mittleren Betrieben zur Vorfinanzierung von Aufträgen, zum Ausgleich von Forderungsausfällen oder von Absatzeinbrüchen sowie - in Ausnahmefällen - für Umschuldungen Liquiditätshilfen in Form von Darlehen gewährt. Die Darlehen werden zu Kreditmarktkonditionen mit einer Laufzeit von bis zu 12 bzw. 24 Monaten, bei Umschuldungen von bis zu 5 Jahren, ausgereicht. Die Höhe beträgt bis zu 2 Mio DM im Einzelfall.

Vorgesehene Gesamtausgaben	201 031 700 DM
Verausgabt bis 1998	40 000 000 DM
Verausgabt 1999	10 000 000 DM
Veranschlagt 2000	10 000 000 DM
Veranschlagt 2001	10 000 000 DM
Vorbehalten	131 031 700 DM
Vorgesehen	
2002 bis 2008 (jährlich 10 Mio DM) LISI I	70 000 000 DM
2009 LISI I	9 781 700 DM
2002 - 2011 LISI II (jährlich 5.125.000 DM)	51 250 000 DM

682 20 650	Zuschüsse an die Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB)	5 124 600	5 441 500	5 422 800 3 695 850
-------------------	---	-----------	-----------	------------------------

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		1 000 000
2002	1 000 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	1 000 000	1 000 000

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Mittel zur institutionellen Förderung der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (Anschubfinanzierung) zur umfassenden Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote des Landes Brandenburg, insbesondere durch:

- Imagebildung und -werbung
- Marktforschung, Marktanalyse, Marketingstrategien, Binnenmarkt
- Kooperation mit den regionalen, nationalen und internationalen Anbietern touristischer Leistungen bzw. touristischer Spitzenverbände
- Produktentwicklung und -vertrieb
- Reservierungs- und Zimmervermittlungsservice
- Entwicklung von Informationsstrategien
- grenzüberschreitende Tourismusmarketingkooperationen

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan der Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	720 540	733 000	782 800
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	5 783 980	6 088 400	5 305 000
3. Investitionen	--	--	--
Zusammen:	6 504 520	6 821 400	6 087 800
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nicht öffentlicher Stellen	1 379 920	1 379 950	665 000
2. Zuwendungen des Landes	5 124 600	5 441 450	5 422 800
Zusammen:	6 504 520	6 821 400	6 087 800

Stellenübersicht (Stellensoll) - Angestellte Vergütungsgruppe	2001	2000	1999
Geschäftsführer (außertariflich)	1	1	1
BAT Ib	2	2	2
BAT IIa	2	2	2
BAT Vb	1	1	--
BAT Vc	1	1	2
Zusammen	7	7	7

BAT entspricht BAT-O.

683 10 635	Zuschüsse Service- und Beratungszentren (SBC) Folgeprogramm der GI KMU	120 000	--	--
	Die Ausgaben des Titels sind übertragbar.			--

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative OP-KMU bzw. INTERREG aufgebauten 6 Service- und Beratungszentren sollen künftig (2001 - 2006) aus dem EFRE-OP getragen werden.

Bei einem Interventionssatz der EU von 75 v. H. wird die Komplementärfinanzierung mit 5 v. H. durch das Land und 20 v. H. durch die Kammern getragen.

683 11 635	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung des Handwerks	607 000	607 000	320 000 304 980
-------------------	---	---------	---------	--------------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Förderung von Beratungen durch die Betriebsberatungsstellen der Handwerkskammern, der Fachverbände und der Landesin-nungsverbände (Projektförderung). Die Finanzierung erfolgt gemeinsam durch Bund und Land.

Mehr wegen Erweiterung um weitere 5 Berater.

683 15 680	Coaching für Existenzgründer	500 000	500 000	-- --
-------------------	--	---------	---------	----------

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		250 000
2002	250 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	250 000	250 000

Erläuterungen:

Gefördert werden Maßnahmen, die Existenzgründern bzw. jungen Unternehmen zu in der Regel nicht vorhandenen, jedoch notwendigen Management-Kompetenzen verhelfen. Insbesondere sollen Kenntnisse zu den betriebswirtschaftlichen Funktionsbereichen (Finanzierung, Steuern, Recht, Forschung und Entwicklung, Produktion sowie Marketing und Verkauf) vermittelt werden. Der Ansatz steht für den bedarfsgerechten Einsatz u. a. im Rahmen Regionaler Gründungsoffensiven und des Projektes "Partner für Unternehmensgründer (PUG)" zur Verfügung.

Sofern möglich, werden Seniorexperten-Agenturen mit dem Coaching beauftragt.

Die Veranschlagung korrespondiert als anteilige Gegenfinanzierung zu aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) entsprechend bereitgestellten Mitteln.

683 17 650	Zuschüsse für Maßnahmen zur Förderung der mittelständischen Fremdenverkehrswirtschaft	--	25 000	36 000 --
-------------------	---	----	--------	--------------

Erläuterungen:

Zuschuss für die Deutschlands-Informations- und Reservierungsgesellschaft-DIRG (Bund-Länder-Projektförderung).

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

683 18 680	Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für die Anpassung kleiner und mittlerer Unternehmen an den Binnenmarkt - EU - Anteil -	3 409 900	4 000 000	5 575 000
				4 080 553

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen bei Titel 287 10 geleistet werden.

Erläuterungen:

Die EU stellt Fördermittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für die Anpassung kleiner und mittlerer Unternehmen an den Binnenmarkt ("KMU") zur Verfügung. Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das von der EU am 07.05.1996 bestätigte Operationelle Programm.

Die Zuweisungen und Zuschüsse der EU im Rahmen des Programms sollen kleine und mittlere Unternehmen im Industrie- und Dienstleistungssektor, vor allem in den Regionen mit Entwicklungsrückstand, bei der Anpassung an den Binnenmarkt unterstützen und ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit sichern. Die Mittel werden vorrangig eingesetzt für:

- Qualitätssicherung und Qualitäts- und Umweltmanagement,
- Förderung des Marktzugangs.

Dabei sollen insbesondere die Anpassung an den technischen Fortschritt, die Erschließung neuer Märkte und die Anpassung an geänderte Rahmenbedingungen (z.B. Regelwerke zu Qualitätsänderungen und zu betrieblichen Umweltschutzmaßnahmen) gefördert werden.

Veranschlagt sind hier die Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - EFRE - und der auf das Land entfallende Kofinanzierungsanteil.

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - (Titel 683 18)	Landesanteil - DM - (Titel 683 19)
Voraussichtliche Gesamtausgaben	24 960 000	21 124 800	3 835 200
Verausgabt bis 1998	10 473 329	9 377 931	1 095 398
Verausgabt 1999	6 011 392	4 337 007	1 674 385
Vorbehalten	8 475 279	7 409 862	1 065 417
Veranschlagt 2000	4 574 700	4 000 000	574 700
Veranschlagt 2001	3 900 579	3 409 862	490 717

683 19 680	Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative für die Anpassung kleiner und mittlerer Unternehmen an den Binnenmarkt - Landesanteil -	490 700	574 700	1 675 000
				504 242

Die Ausgaben des Titels sind übertragbar.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titel 683 18.

In dem Ansatz sind 1 v.H. (= 45.750 DM für 2000 und 39.000 DM für 2001) Entgelte für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.

Weniger wegen Auslaufen des Programms.

683 20 680	Zuschüsse für Unternehmenssanierungen	--	5 000 000	--
				--

Siehe Verstärkungsvermerk bei Kapitel 08 050 Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Die Mittel sind für die Verlagerung und Umstrukturierung der Wildauer Kurbelwellen GmbH vorgesehen und dienen der Sicherung des Industriestandortes.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

683 30 680	Zuschüsse für die Durchführung von betriebsbegleitenden, existenzsichernden Maßnahmen bei mittelständischen Unternehmen	500 000	500 000	-- --
-------------------	---	---------	---------	----------

Erläuterungen:

(Vorjahr veranschlagt bei Kapitel 08 030 Titel 685 40)

Die Mittel sind veranschlagt für betriebsbegleitende Hilfen (Beratung, Konsolidierungskonzepte, Vermittlung von Management auf Zeit), die den mittelständischen Betrieben zur Verfügung gestellt werden. Dabei sollen insbesondere die Betriebe begleitet werden, die Hilfe aus den Liquiditätsprogrammen LISI und KONSI erhalten, um so den Erfolg dieser Programme sicherzustellen.

Mehr wegen Umsetzung der Mittel aus Kapitel 08 030 Titel 685 40.

684 10 649	Zuschüsse an die Verbraucherzentrale e.V.	2 423 100	2 434 000	2 280 300 2 100 000
-------------------	---	-----------	-----------	------------------------

Erläuterungen:

Mittel zur institutionellen Förderung der Verbraucherzentrale des Landes Brandenburg.

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan der Verbraucherzentrale des Landes Brandenburg e.V.	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	2 496 161	2 507 046	2 594 800
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	802 403	774 403	802 300
3. Investitionen	--	28 000	--
Zusammen	3 298 564	3 309 449	3 397 100
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	297 000	297 000	371 500
2. Zuwendungen vom Bund (Projektförderung)	134 925	134 925	269 900
3. Zuwendungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden (Projektförderung)	443 539	443 524	475 400
4. Zuwendungen des Landes	2 423 100	2 434 000	2 280 300
Zusammen	3 298 564	3 309 449	3 397 100

Stellenübersicht (Stellensoll) - Angestellte - Vergütungsgruppe	2001	2000	1999
BAT Ib	1	1	1
BAT IIa	2	2	2
BAT III	2	2	2
BAT IVa	1	1	1
BAT IVb	16	16	17
BAT Vb	8,05	8,05	12
BAT VIb	1	1	1
BAT VII	1,5	1,5	1,5
Zusammen	32,55	32,55	37,5

BAT entspricht BAT-O.

685 10 650	Zuschüsse an den Tourismusverband Land Brandenburg e. V.	365 500	372 100	385 600 378 793
-------------------	--	---------	---------	--------------------

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1999 DM

Erläuterungen:

Mittel zur institutionellen Förderung des Tourismusverbandes (Anschubfinanzierung) als Interessenvertreter, Presse-Organ und einheitlicher Träger der regionalen Verbandsstruktur im Tourismus des Landes.

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan des Tourismusverbandes Land Brandenburg e. V.	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	190 153	190 980	193 700
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	251 826	228 076	241 900
3. Investitionen	--	25 000	--
Zusammen	441 979	444 056	435 600
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nicht öffentlicher Stellen	76 479	71 956	50 000
2. Zuwendungen des Landes	365 500	372 100	385 600
Zusammen	441 979	444 056	435 600

Stellenübersicht (Stellensoll) - Angestellte - Vergütungsgruppe	2001	2000	1999
BAT Ib	1	1	1
BAT IVa	1	1	1
BAT Vc	--	--	--
Zusammen	2	2	2

BAT entspricht BAT-O.

685 30 635	Zuschüsse an das Deutsche Handwerksinstitut e. V. . . .	100 000	95 000	105 000 93 000
-------------------	---	---------	--------	-------------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind veranschlagt für die institutionelle Förderung des Deutschen Handwerksinstituts (DHI).

Beim DHI handelt es sich um den Zusammenschluss von sieben Forschungsinstituten, die sich speziell mit dem Handwerk und seinen Problemen befassen und auf diesem Gebiet Grundlagen- und Forschungsarbeiten leisten.

An den Gesamtkosten des DHI beteiligen sich der Bund, die Länder und der Zentralverband des Deutschen Handwerks. Die Höhe der Beteiligung der Länder ist von der Zahl der Handwerksbetriebe abhängig (Anteil des Landes Brandenburg 1999: 3,34%).

685 40 691	Zuschüsse an das Rationalisierungskuratorium der Deutschen Wirtschaft, Landesgruppe Brandenburg, für die Durchführung von betriebsbegleitenden, existenzsichernden Maßnahmen in mittelständischen Unternehmen	--	--	500 000 500 000
-------------------	---	----	----	--------------------

Erläuterungen:

Weniger wegen Umsetzung nach Kapitel 08 030 Titel 683 30.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Ausgaben für Investitionen

831 10 691	Zuführung an den Beteiligungsfonds des Landes Brandenburg	20 000 000	15 000 000	15 000 000 15 000 000
-------------------	---	------------	------------	--------------------------

Erläuterungen:

Die haushaltsmäßigen Zuführungen zum Beteiligungsfonds wurden um 15 Mio DM auf insgesamt 80 Mio DM gekürzt. Diese Mittel lösen die bisherigen Vorfinanzierungen der ILB ab. Darüber hinaus erfolgt die Finanzierung von Beteiligungen ab dem Jahr 2000 außerhalb des Landeshaushalts über eine direkte Kreditaufnahme i.H.v. max. 50 Mio DM der ILB zugunsten der Kapitalbeteiligungsgesellschaft (KBB). Ergänzend werden Mittel der EIB (50 Mio DM) dem Fonds zugeführt. Die KBB kann zur Kofinanzierung der EIB-Mittel weitere Finanzquellen erschließen.

Aus dem Fonds erhalten Unternehmen mit guten Marktchancen, die jedoch zeitweilige Liquiditäts- und Eigenkapitalprobleme haben, Beteiligungskapital zur Verfügung gestellt. Dazu können auch strukturell bedeutsame Betriebe gehören. Die Beteiligungen sind grundsätzlich nicht als Dauerbeteiligung angelegt. Die Beteiligungen werden von der Kapitalbeteiligungsgesellschaft für das Land Brandenburg auf der Grundlage der mit dem Ministerium für Wirtschaft abgestimmten Leitlinien ausgereicht.

Die der InvestitionsBank Brandenburg gemäß Treuhand- und Geschäftsbesorgungsvertrag vom 19.02.1996 zustehenden Entgelte i. H. v. 0,1 v. H. p. a. sowie die Kosten für externe Unternehmensberater während der Phase der Hauptprüfung und sonstige externe Kosten bei der Umsetzung der Beteiligung werden aus dem Fonds erstattet.

Gesamtvolumen	80 000 000 DM
96: aus MKP	15 000 000 DM
97:	-- DM
98:	15 000 000 DM
Soll 99:	15 000 000 DM
Veranschlagt 2000:	15 000 000 DM
Veranschlagt 2001:	20 000 000 DM
Vorbehalten bleiben:	-- DM

862 10 680	Handwerksinvestitionsdarlehensprogramm	4 000 000	4 000 000	-- --
-------------------	--	-----------	-----------	----------

Erläuterungen:

Aus dem Handwerksinvestitionsdarlehensprogramm erhalten bestehende Handwerksunternehmen Darlehen zur Durchführung von arbeitsplatzbeschaffenden Investitionen.

Die Vergabe der Mittel erfolgt auf der Grundlage der noch durch das Ministerium für Wirtschaft zu erarbeitenden Richtlinie.

Bei Vorliegen der EU-rechtlichen Voraussetzungen stehen zusätzlich Mittel in Höhe von jeweils 4,0 Mio DM für 2000 und 2001 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 zur Verfügung.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

892 30 691	Zuschüsse für Meisterexistenzgründungen	1 000 000	2 000 000	2 000 000
				1 240 000

Verpflichtungsermächtigung			
Haushaltsjahr	DM	DM	
2001		1 000 000	
2002	1 000 000	--	
2003	--	--	
2004	--	--	
2005	--	--	
2006ff	--	--	
Gesamtverpflichtung	1 000 000	1 000 000	

Erläuterungen:

Das Land Brandenburg gewährt ab dem Jahr 1997 Handwerksmeisterinnen und -meistern Zuschüsse auf der Grundlage der "Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie für die Förderung von Existenzgründungen im Handwerk (Meistergründungszuschuss) " vom 17.04.1997 sowie der Änderung vom 11.11.1998.

Die der InvestitionsBank Brandenburg gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag zustehenden Entgelte i.H.v. 50.000 DM = 2,5 v.H. im Jahr 2000 und 2001 = 25.000 DM sind in den Mitteln enthalten. Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von 2,0 Mio DM für 2000 und 1,0 Mio DM für 2001 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 zu Verfügung.

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Beteiligung an Messen und Ausstellungen

Erläuterungen zu Titelgruppe 61:

Ab 1999 sind die Mittel bei Kapitel 08 030 Titelgruppe 63 mitveranschlagt.

541 61 691	Aufwendungen für Veranstaltungen	--	--	--
				351 396
683 61 691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	--
				387 142
685 61 691	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
				--
Summe Titelgruppe 61		--	--	--
				738 538

Titelgruppe 63

Markterschließung und Außenwirtschaft

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 685 63 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 63:

Die Mittel dienen der Förderung der Unternehmen bei der Markterschließung im In- und Ausland. Dabei werden die Fördermittel für die Beratung und Begleitung der Unternehmen auf in- und ausländischen Märkten sowie für Messen und Ausstellungen aus Gründen der Haushaltsvereinfachung zusammengefasst. Durch die gegenseitige Deckungsfähigkeit der Titel kann der optimale Einsatz der Mittel gesichert werden.

Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von 3,1 Mio DM jeweils für 2000 und 2001 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 zur Verfügung.

Die Vergabe der Mittel erfolgt nach der Förderrichtlinie des Ministeriums für Wirtschaft über die Förderung der Markterschließung brandenburgischer kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland (Markterschließungsrichtlinie) vom .. Dezember 1999.

In dem Ansatz sind jeweils 1 v.H. (= 41.200 DM / Entgelt für das Jahr 2000 und 2001 für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.

534 63 643	Pflege der Außenwirtschaftsbeziehungen	100 000	100 000	100 000
				--
541 63 643	Kosten der Förderung des Marktzugangs	920 000	920 000	920 000
				--

Erläuterungen:

Finanziert werden sowohl Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung des gemeinsamen und nachfrageorientierten Marktzugangs wie imagefördernde Industriesymposien und Unternehmensforen, die Bildung und Auslösung von Industriezweiginitiativen, Zulieferaktionskreise von Bietergemeinschaften und Dachmärkten, als auch Aufwendungen zur Darstellung und Beteiligung des Landes Brandenburg, insbesondere seiner Unternehmen und Verbände auf nationalen und internationalen Messen und Ausstellungen.

683 63 643	Zuschüsse für Zwecke, die der mittelständischen Wirtschaft dienen	2 500 000	2 500 000	1 750 000
				--

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Zu Titel 683 63:

Die Mittel dienen

- der Förderung des Aufbaus und der Sicherung von Außenwirtschaftskontakten kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) sowie einer Unterstützung der Bildung sogenannter Firmenpools, d. h. gemeinsamer Aktivitäten mehrerer brandenburgischer Unternehmen auf einem ausländischen Markt. Ziel ist es, als wesentliche Elemente der Stärkung brandenburgischer Unternehmen, diese außenwirtschaftliche Beratung, die Bildung von Firmenpools sowie auftragsabhängige Leistungsdarstellungen zu ermöglichen. Außerdem kann die Beschäftigung von Außenwirtschaftsassistenten gefördert werden, d. h. Personen mit langjähriger Berufserfahrung im Bereich der Außenwirtschaft. Den Unternehmen soll die Einstellung solcher Außenwirtschaftsassistenten durch Gewährung entsprechender Lohnkostenzuschüsse (bis zu 30 %, max. 20.000 DM, längstens 1 Jahr) erleichtert werden.
- der "Konsolidierung im Verbund" zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit durch Maßnahmen zur Beseitigung des strukturellen Ungleichgewichts kleiner und mittlerer Unternehmen gegenüber industriellen Systemführern und Handelsketten. Es sind dies insbesondere Maßnahmen und Projekte zur Unterstützung des gemeinsamen und nachfrageorientierten Marktzugangs. Dazu gehören z. B. Maßnahmen zur Verkaufsförderung und Marktdurchdringung, der Direktvermarktung und zur Imagesteigerung, Anmeldung von Warenzeichen, Verpackungsentwicklung, Designleistungen, Logistikleistungen, Regalmieten, Bereitstellungsaufwand etc. Gefördert werden auch Maßnahmen, bei denen der Marktzugang mittels neuer Medien (Internet) angestrebt wird, und
- der Gewährung von Zuwendungen auf der Grundlage der "Richtlinie des Ministeriums für Wirtschaft über die Förderung der Markterschließung brandenburgischer kleiner und mittlerer Unternehmen im In- und Ausland (Markterschließungsrichtlinie)".

685 63 643 Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland sowie für die wirtschaftliche Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten sowie Ländern der Dritten Welt 600 000 600 000 450 000

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		2 100 000
2002	2 100 000	400 000
2003	400 000	400 000
2004	400 000	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	2 900 000	2 900 000

Erläuterungen:

Die Mittel dienen:

- der Förderung von Pilotprojekten zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit, insbesondere zur Erschließung neuer Märkte.
- der Gewährung von Zuschüssen für Firmengemeinschaftsstände mit Landesinformationen für deren Ausrichtung u. a. Institutionen wie z. B. die Kammern und andere Messegesellschaften einbezogen werden (Projektförderung).

Summe Titelgruppe 63 4 120 000 4 120 000 3 220 000

--

Kapitel 08 030
Existenzgründung und Unternehmensbegleitung in Industrie, Mittelstand, Handwerk

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abschluss Kapitel 08 030

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	325 000	685 000	790 000
Übrige Einnahmen	--	--	11 125 000
Gesamteinnahmen	325 000	685 000	11 915 000
Personalausgaben	--	--	--
Sächliche Verwaltungsausgaben	2 077 000	1 770 000	2 017 000
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	26 740 800	32 649 300	28 499 700
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	25 000 000	21 000 000	17 000 000
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	53 817 800	55 419 300	47 516 700

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

**08 040 Förderung Energie-,Technologie- und
Umweltwirtschaft**

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 10 627	Gebühren und tarifliche Entgelte	270 000	250 000	100 000 55 236
-------------------	--	---------	---------	-------------------

Erläuterungen:

Verwaltungsgebühren auf Grund der "Verordnung über die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft" (GebVoMW) vom 13.12.91 (GVBl. II 1992 S. 11) zuletzt geändert durch die Sechste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministers für Wirtschaft (GVBl. II Nr. 26 vom 28. Oktober 1998, S 592), für die Erteilung von Genehmigungen auf der Grundlage des Gesetzes zur Neuordnung des Energiewirtschaftsrechts vom 24. April 1998 (BGBl. I S. 730).
Gebühreneinnahmen nach dem Grundbuchbereinigungsgesetz.
Mehr wegen Umsetzung der Mittel aus Kapitel 08 030 Titel 111 30 (1999: Soll= 100 TDM).

119 10 627	Vermischte Einnahmen	1 500 000	2 000 000	5 400 000 1 596 660
-------------------	--------------------------------	-----------	-----------	------------------------

Erläuterungen:

Zinszahlungen der Zuwendungsempfänger im Rahmen von Zuwendungsrückzahlungen und Rückerstattungen aus landeseigenen Programmen.
Weniger wegen geringerer Rückzahlungen.

119 40 680	Rückerstattung und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen	200 000	200 000	200 000 206 803
-------------------	--	---------	---------	--------------------

Übrige Einnahmen

251 10 680	Zuweisungen des Bundes für die Technologie und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A.)	--	--	1 100 000 988 290
-------------------	--	----	----	----------------------

Erläuterungen:

Der Bund hat bis Ende 1999 Mittel im Wege der Projektförderung zur Verfügung gestellt. Eine Förderzusage des Bundes über das Jahr 1999 hinaus liegt nicht vor.

287 20 631	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RECHAR II"	--	--	10 800 000 17 453 140
-------------------	--	----	----	--------------------------

Siehe Vermerk Nr. 1. bei Titelgruppe 69.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	46 797 680 DM
Vereinnahmt bis 1999	37 099 305 DM
Veranschlagt 2000	-- DM
Veranschlagt 2001	-- DM
Vorbehalten	9 698 375 DM
2002	9 698 375 DM

356 10 680	Entnahme aus dem Innovationsfonds	--	--	--
				1 745 421

Erläuterungen:

Aus dem Innovationsfonds Brandenburg werden im Haushaltsjahr 2000 keine Mittel zur Beteiligung am Seed Capital Fund Brandenburg (SCB) entnommen.

Titelgruppen

Titelgruppe 71

Förderung von Maßnahmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft

287 71 631	Zuweisungen der Europäischen Union zur Durchführung des Projektes "Brandenburger Informationsstrategie 2006"	--	--	--
				--

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 71.

Summe Titelgruppe 71	--	--	--
			--

A u s g a b e n

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 10 627	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	400 000	400 000	495 000
				489 604

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		300 000
2002	300 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	300 000	300 000

Kapitel 08 040
Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

- Fachliche Beurteilung von Förderanträgen (REN)
- Erstellung des Jahresberichtes 1999 (REN)
- Bilanzierung der Solarinitiative Brandenburg im Rahmen des REN-Programms
- Erarbeitung der Fortschreibung zum Energiekonzept
- Entwicklung eines Konzeptes zur Zugangserleichterung von Technologieunternehmen zu Venture Capital
- Regionales Innovationsmanagement (3 Regionen)
- Situation des IuK-Marktes in Brandenburg und Stand des Einsatzes von IuK-Technologien; Vergleich mit anderen Bundesländern
- Gutachten zu den Kosten der Ver- und Entsorgung als Standortfaktor
- Prozesskosten für Prozessvertretung sowie Sachverständigentätigkeit im Zuge verwaltungsrechtlicher Verfahren
- Gutachterliche Bewertung von Anträgen der Energieversorgungsunternehmen bzw. von Beschwerdeführern über Preise für Elektrizität
- Rechtsgutachten zu Problemstellungen der Neuordnung des Energierechts hinsichtlich § 7 Netzzugangsalternative [§ 7 (1) und § 7 (3)]
- Potentialanalyse zur Förderung der Kraft-Wärme-Kopplung zur Erhöhung der energiewirtschaftlichen Effizienz
- Gutachten über perspektivischen Bedarf "Steine-Erden" für B/B
- Externe Prüfung von Verwendungsnachweisen

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

681 10 680	Sonstige Zuschüsse an sonstige Bereiche	--	--	--
-------------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Zusammenhang mit geplanten, in Planung bzw. in Durchführung befindlichen oder abgeschlossenen Sanierungsmaßnahmen in Altbergbaubereichen können insbesondere in bebauten Gebieten Schäden an Grundstücken, Gebäuden und Eigentum der Bewohner/Besitzer/ Eigentümer nicht ausgeschlossen werden. Um Leib und Leben der Bewohner nicht zu gefährden, ist die Bevölkerung u.U. während der Sanierungsmaßnahmen zu evakuieren. Technische Sanierungsverfahren, die die Grundstücke nicht in Mitleidenchaft ziehen, sind derzeit nicht greifbar. Vor dem Hintergrund dieses Sachverhaltes sind Ausgleichsansprüche der Betroffenen zu erwarten. Diese Ersatzansprüche gegen das Land sind vorbehaltlich einer rechtlichen Überprüfung auszugleichen.
Die Einstellung des Leertitels folgt diesen Erfordernissen.

682 10 680	Zuschüsse zu den Betriebsausgaben der Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A.) . .	4 161 300	4 320 300	4 218 200 4 091 700
-------------------	--	-----------	-----------	------------------------

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Hauptaufgaben der T.IN.A. Brandenburg sind:

- Schaffung neuer und Erhalt vorhandener Technologiepotentiale,
- Mithilfe bei innovativer Ansiedlungspolitik,
- Projektträgerfunktion für Landes-, Bundes- und EU-Programme im Technologiesektor,
- Kooperation zwischen Technologieträgern des Landes und Einrichtungen z.B. in Mittel- und Osteuropa oder der EU,
- Unterstützung politischer Entscheidungsträger in Fragen von Technologie und Innovation,
- Unterstützung beim Technologietransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft,
- Mithilfe bei der Umsetzung des Landestechnologiekonzeptes.

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung der T.IN.A.

<i>Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan der T.IN.A. Brandenburg</i>	<i>Ansatz 2001 DM</i>	<i>Ansatz 2000 DM</i>	<i>Ansatz 1999 DM</i>
Ausgaben			
1. Personalausgaben	3 844 611	3 911 100	3 800 400
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	1 360 400	1 392 000	1 283 500
3. Investitionen	--	40 000	40 000
Zusammen	5 205 011	5 343 100	5 123 900
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	1 043 711	1 022 800	905 700
2. Zuwendungen des Landes	4 161 300	4 320 300	4 218 200
darunter Bundesmittel	--	--	1 100 000
Zusammen	5 205 011	5 343 100	5 123 900

<i>Vergütungsgruppe</i>	<i>2001</i>	<i>2000</i>	<i>1999</i>
Geschäftsführer (außertariflich)	2	2	2
BAT Ia	2	2	2
BAT Ib	5	5	4
BAT IIa	17	17	18
BAT III	2	2	2
BAT IVb	2	2	2
BAT Vb	1	1	1
BAT Vc	5	5	5
BAT VIb	5	5	5
Auszubildende	2	2	2
Zusammen	43	43	43

BAT entspricht BAT-O.

Darunter 5 Stellen mit personengebundenem Tarif (100 v.H.) BAT:

- Verg.Gr. BAT Ia 1 (1)
- Verg.Gr. BAT Ib 2 (1)
- Verg.Gr. BAT IIa 1 (2)
- Verg.Gr. BAT III 1 (1)

685 20 627	Zuschüsse an die Brandenburgische Energiespar-Agentur GmbH	903 400	906 400	921 300 900 000
-------------------	---	----------------	----------------	----------------------------

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Zuschüsse zur institutionellen Förderung der Brandenburgischen Energiespar-Agentur (BEA).

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan der Brandenburgischen Energiespar-Agentur GmbH	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	691 198	694 213	672 800
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	461 985	461 985	473 500
3. Investitionen	--	--	25 000
Zusammen	1 153 183	1 156 198	1 171 300
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers und Mittel nicht öffentlicher Stellen	249 783	249 798	250 000
2. Zuwendungen des Landes	903 400	906 400	921 300
Zusammen	1 153 183	1 156 198	1 171 300

Stellenübersicht - Angestellte - : Vergütungsgruppe	2001	2000	1999
Geschäftsführer (außertariflich)	1	1	1
BAT Ib	2	2	2
BAT IIa	2	2	2
BAT III	1	1	1
BAT IVa	--	--	--
BAT VIb	1	1	1
Zusammen	7	7	7

BAT entspricht BAT-O.

Darunter 1 Stelle mit personengebundenem Tarif (100 v.H.) BAT:
Verg.Gr. BAT IIa 1 (1)

685 30 627	Mitgliedsbeiträge an das Forum für Zukunftsenergien e.V.	500	500	500 500
-------------------	---	-----	-----	------------

Ausgaben für Investitionen

893 20 631	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren (IfG)	3 500 000	3 500 000	3 800 000 3 996 098
Verpflichtungsermächtigung				
	Haushaltsjahr	DM	DM	
	2001		2 500 000	
	2002	2 500 000	--	
	2003	--	--	
	2004	--	--	
	2005	--	--	
	2006ff	--	--	
	Gesamtverpflichtung	2 500 000	2 500 000	

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Einen Sonderfall der Altlastensanierung stellen die Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger dar, d.h. die Altlasten des bis 1945 betriebenen Bergbaus. Der gesamte Sanierungsaufwand für derartige Altlasten im Land Brandenburg wird bei Anwendung heutiger Technologien und bei heutigen Kosten auf 3-4 Milliarden DM geschätzt. Davon entfällt die Hälfte auf die Sanierung von Bruchfeldern des ehemaligen untertägigen Braunkohlebergbaus, die andere Hälfte auf die Sanierung von ehemaligen Gruben der Steine- und Erdenindustrie, die oft als unerlaubte Deponien genutzt werden. Die Kosten wurden bis 1990 von der Regierung der DDR getragen. Die Verantwortung für diese Altlasten ist zum 03.10.1990 durch Einigungsvertrag auf das Land Brandenburg übergegangen.

Die Mittel dienen vorrangig der Abwehr von lebensbedrohender Gefahr, die von derartigen Altbergbauobjekten ausgeht, sowie der Sanierung von Flächen des untertägigen Bergbaus.

Die Einzelmaßnahmen werden in einer Objektliste des Ministeriums für Wirtschaft ausgewiesen und sollen zur Ausschreibung gebracht werden.

Ausgaben werden zu 90 v.H. vom Bund gemäß den Zweckbestimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.

Weniger wegen Reduzierung der Planungsleistungen und technischen Leistungen.

893 40 631	Zuschüsse für Investitionen zur Sanierung der Fernwärmeversorgung (IfG)	17 290 000	12 280 000	29 900 000
				31 507 000

Erläuterungen:

Im Rahmen des Programms zur Förderung von Investitionsvorhaben zur Sanierung der Fernwärmeversorgung sollen über die bereits erfolgte Förderung der Braunkohle-Heizkraftwerke in Frankfurt (Oder) und Cottbus hinaus weitere Vorhaben der Fernwärmeversorgung gefördert werden (Projektförderung).

Im Rahmen dieses Programms ist insbesondere beabsichtigt,

- der Anteil der Fernwärme mit dem Schwerpunkt Kraft-Wärme-Kopplung im Land Brandenburg auch unter den neuen energierechtlichen Rahmenbedingungen zu erhalten und weiter auszubauen,
- die energiepolitischen Ziele des Landes Brandenburg umzusetzen und die Nutzung heimischer Braunkohle und Biomasse im Wärmemarkt zu unterstützen,
- die Einführung moderner Technologien für die Fernwärmeversorgung, insbesondere für Heizkraftwerke, zu fördern,
- mit dem Einsatz von Braunkohle und Biomasse den Energiemix der verschiedenen Energieträger und die Preisstabilität im Wärmemarkt zu verbessern.

Die Vergabe der Mittel erfolgt auf der Grundlage der vom Ministerium für Wirtschaft bei der Europäischen Kommission notifizierte Förderrichtlinie, die am 04.05.2000 in Kraft tritt.

Der Gesamtumfang des Programms reduziert sich wegen vorhabenbezogener Umverteilung in Titelgruppe 63 für das HKW Senftenberg.

Von den Gesamtzuswendungen i.H.v.	139 545 000 DM
Vorausgabe bis 1998	85 007 000 DM
Vorausgabe 1999	24 968 000 DM
Veranschlagt 2000	12 280 000 DM
Veranschlagt 2001	17 290 000 DM

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Die der InvestitionsBank Brandenburg gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag zustehenden Entgelte sind in den Mitteln enthalten, sie liegen unter 1 % und sind vorhabenbezogen in Einzelvereinbarungen festgelegt.
Die Ausgaben werden zu 90 v.H. vom Bund gemäß den Zweckbestimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert.
Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.
Weniger entsprechend der Ausfinanzierung des Programms.

Titelgruppen

Titelgruppe 62

Technologieprogramm des Landes Brandenburg

1. Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 bei Titel 683 71.
2. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
3. Die Titel der Hauptgruppe 6 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 62 gilt für alle Titel der Hauptgruppe 6 und 8.
5. Die VE in Höhe von 9 Mio DM (fällig 2001 = 5,5 Mio DM, 2002 = 3,5 Mio DM) ist bis zur Klärung der Finanzierung der LUFO II gesperrt.
6. Punkt 8. der Erläuterung ist verbindlich.

Erläuterungen zu Titelgruppe 62:

Die Mittel dienen zur Finanzierung

1. von Vorhaben im Rahmen der "Technologieförderung Brandenburg", insbesondere zur
 - Förderung von Innovationsprojekten (Projektförderung)
 - Förderung von Innovationsassistenten (Projektförderung)
 - Abwicklung im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative Technologie und Innovation Berlin-Brandenburg.
 - Förderung von Technologiezentren und Technologieberatungsstellen (Projektförderung)
 - Förderung der Inanspruchnahme von Technologie- und Innovationsberatern (Projektförderung)
2. von Vorhaben des Technologietransfers (Projektförderung)
3. der Förderung (Projektförderung) anderer technologierelevanter Fragestellungen und Vorhaben im industriellen und industrienahen Forschungs- und Entwicklungsbereich
4. der Darstellung des Technologie- und Innovationsstandortes Brandenburg (einschl. Innovationspreis Berlin-Brandenburg sowie von Veranstaltungen, Konferenzen und Workshops)
5. der Beteiligung an Technologie- und Innovationsmessen (z.B. Gemeinschaftsstände für Forschung und Entwicklung),
6. des Innovationsfonds Brandenburg und zur
7. Förderung von technologieorientierten Existenzgründungen.
8. Finanziert werden auch Personal- und Sachausgaben der Technologiestiftung Brandenburg.

Es sollen Zuwendungen und Aufträge an private und öffentliche Einrichtungen im Bereich Technologie und Innovation gewährt werden.

Die Vergabe der Mittel erfolgt aufgrund der Förderrichtlinien des Ministeriums für Wirtschaft.

Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von 7,2 Mio DM für 2000 und 6,9 Mio DM für 2001 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 und 46,0 Mio DM jeweils für 2000 und 2001 aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 61 zur Verfügung.

Die der InvestitionsBank des Landes Brandenburg gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag aus dem Ansatz des Titels 683 62 zustehenden Entgelte in Höhe von 1 % (= 80.000 DM für 2000 und 50.000 DM für 2001) und der T.I.N.A. Brandenburg GmbH gemäß Vertrag über die Projektträgerschaft zur Technologieförderung im Land Brandenburg vom 24.03.1997 sowie Ergänzung zum Vertrag vom 23.11.98 zustehenden Entgelte (= 647.020 DM) sind in den Mitteln enthalten.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Neben der Zuschussfinanzierung sollen künftig verstärkt bedingt rückzahlbare Darlehen aus dem Technologiefonds des Landes Brandenburg gewährt werden.

541 62 634	Veranstaltungskosten für den Innovationspreis	--	150 000	170 000 161 086
-------------------	---	----	---------	--------------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind hier die Kosten des Landes Brandenburg für die Vorbereitung und Durchführung der gemeinsamen Veranstaltung der Länder Berlin und Brandenburg zur jährlichen Verleihung des Innovationspreises Berlin - Brandenburg. An den Kosten beteiligen sich beide Länder zu je 50 v.H.

681 62 634	Preisgeld für den Innovationspreis Berlin - Brandenburg .	--	50 000	50 000 40 000
-------------------	---	----	--------	------------------

Erläuterungen:

Preisgeld für die Verleihung des Innovationspreises Berlin-Brandenburg (Landesanteil). An den Kosten beteiligen sich beide Länder zu je 50 v.H..

682 62 634	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	--	700 000	6 000 000 1 854 962
-------------------	--	----	---------	------------------------

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. vorgesehen zur Förderung von Technologietransferstellen an Universitäten und Hochschulen sowie an Handwerkskammern, um den Know-how-Transfer zwischen Wirtschaft und Wissenschaft anzuregen. Zur Förderung des Technologietransfers an Hochschulen und außeruniversitären Einrichtungen ab dem Jahr 2000 wird eine neue Richtlinie erarbeitet.

683 62 634	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	2 300 000	12 400 000	20 080 000 4 287 525
-------------------	--	-----------	------------	-------------------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Anteilfinanzierung von Projekten zur Entwicklung und Einführung neuer Produkte und Verfahren zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen, dem Personal- und Wissenstransfer, der Darstellung des Technologiestandortes Brandenburg sowie der Profilierung der Technologiezentren. Eine neue Richtlinie zur direkten einzelbetrieblichen Förderung von KMU (Produkt- u. Verfahrensentwicklung, Beschäftigung von Innovationsassistenten und Wissenstransfer) und eine neue Richtlinie zur Profilierung von Technologiezentren werden erarbeitet.

685 62 634	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland . . .	--	--	-- --
-------------------	--	----	----	----------

862 62 634	Zuschüsse über die InvestitionsBank Brandenburg an den Innovationsfonds	--	--	-- --
-------------------	---	----	----	----------

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Zuführung zur Liquidität des revolvingen Finanzierungsfonds, insbesondere zugunsten des Aufbaus kleiner und mittlerer Technologieunternehmen, auf deren Belange der Fonds speziell ausgerichtet ist. Aus dem Fonds werden Darlehen an technologieorientierte kleine und mittlere Unternehmen ausgereicht bzw. auch Beteiligungen eingegangen.

891 62 634	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
892 62 634	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	200 000	3 500 000
				1 757 024

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		6 500 000
2002	--	4 500 000
2003	--	1 000 000
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	--	12 000 000

Erläuterungen:

Zuschüsse zur Erneuerung der Technologieausstattungen in Einzelfällen, z.B. für die Anteilfinanzierung hochmoderner Maschinen und Anlagen zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen. Zur direkten einzelbetrieblichen Förderung von KMU zur Produkt- und Verfahrensentwicklung wird eine neue Richtlinie erarbeitet.

Die veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen enthalten 9 Mio DM für die Finanzierung der Luftfahrtforschung (fällig 2001: 5,5 Mio DM und 2002: 3,5 Mio DM) und wurden vorsorglich bis zur Klärung der Finanzierungsquelle eingestellt.

Summe Titelgruppe 62	2 300 000	13 500 000	29 800 000
			8 100 597

Titelgruppe 63

Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen

1. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 63 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
2. Die Ausgaben der Titel der Hauptgruppe 6 sind übertragbar.
3. Die IfG-fähigen Ausgaben der Titelgruppe 63 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Ausgaben des Titels 653 63 und der nicht IfG-fähige Anteil der Ausgaben des Titels 892 63 sind gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 63:

Gefördert werden sollen insbesondere:

- Maßnahmen im Bereich der erneuerbaren Energieträger wie Solaranlagen, Wind- und Wasserkraftanlagen, energetische Nutzung von Biomassen, Wärmepumpenanlagen;
- Maßnahmen zur rationellen Energieanwendung wie Energierückgewinnungsanlagen; effiziente Nutzung der heimischen Braunkohle;
- Innovative Technologien im Bereich der rationellen Energieanwendung und der erneuerbaren Energieträger.

Die der InvestitionsBank Brandenburg gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag zustehenden Entgelte i.H.v. 1% (= 71.200 DM für 2000 und 51.000 DM für 2001) sind in den Mitteln enthalten.

Die Ausgaben bei Titel 883 63, 891 63, 893 63 und bei Titel 892 63 i. H. v. 1.600.000 DM im Jahr 2000 und im Jahr 2001 i. H. v. 1.300.000 DM werden zu 90 % vom Bund gemäß Bestimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.

Darüber hinaus stehen Mittel für 2000 und 2001 jeweils in Höhe von 4,1 Mio DM aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 zur Verfügung.

653 63	627	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
					--

883 63	627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (IfG)	500 000	1 100 000	1 000 000
					--

891 63	627	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen (IfG)	1 100 000	1 000 000	2 000 000
					--

892 63	627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (u.a. IfG)	1 500 000	2 000 000	4 000 000
					2 782 252

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		2 500 000
2002	2 000 000	1 500 000
2003	1 500 000	1 000 000
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	3 500 000	5 000 000

893 63	627	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland (IfG) .	2 000 000	3 020 000	2 200 000
					-189 000

		Summe Titelgruppe 63	5 100 000	7 120 000	9 200 000
					2 593 252

Titelgruppe 65

Zuschüsse für Investitionen zur Fernwärmesaniierung

Kapitel 08 040
Förderung Energie-, Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 65:

Das Programm lief planmäßig 1995 aus.

883 65 627	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	-- --
891 65 627	Zuweisungen für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	-- --
892 65 627	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	-- 1 487 204
Summe Titelgruppe 65		--	--	-- 1 487 204

Titelgruppe 68

Sanierung der Braunkohleindustrie

685 68 631	Zuschüsse für laufende Zwecke an Sonstige im Inland . .	--	--	20 000 000 20 264 400
-------------------	---	----	----	--------------------------

Erläuterungen:

Ab 2000 sind die Mittel im Einzelplan 10 (MLUR) veranschlagt.

893 68 631	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	--	--	113 000 000 97 035 600
Summe Titelgruppe 68		--	--	133 000 000 117 300 000

Titelgruppe 69

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RECHAR II" - EU-Anteil -

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 69 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 20 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 69:

Die EU stellt Fördermittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RECHAR II" zur Durchführung des Programms 1995 - 1999 insges. 46,6 Mio. DM zur Verfügung. Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das von der EU am 07.03.1996 bestätigte Operationelle Programm des Landes Brandenburg. Danach beteiligt sich die EU mit bis zu 75 % insbesondere an der Förderung von

- Maßnahmen zur Verbesserung der Umweltsituation,
- Maßnahmen zur Stärkung und Diversifizierung der regionalen Wirtschaftsstruktur,
- Maßnahmen zur Förderung neuer Beschäftigungsmöglichkeiten und der technischen Hilfe.

Die Fördermaßnahmen (Projektförderung) sollen die Entwicklung und Umstrukturierung von Regionen unterstützen, in denen der Braunkohlebergbau eine besondere Bedeutung hat. Vorrangig kommen dafür die vom Niedergang des Braunkohlebergbaus besonders schwer betroffenen Gebiete der Lausitz in Betracht.

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

<i>Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative</i>		<i>insgesamt - DM -</i>	<i>EU-Anteil - DM - TGr. 69</i>	<i>Landesanteil - DM - TGr. 70</i>
Voraussichtliche Gesamtausgaben		55 835 008	46 797 680	9 037 328
Vorausgabt bis 1998		21 794 698	18 197 612	3 597 086
Vorausgabt 1999		17 110 611	13 901 077	3 209 534
Veranschlagt 2000		10 313 753	9 000 000	1 313 753
Veranschlagt 2001		6 615 946	5 698 991	916 955
Vorgesehen 2002		--	--	--
653 69 631	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	640 000	1 292 000
				--
683 69 631	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	1 292 000
				21 200
685 69 631	Technische Hilfe	65 000	75 000	272 000
				271 367
883 69 631	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	5 633 900	8 285 000	5 972 000
				5 517 875
892 69 631	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	1 972 000
				395 250
Summe Titelgruppe 69		5 698 900	9 000 000	10 800 000
				6 205 692

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 70

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RECHAR II" - Landesanteil -
 Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zu Titelgruppe 70:
 Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 69.

653 70 631	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	52 000	300 000 --
683 70 631	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	400 000 7 096
685 70 631	Technische Hilfe	70 000	80 000	182 000 164 190
883 70 631	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	846 900	1 181 800	579 000 827 569
892 70 631	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	579 000 1 271 577
Summe Titelgruppe 70		916 900	1 313 800	2 040 000 2 270 433

Titelgruppe 71

Förderung von Maßnahmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft

1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der zweckgebundenen Ist-Einnahmen bei Titel 287 71 geleistet werden.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehrausgaben im Jahre 2000 bei Titel 683 71 dürfen in begründeten Fällen bis zur Höhe der entsprechenden Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppe 6 der Titelgruppe 62 geleistet werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 71 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 71:

Die Mittel dienen vor allem der Anteilfinanzierung von Vorhaben zur Entwicklung, Einführung und Anwendung von neuen, innovativen IuK-Technologien bis hin zur Durchführung von Pilot- und Demonstrationsvorhaben. Die Mittel sind insbesondere vorgesehen für die Anteilfinanzierung von Projekten im Rahmen der vorgesehenen Wirtschafts- und Technologienetzwerk - Initiative (WiTecNet-Initiative) und darüber hinaus für Vorhaben der Brandenburger Informationsstrategie (BIS 2006). Die Vergabe der Mittel erfolgt in der Regel auf der Grundlage der jeweils gültigen IuK-Förderrichtlinie Ministeriums für Wirtschaft. Die Mittel dienen ebenfalls der Darstellung Brandenburgs als Standort für Informations- und Kommunikationstechnologien (einschl. Veranstaltungen und Workshops).

Für die Durchführung einer Landesinitiative "e-business in kleinen und mittelständischen Unternehmen" stehen Mittel in Höhe von 2,0 Mio DM im Jahre 2000 und 5,0 Mio DM für 2001 zur Verfügung. Im Rahmen der Landesinitiative werden Beratungen und Investitionen zur Nutzung des elektronischen Geschäftsverkehrs und von e-commerce (Einrichtungen von websites, online-shops, e-commerce-Lösungen etc.) gefördert. Dabei sollen auch Kooperationen von Unternehmen im Bereich des e-business gefördert werden.

In dem Ansatz sind 1 v. H. (= 22.000 DM für 2000 und 20.000 DM für 2001) Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg sowie jährlich 149.460 DM für die Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH gemäß Vertrag über die Projektträgerschaft zw. Technologieförderung im Land Brandenburg mit der Ergänzung vom 10.12.1999 enthalten.

Darüber hinaus stehen Mittel in Höhe von 3,6 Mio DM für 2000 und 3,0 Mio DM für 2001 aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 und jeweils für 2000 und 2001 23,0 Mio DM aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 61 zur Verfügung.

681 71 691	Preisgeld für den Software- und Multimediapreis	20 000	20 000	--
				--
682 71 691	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für die Anteilfinanzierung von Projekten, die dem Ausbau der Kommunikationsinfrastruktur - insbesondere im Zusammenhang mit dem vorgesehenen Wirtschafts- und Technologienetzwerk - dienen.

683 71 691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1 580 000	1 530 000	650 000
				420 708

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. vorgesehen für die Förderung innovativer Projekte im Bereich der IuK zur Einführung und Anwendung moderner IuK-Technologien, auch bei Medienunternehmen, die der Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen dienen.

Gefördert werden:

- Entwicklungs- und Innovationsvorhaben,
- Pilot- und Demonstrationsvorhaben,
- Projekte zur Darstellung des Technologiestandortes Brandenburg im IuK-Bereich.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

685 71	691	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland . . .	200 000	300 000	--
					--

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Anteilfinanzierung von Projekten von Wirtschaftsnetzvereinen, zur Einführung und Anwendung von neuen IuK-Technologien sowie der Anteilfinanzierung von weiteren Projekten zum Aufbau der Informationsgesellschaft in Brandenburg.

891 71	691	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
					--

Erläuterungen:

Die Mittel dienen u.a. der Anteilfinanzierung von Investitionsprojekten, insbesondere zur Förderung von Demonstrationsvorhaben in öffentlichen Unternehmen.

892 71	691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	1 200 000	850 000	350 000
					--

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		1 400 000
2002	500 000	1 000 000
2003	300 000	800 000
2004	300 000	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	1 100 000	3 200 000

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. für die Anteilfinanzierung von Investitionsprojekten vorgesehen. Die Förderung der Investitionen dient als Grundlage für die Anwendung der innovativen IuK-Technologien als entscheidende Innovationskraft.

Ziel ist die Nutzer- und marktorientierte Einführung moderner IuK-Technologien in Brandenburger KMU zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit.

Summe Titelgruppe 71	3 000 000	2 700 000	1 000 000
			420 708

Titelgruppe 72

Förderung von Maßnahmen zur Umstrukturierung der unmittelbar vom Braunkohlebergbau betroffenen Regionen (Folgeprogramm der GI - RECHAR)

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Die bei Titel 892 72 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 72:

Die Mittel dienen vor allem der Förderung der Lausitz-Region zur Beseitigung der monostrukturierten Wirtschaft und der aus dem Braunkohleabbau der DDR resultierenden Umweltprobleme, insbesondere Altlastenbeseitigung zur Wiederherrichtung und Sanierung brachliegender Gewerbe-, Bergbau- und Industrieflächen. Ein besonderer Schwerpunkt ist auch die Förderung von Projekten im Rahmen der Internationalen Bauausstellung. Die Förderung erfolgt in Anlehnung an das bisherige EFRE-OP "RECHAR" auf der Grundlage einer Förderrichtlinie. Die Mittel werden zur Kofinanzierung abgekoppelter EFRE-Mittel in Höhe von 8,75 Mio DM jeweils für 2000 und 2001 aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 benötigt.

Die der InvestitionsBank Brandenburg gemäß Geschäftsbesorgungsvertrag zustehenden Entgelte i.H.v. 1 % (2000 und 2001 je 17.500 DM) sind in den Mitteln enthalten.

683 72 691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	300 000	300 000	--
				--

Erläuterungen:

Die Mittel dienen vor allem der Förderung der Lausitz-Region zur Beseitigung der monostrukturierten Wirtschaft.

685 72 691	Technische Hilfe	200 000	200 000	--
				--
883 72 691	Zuschüsse für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	710 000	710 000	--
				--
892 72 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	540 000	540 000	--
				--

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		1 500 000
2002	500 000	1 000 000
2003	500 000	1 000 000
2004	500 000	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	1 500 000	3 500 000

Summe Titelgruppe 72	1 750 000	1 750 000	--
			--

Titelgruppe 73

Stärkung unternehmerischer Potentiale für kleine und mittelständische Unternehmen durch Einführung von Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme (Folgeprogramm der GI - KMU)

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 73 gilt für alle Titel der Titelgruppe.

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 73:

Förderung von:

- Unternehmensberatung und begleitender Betreuung (Coaching),
- Verbesserung betrieblicher Management- und Organisationssysteme,
- Maßnahmen der betrieblichen bzw. marktorientierten Zertifizierung,
- Unternehmenskooperationen im Bereich Qualitätsmanagement.
- Modellversuchen mit Pilotcharakter zur Stärkung der Wettbewerbstätigkeit, insbesondere der KMU.

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage einer Förderrichtlinie.

Die Mittel werden zur Kofinanzierung abgekoppelter EFRE-Mittel in Höhe von 1,055 Mio DM jeweils für 2000 und 2001 aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 benötigt.

In dem Ansatz bei Titel 683 73 sind 1 v.H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.

526 73	691	Zuschüsse für Beratung - externer Sachverstand	--	--	--
					--

683 73	691	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1 055 000	1 055 000	--
					--

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		650 000
2002	150 000	400 000
2003	400 000	400 000
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	550 000	1 450 000

Summe Titelgruppe 73	1 055 000	1 055 000	--
			--

Titelgruppe 74

Haftungsfreistellungen und Altlastenbeseitigungen

Erläuterungen zu Titelgruppe 74:

Aufgrund der Abfallzuständigkeitsverordnung vom 25. November 1997 (GVBl. II S. 887) i.d.F. 1. VO zur Änderung der Abfallzuständigkeitsverordnung vom 21. Juli 1999 "Verordnung zur Regelung der Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Abfall- und Bodenschutzes (Abfall- und Bodenschutz - Zuständigkeitsverordnung - Abf.BodZV) ist das MW verpflichtet, bestimmte Leistungen zu erstaten. Die Titelgruppe wird vorsorglich mit Leertiteln eingestellt.

543 74	691	Ausgaben Projektmanagement für Haftungsfreistellungen	--	--	--
					--

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Prüfung der Unterlagen für die Anträge zur Haftungsfreistellung sowie Vorbereitung, Abschluss und Ausführungskontrolle von Sanierungsvereinbarungen sind die wesentlichen Voraussetzungen für Investitionen in diesem Bereich. Da diese Leistungen aufgrund der hohen Anzahl von der Verwaltung nicht erbracht werden können, eine Stellenausweitung für die zeitlich begrenzte Aufgabe aber nicht sinnvoll ist, ist eine Fremdvergabe des Projektmanagement erforderlich.

892 74 691	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Sonstige Unternehmen)	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Es werden Maßnahmen aufgrund von Haftungsfreistellungen nach der Abfall- und Bodenschutz - Zuständigkeitsverordnung - Abf.BodZV finanziert.

893 74 691	Zuschüsse für Haftungsfreistellungen (Großprojekte) . .	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Dieser Titel ist für die Finanzierung von Großprojekten aufgrund von Haftungsfreistellungen nach der Abfall- und Bodenschutz - Zuständigkeitsverordnung Abf.BodZV erforderlich. Die Mittel werden für Großprojekte verwendet, die in dem Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand-Unternehmen fallen.

894 74 691	Zuschüsse für die Haftungsfreistellung	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Finanzierung von Projekten, die keine Großprojekte sind. Die Mittel werden für Unternehmen verwendet, die in dem Geltungsbereich des Verwaltungsabkommens über die Finanzierung der ökologischen Altlasten bei ehemaligen Treuhand - Unternehmen fallen.

Summe Titelgruppe 74	--	--	--
			--

Kapitel 08 040
Förderung Energie-,Technologie- und Umweltwirtschaft

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	<i>Erläuterungen</i>	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abschluss Kapitel 08 040

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	1 970 000	2 450 000	5 700 000
Übrige Einnahmen	--	--	11 900 000
Gesamteinnahmen	1 970 000	2 450 000	17 600 000
Personalausgaben	--	--	--
Sächliche Verwaltungsausgaben	400 000	550 000	665 000
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	10 855 200	22 629 200	55 658 000
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	34 820 800	34 666 800	168 852 000
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	46 076 000	57 846 000	225 175 000

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 050 Wirtschafts- und Strukturförderung

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

119 10 680	Vermischte Einnahmen	100 000	200 000	6 500 000 192 563
---------------------	--------------------------------	---------	---------	----------------------

Erläuterungen:

Rückforderungen und Zinszahlungen der Zuwendungsempfänger aus landes-eigenen Programmen.
Weniger in Anpassung an das tatsächliche Aufkommen.

119 11 680	Rückzahlung von Gebühren aus Vorjahren	--	--	-- --
---------------------	--	----	----	----------

119 40 680	Rückerstattungen und Zinsen aus drittfinanzierten Pro- grammen - GA -	20 000 000	26 000 000	20 000 000 26 016 734
---------------------	--	------------	------------	--------------------------

Erläuterungen:

Rückforderungen und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen, insbesondere aus der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur".
Mehr im Jahr 2000 wegen Anpassung an die zu erwartenden Rückzahlungen.

119 41 680	Rückforderungen und Zinsen aus drittfinanzierten Pro- grammen - KONVER - (1991 - 1993)	--	--	-- --
---------------------	---	----	----	----------

Erläuterungen:

Rückforderungen und Zinsen aus drittfinanzierten Programmen - KONVER -

119 42 680	Rückforderungen und Zinsen aus drittfinanzierten Pro- grammen - EFRE und technische Hilfe -	100 000	100 000	2 000 000 15 284
---------------------	--	---------	---------	---------------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Zins- und Rückzahlungen der Zuwendungs-empfänger, die nach den Festlegungen der Förderprogramme zurückzuerstatten sind.
Weniger wegen Anpassung an die zu erwartenden Rückzahlungen.

119 43 680	Rückforderungen und Zinsen aus drittfinanzierten Pro- grammen - EU Gemeinschaftsinitiativen -	3 000 000	3 000 000	-- 5 452
---------------------	--	-----------	-----------	-------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind insbesondere Zins- und Rückzahlungen der Zuwendungs-empfänger, die nach den Festlegungen der Förderprogramme zurückzuerstatten sind.
Mehr wegen Anpassung an die zu erwartenden Rückzahlungen.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
119 50 680	Einnahmen aus Filmaufführungsrechten Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 66.	--	--	-- --
Übrige Einnahmen				
251 10 680	Einnahmen aus Fördermitteln für die Filmförderung . . . Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titelgruppe 66.	--	--	-- --
282 10 680	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland für EUROPARTENARIAT Siehe Vermerk bei Titel 541 30.	--	--	-- --
Erläuterungen: Siehe auch Erläuterungen zu Titel 541 20				
287 10 692	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 71.	--	2 013 200	4 131 000 3 818 000
Erläuterungen: Siehe Erläuterungen bei Titelgruppe 71. Weniger wegen Auslaufens des Programms.				
287 12 680	Zuweisung der EU für Europarteneriat Siehe Vermerk Nr. 1 und Nr. 2 bei Titel 541 20.	--	5 850 800	3 954 000 --
Erläuterungen: Mehr im Jahr 2000 wegen der zu erwartenden Einnahmen (Schlusszahlungen).				
287 13 680	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland für Europarteneriat Siehe Vermerk bei Titel 541 30.	--	--	-- --
Erläuterungen: Siehe auch Erläuterungen zu Titel 541 20				
287 15 680	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006 Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 83.	4 500 000	4 000 000	-- --
287 16 692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsini- tiative INTERREG III (2000 - 2006) Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 85.	30 700 000	30 000 000	-- --

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG III" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	242 718 500 DM
Veranschlagt 2000	30 000 000 DM
Veranschlagt 2001	30 700 000 DM
Vorbehalten	182 018 500 DM
2002	36 600 000 DM
2003	36 600 000 DM

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 85.

287 20 692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RETEX"	--	1 458 400	513 000
-------------------	--	----	-----------	---------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 73.

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RETEX" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	4 861 440 DM
Vereinnahmt bis 1998	2 136 723 DM
Vereinnahmt 1999	-- DM
Veranschlagt 2000	1 458 400 DM
Veranschlagt 2001	-- DM
Vorbehalten	1 266 317 DM
2002	1 266 317 DM

Siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppe 73.

287 30 692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RESIDER II"	--	11 522 400	7 691 000
-------------------	---	----	------------	-----------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 75.

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RESIDER" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	38 408 070 DM
Vereinnahmt bis 1998	17 361 380 DM
Vereinnahmt 1999	-- DM
Veranschlagt 2000	11 522 400 DM
Veranschlagt 2001	-- DM
Vorbehalten 2002	9 524 290 DM

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 75.

287 40 692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG II"	7 000 000	40 467 900	45 621 000
-------------------	--	-----------	------------	------------

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 77.

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG II" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	138 965 300 DM
Vereinnahmt bis 1998	48 153 643 DM
Vereinnahmt 1999	29 213 034 DM
Veranschlagt 2000	40 467 900 DM
Veranschlagt 2001	7 000 000 DM
Vorbehalten 2002	14 130 723 DM

Siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppe 77.

39 247 723

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

287 50 692	Zuweisungen der EU im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "KONVER II"	--	26 263 000	25 376 000
-------------------	--	----	------------	------------

--

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 79.

Erläuterungen:

Die EU stellt Mittel im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "KONVER II" zur Verfügung.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	88 703 740 DM
Vereinnahmt bis 1998	24 097 749 DM
Vereinnahmt 1999	32 272 995 DM
Veranschlagt 2000	26 263 000 DM
Veranschlagt 2001	-- DM
Vorbehalten 2002	6 069 996 DM

Siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppe 79.

331 10 691	Zuweisungen des Bundes für die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" . .	296 472 500	332 486 500	201 294 200
				477 721 500

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 61.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 61.

Die Mittel werden auf der Grundlage des Gesetzes über die Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" in Höhe von 50 v.H. nach Maßgabe des jeweiligen gemeinsamen Rahmenplans (gültig ist z.Z. der 28. Rahmenplan) bereitgestellt.

346 10 692	Zuweisungen der EU aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)	30 000 000	290 000 000	511 000 000
				492 142 003

Siehe Vermerke Nr. 1 bei Titelgruppe 70.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 70.

Die Mittel wurden gemäß der Entscheidung der EU vom 05.08.1994 zum Operationellen Programm für das Land Brandenburg aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung veranschlagt. Die Mittelausstattung erfolgt für Ziel - 1 - Gebiete der Europäischen Union wie folgt:

Die Übersicht enthält neben den EFRE-Mitteln (2.094.797.970 DM) die Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) i. H. v. 24.342.030 DM.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	2 119 140 000 DM
Vereinnahmt bis 1998	1 496 667 607 DM
Vereinnahmt 1999	289 729 193 DM
Veranschlagt 2000	292 013 200 DM
Veranschlagt 2001	30 000 000 DM
Vorbehalten 2002	10 730 000 DM

346 11 692	Zuweisungen der EU aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006	468 000 000	488 000 000	--
				--

Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titelgruppe 82.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 82.

Die Mittel wurden gemäß der Entscheidung der EU zum Operationellen Programm für das Land Brandenburg aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung veranschlagt. Die Mittelausstattung erfolgt für Ziel - 1 - Gebiete der Europäischen Union wie folgt:

Die Übersicht enthält neben den EFRE-Mitteln die Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) i. H. v.

Voraussichtliche Gesamteinnahmen	3 206 113 886 DM
Veranschlagt 2000	488 000 000 DM
Veranschlagt 2001	468 000 000 DM
Vorbehalten 2002 ff	2 250 113 886 DM

346 20 692	Zuweisungen der EU im Rahmen des Programms "PERIFRA"	--	--	--
				936 529

Erläuterungen:

Das PERIFRA - Programm lief im Haushaltsjahr 1994 aus. Die Haushaltstelle wird zur Erfassung und Abrechnungen des Haushaltseinnahmerestes zunächst noch beibehalten.

346 40 691	Zuweisungen der EU im Rahmen des Programms "KONVER 1993"	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Das Programm "KONVER 1993" lief im Haushaltsjahr 1995 aus. Die Haushaltstelle wird zur Erfassung und Abrechnung des Haushaltseinnahmerestes zunächst noch beibehalten.

A u s g a b e n

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 10 691	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	350 000	350 000	257 300
				484 565

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		250 000
2002	250 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	250 000	250 000

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die veranschlagten Mittel dienen vorrangig dem Prozess der strukturellen Neugestaltung der Wirtschaft des Landes Brandenburg. Im Rahmen der Erarbeitung regionaler Strukturkonzepte sind diese Mittel für externen Sachverstand vorgesehen.

Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.

526 20 691	Ausgaben für die Akquisition von strukturbestimmenden Unternehmen zur Ansiedlung im Land Brandenburg .	800 000	800 000	900 000
				886 151

Erläuterungen:

Zur Gewinnung von Großinvestoren im Ausland für Ansiedlungsprojekte im Land Brandenburg werden Beratungsunternehmen vertraglich gebunden. Ziel ist, Industrieansiedlungsverträge abzuschließen.

Aus diesem Titel werden auch Erfolgshonorare, die Beratungsunternehmen erhalten wenn es tatsächlich zu einer konkreten Ansiedlung gekommen ist, finanziert. Die Erfolgshonorare, da sie der Höhe und der Fälligkeit nach nicht bestimmbar sind, werden im Rahmen der Haushaltsdurchführung abgedeckt.

526 30 691	Ausgaben für das Aktionsprogramm zur Stärkung von Kompetenzen in Branche und Region - Betriebsrätenetzwerk	1 125 000	--	1 237 700
				--

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Umsetzung des Aktionsprogramms zur Stärkung von Kompetenzen in Branche und Region. Ziel des Programms ist, neue industrielle Beziehungen in Form von regionalen Unternehmenskooperationen, Betriebsrätenetzwerken, regionalen Standortdialogen mit Unternehmen, Beschäftigungsplanansätzen in Betrieben gemeinsam mit der Gewerkschaft zu entwickeln, um damit zum Erhalt und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze beizutragen. Das Aktionsprogramm soll flächendeckend umgesetzt werden. Das Programm wird über den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) finanziert werden. Entsprechende Mittel in Höhe von 3,375 Mio DM (für 2001) stehen im Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 zur Verfügung.

Weniger, da für 2000 zur Kofinanzierung dieser EFRE - Mittel keine Landesmittel benötigt werden.

526 40 680	Einbeziehung externen Sachverständes für die Umfeldentwicklung BBI	500 000	500 000	--
				--

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr	DM	DM
2001		300 000
2002	300 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	300 000	300 000

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Mit der Kabinettsvorlage 4391/99 vom März 1999 wurde dem MW die landesseitige Federführung für die Umfeldentwicklung BBI und mit der Koalitionsvereinbarung vom September 1999 die Zuständigkeit für den Flughafen BBI - Schönefeld übertragen.

Dazu ist eine intensive Begleitung der Vorbereitungsarbeiten durch die Landesregierung für den Projekterfolg unverzichtbar, insbesondere beim Planfeststellungsverfahren und bei der Umfeldentwicklung. Für die Evaluierung und Konzipierung der wirtschaftsnahen Infrastruktur in der Wirtschaftsregion BBI und für Maßnahmen zur Begleitung der Flughafenentwicklung bis zur Fertigstellung im Jahr 2007 ist die Einbeziehung externen Sachverständigen unverzichtbar.

534 10 023 Pflegen von Außenwirtschaftsbeziehungen	--	--	--
			2 057

Erläuterungen:

Ab 1999 sind die Mittel bei Kapitel 08 030 Titel 534 63 veranschlagt.

538 10 680 Wirtschaftsinstitut Datenbank (WIDAB) - Version Informationsbündel Brandenburg	130 000	130 000	130 000
			130 000

Verpflichtungsermächtigung		
Haushaltsjahr	DM	DM
2001		30 000
2002	30 000	--
2003	--	--
2004	--	--
2005	--	--
2006ff	--	--
Gesamtverpflichtung	30 000	30 000

Erläuterungen:

Im Rahmen des WIDAB - Projektes des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung Berlin und des Instituts für Unternehmensforschung München, das vom Bundesministerium für Wirtschaft gefördert wird, wurden Systementwicklungen für unabhängige Informations - Retrievals geschaffen, die der Verwaltung formierter Daten in Form von Dokumenten, Zeitreihen, Texten etc. dienen (IR-System). Das IR-System WIDAB realisiert die Beziehungen zwischen bereits existierenden Datenbanken und den Benutzern. Es bietet die Möglichkeit, jede Dokumentenbank anzuschließen und damit die Themenbezogenheit des Gesamtsystems wesentlich zu erweitern. Mit dem WIDAB - Informationsbündel Brandenburg soll der Modellfall für die Erstellung und den Anschluss an das WIDAB-System der alten Bundesländer geschaffen werden. Im Jahre 1994 ist die Einbindung der BRANDIS-Datenbank und anderer Datenbanken und -bestände in das Informationsbündel erfolgt, das als kontinuierliche Datenquelle zur Verfügung steht. Dafür ist ein Abgleich der verschiedenen Dateninformationen sowie eine Ergänzung im retrievalen Informationssystem Voraussetzung, das von den WIDAB-Entwicklern (DIW, Ifo) inhaltlich technisch umgesetzt wird. Um die Aktualisierung des Datenbestandes zu gewährleisten, ist die externe Datenpflege vorgesehen (Datenbeschaffung und -eingabe).

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

541 20 680 Ausrichtung des EUROPARTENARIAT EU-Anteil -- 1 537 400 3 954 000

-
1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
 2. Ausgaben dürfen nur in Höhe der bei Titel 287 12 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.
 3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der Einnahmen bei Titel 287 12 geleistet werden.

Erläuterungen:

Mit Schreiben vom 15.06.1998 hat die EU dem Land Brandenburg den Zuschlag zur Ausrichtung des Europartenerariats 1999 erteilt.

Die Mittel dienen der Vorbereitung und Ausrichtung des Europartenerariats im Herbst 1999, einer Veranstaltung, die kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) der Region, d. h. Brandenburgs, Berlins und des polnischen Grenzlandes die Möglichkeit eröffnet, sich Unternehmen aus der EU, den MOE-Ländern und aus Übersee vorzustellen.

Die Mittel sollen für die Konzeption, Planung, Organisation und Durchführung der Veranstaltung sowie für die Unterstützung der Auswahl und Vorbereitung der Unternehmen eingesetzt werden. Die Kosten der Veranstaltung werden von der EU gefördert. Von den ausstellenden Unternehmen wird ein Teilnahmebeitrag gefordert. Außerdem sollen Sponsorengelder zur Finanzierung der nicht förderfähigen Leistungen eingeworben werden.

541 30 680 Ausrichtung des EUROPARTENARIAT Landesanteil . . . -- 6 900 2 200 000

1 478 000

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 282 10 und bei Titel 287 13 geleistet werden.

Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titel 541 20.

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

671 10 691 Entgelte an die InvestitionsBank des Landes Brandenburg 11 901 000 14 796 000 7 936 000

14 034 346

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 671 20.

Erläuterungen:

Die der Investitionsbank zustehenden Entgelte für ihre Verwaltungskosten bei der Vergabe der Fördermittel (jeweils 1 v.H. des Ansatzes) im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" und der EU-Fördermittel im Rahmen des "EFRE" sind auf Grund entsprechender Forderungen des Bundes und der EU gesondert aus dem Landeshaushalt zu zahlen.

Mehr wegen Erhöhung der veranschlagten Kassenmittel bei TGr. 61 und 82.

671 20 691 Entgelte an die Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A) 80 000 80 000 64 000

44 400

Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Minderausgaben bei Titel 671 10 geleistet werden.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die der Technologie- und Innovationsagentur Brandenburg GmbH (T.IN.A) zustehenden Entgelte für ihre Verwaltungskosten bei der Vergabe der Fördermittel (jeweils 0,8 v. H. des Ansatzes = 80.000 DM) im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" zur Beschäftigung von Innovationsassistenten und zur Förderung des Wissenstransfers sind auf Grund der Forderungen des Bundes gesondert aus dem Landeshaushalt zu zahlen.

Mehr wegen höherer Vergabe von Fördermitteln.

682 10 680	Zuschüsse zu den Betriebsausgaben der Wirtschaftsförderung Brandenburg GmbH	6 217 200	6 433 200	6 316 700
				6 189 600

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung der WfB zur Anwerbung und umfassenden Betreuung im Land Brandenburg anzuesiedelnder Unternehmen sowie der Betreuung ansässiger Unternehmen außerhalb der lfd. Unternehmensberatung.

Aufgaben der Gesellschaft sind insbesondere

- die Werbung für den Wirtschaftsstandort Brandenburg und die Information über die Standortgegebenheiten einschließlich der Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung
- die Initiierung und Begleitung von Investitionsvorhaben
- die Erarbeitung von Analysen über den Wirtschaftsstandort Brandenburg sowie über Fragen des Außenhandels
- die Betreuung von Unternehmen zur Förderung des Außenhandels des Landes Brandenburg
- die Förderung von Kooperationen brandenburgischer Unternehmen mit in- und ausländischen Partnern
- das Projektmanagement bei der Realisierung komplexer Vorhaben bei der Investorenansiedlung und der Außenwirtschaft.

Übersicht über den (vorläufigen) Wirtschaftsplan der Wirtschaftsförderung Brandenburg GmbH

	Ansatz 2001 DM	Ansatz 2000 DM	Ansatz 1999 DM
Ausgaben			
1. Personalausgaben	3 800 868	3 866 600	4 036 400
2. Sächliche Verwaltungsausgaben	2 455 032	2 575 300	2 482 700
3. Ausgaben für Investitionen	--	30 000	23 700
Zusammen	6 255 900	6 471 900	6 542 800
Finanzierung der Ausgaben			
1. Eigene Mittel des Zuwendungsempfängers	38 700	38 700	226 100
2. Zuwendung des Landes Brandenburg	6 217 200	6 433 200	6 316 700
Zusammen	6 255 900	6 471 900	6 542 800

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

*Stellenübersicht - Angestellte -
Vergütungsgruppe*

	2001	2000	1999
<i>Geschäftsführer (außertariflich)</i>	2	2	2
<i>BAT I</i>	4	4	4
<i>BAT Ia</i>	3	3	3
<i>BAT Ib (einschließlich Japanbeauftragter)</i>	16	16	16
<i>BAT III</i>	5	5	5
<i>BAT IVb</i>	2	2	2
<i>BAT Vb</i>	2	2	2
<i>BAT VIb</i>	4	4	4
<i>BAT VII</i>	1	1	1
<i>Auszubildende</i>	1	1	--
Zusammen	40	40	39

BAT entspricht BAT-O.

Darunter 1 Stelle mit personengebundenem Tarif (100 v.H.) BAT

Verg.Gr. BAT Ia 1(1)

682 21 680	Zuschüsse zu den Ausgaben der "IIC-The New German Länder Industrial Investment Council GmbH"	650 000	--	--
-------------------	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der institutionellen Förderung der IIC - GmbH durch die neuen Bundesländer (NBL).

Aufgabe des Unternehmens ist die Investorenwerbung für den Standort NBL einschließlich Berlin durch gezielte Akquisition ausländischer, insbesondere größerer Unternehmen, um die industrielle Entwicklung in dieser Region durch konkrete Ansiedlungserfolge zu stärken und neue Arbeitsplätze zu schaffen.

682 30 680	Zuschüsse an die Polnisch-Deutsche Wirtschaftsförder- gesellschaft AG	475 000	454 000	454 000 460 784
-------------------	--	---------	---------	--------------------

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Finanzierung (Projektförderung) für die Polnisch-Deutsche Wirtschaftsfördergesellschaft AG auf der Grundlage der Vereinbarung vom 25.06.1996. Aktionäre sind auf deutscher Seite die Länder Berlin, Brandenburg, Mecklenburg/Vorpommern und Sachsen. Auf polnischer Seite sind Aktionäre die Wojewoden von Gorzow, Zielona Gora, Jelena Gora und Szczecin. Das Land Brandenburg beteiligt sich an den Betriebsausgaben dieser Gesellschaft in Höhe von jährlich etwa 5,6 Mio DM mit einem Zuschuss in Höhe von jährlich bis zu 500.000 DM. Die Finanzierung wird voraussichtlich bis zum Jahre 2003 fortgeführt. Die Gesellschaft wurde zur Entwicklung der deutsch-polnischen Grenzregion gegründet.

683 30 634	Zuschüsse für Planungskosten an die Projektentwick- lungsgesellschaft Bahntechnisches Erprobungszentrum mbH Hennigsdorf	--	--	1 000 000 2 000 000
-------------------	---	----	----	------------------------

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Abdeckung des landesseitigen Anteils zur Finanzierung der erforderlichen Vorarbeiten und Genehmigungsverfahren (Raumordnungs- und Planfeststellungsverfahren) für die Errichtung eines bahntechnischen Erprobungszentrums (BEZ) in Hennigsdorf. Die Planungskosten für das BEZ werden mit ca. 10 Mio DM beziffert. Die ergänzende Beteiligung an den Vorbereitungskosten erfolgt mit jeweils 1 Mio DM durch die Stadt Hennigsdorf und den Landkreis Oberhavel durch das Land mit 3 Mio DM, sowie durch die Industrievertreter mit insgesamt 5 Mio DM.
 Weniger entsprechend Vertragsvereinbarung.

683 40	189	Zuschüsse zur Förderung des Films in Brandenburg . . .	--	--	14 665 500
					--

Erläuterungen:

Weniger durch Umsetzung nach Kapitel 08 050 Titel 683 66.

685 13	642	Zuschüsse zu den Ausgaben der Brandenburgischen Außenhandelsagentur GmbH (BRAHA)	--	--	--
					20 213

Erläuterungen:

Die Gesellschaft ist zum 31.12.1996 aufgelöst worden.

685 14	641	Zuschüsse für das World - Trade - Center	280 000	300 000	330 000
					360 000

Erläuterungen:

Die Mittel werden als Zuschüsse im Wege der Projektförderung zur Finanzierung des World-Trade-Centers Frankfurt (Oder) (WTC) eingesetzt.

Gesellschafter sind auf deutscher Seite die Stadt Frankfurt (Oder) und die Wirtschaftsförderung Brandenburg GmbH, auf polnischer Seite die Stadt Slubice. Das Land Brandenburg beteiligt sich an den Ausgaben dieser Gesellschaft.

Das WTC Frankfurt-Oder betreibt eine innovative, flexible und vor allem international agierende Wirtschaftsentwicklungseinrichtung. Die WTC - Konzeption zielt vor allem darauf ab,

- kleine und mittelständische Unternehmen beiderseits der Oder bei ihrer kooperativen Zusammenarbeit und Marktschließung zu unterstützen,
- Mitglieder anderer WTC in Brandenburg anzusiedeln bzw. am Handel auf brandenburgischen Märkten zu interessieren,
- das internationale Netzwerk der WTC - Association bei der internationalen Vermarktung des Landes Brandenburg einzusetzen.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

685 15	023	Förderprogramm zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten sowie Ländern der Dritten Welt	--	--	--
					91 088

Erläuterungen:

Ab 1999 sind die Mittel bei Kapitel 08 030 Titel 685 63 mitveranschlagt.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Ausgaben für Investitionen

861 10 634	Darlehen an öffentliche Unternehmen	12 000 000	12 000 000	14 450 000
				14 450 000

Erläuterungen:

Zur Finanzierung der Entwicklung von Industrieflächen zur Erhaltung bzw. Revitalisierung des Industriestandortes Premnitz der Landesentwicklungsgesellschaft mbH (LEG) wurde ein zweckgebundenes bedingt rückzahlbares Darlehen in Höhe von 65,9 Mio DM gewährt.

Das Darlehen wird in Teilbeträgen von: 1998 - max. 14,45 Mio DM
1999 - max. 14,45 Mio DM
2000 - max. 12,00 Mio DM
2001 - max. 12,00 Mio DM
2002 - max. 13,00 Mio DM
ausgezahlt.

Das Darlehen ist bis zur Verwertung der Grundstücke befristet und mit Fälligkeit des Verkaufserlöses einzelner oder sämtlicher Grundstücke teilweise oder vollständig zurückzuzahlen.

Weniger entsprechend der Vereinbarung.

862 10 634	Darlehen zur Bestandssicherung strukturbestimmender Unternehmen	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Der Titel wird vorsorglich eingestellt, um strukturpolitisch wichtige Unternehmen, die die Grenzen der KMU - Regelungen überschreiten und sanierungsfähig und -würdig sind, zu unterstützen. Mögliche Ausgaben sind der Höhe nach nicht zu beziffern.

862 20 634	Darlehen an die Investitionsbank des Landes Brandenburg für private Unternehmen	1 043 000	--	--
				--

Erläuterungen:

Zur Finanzierung der Erstellung der Antragsunterlagen für die Errichtung eines Zellstoffwerkes in Wittenberge wurden zweckgebundene Darlehen in Form von Verlustdeckungszusagen i.H.v. 5,9 Mio DM gewährt. Mit diesen Verlustdeckungszusagen verpflichtet sich das Land in die der Investitionsbank aus einem Kredit erwachsenden Forderungen einzutreten, wenn sich kein Investor für das Projekt finden lässt. Die Tilgung des Darlehens ist für das Jahr 2001 und 2002 vorgesehen.

862 30 634	Darlehen für laufende Zwecke an private technologieorientierte Unternehmen	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Zur Förderung sind 2000 keine Mittel vorgesehen.

862 40 634	Darlehen zur Liquiditätssicherung von strukturbestimmenden Unternehmen	--	--	4 500 000
				--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Liquiditätssicherung für den Erhalt von strukturbestimmenden Unternehmen.

Weniger, weil im Jahr 2000 keine Mittelvergabe vorgesehen ist.

892 10 634	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (IfG) (Plattner - Institut)	--	9 000 000	--
-------------------	--	----	-----------	----

Erläuterungen:

Das Anwendungssoftware-Unternehmen SAP AG will einen international orientierten Studiengang Softwaresystemtechnik fördern.

Mit den Mitteln des europäischen Fonds für regionale Entwicklung soll in Potsdam ein Institutsgebäude, 2 Hörsäle, die Erschließungsarbeiten und die Erstausrüstung finanziert werden.

Die in diesem Titel eingestellten Mittel werden zur Kofinanzierung der EFRE-Mittel benötigt. Die Ausgaben werden zu 90 v.H. gemäß den Zweckbestimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.

Mehr wegen erstmaliger Veranschlagung.

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Zuschüsse und Zuweisungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"

1. Von den Ausgaben ist ein Betrag von 332.486.500 DM im Jahr 2000 und 296.472.50 DM im Jahr 2001 zweckgebunden (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben aller Titel der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 61 gilt für alle Titel der Hauptgruppen 6 und 8.
4. Die Verpflichtungsermächtigung für 2000 mit Fälligkeit in 2001 bei Titel 892 61 ist in Höhe von 40.000.000 DM gesperrt.
5. Minderausgaben bei Kapitel 08 030 Titel 683 20 verstärken den Titel 892 61.
6. Der letzte Absatz der Erläuterungen zu Titelgruppe 61 ist verbindlich.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 61:

Die Mittel dienen der Förderung von Investitionen (Projektförderungen) in Gebieten, die im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" nach Maßgabe gemeinsamer Rahmenpläne und der Richtlinien des Ministers für Wirtschaft (Wirtschaftsförderprogramm für gewerbliche und wirtschaftsnahe Investitionen) für entsprechende Förderungen vorgesehen sind.

Aus den veranschlagten Mitteln werden wie bisher die vom Land aufzubringenden Komplementärmittel für Förderungen im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung - EFRE - bereitgestellt, soweit die EFRE - Mittel für Fördermaßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe eingesetzt werden sollen (siehe auch Erläuterungen zu Titelgruppe 70 und 82).

Vom Bund werden für die Förderung von Maßnahmen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe für das Jahr 2000 Mittel in Höhe von 332.486.500 DM erwartet (siehe Titel 331 10). Das Land Brandenburg muss in gleicher Höhe Mittel zur Kofinanzierung aufbringen. Im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe können auch Maßnahmen des Tourismusprogramms und der Technologieinitiative finanziert werden, soweit sie den Maßgaben der Gemeinschaftsaufgabe entsprechen.

Entsprechend § 20 Abs. 3 GFG 2000 stehen bei Kapitel 20 030 Titel 883 16 zusätzlich zu den veranschlagten Mitteln 15,0 Mio DM als Komplementärmittel des Landes für die Gemeinschaftsaufgabe zur Verfügung. Die Mittel sind für die kommunale Infrastruktur, insbesondere für die Errichtung von Oberstufenzentren, einzusetzen.

526 61 692	Zuschüsse für Beratungen durch externen Sachverständigen für KMU	--	--	--
------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Ergänzende Förderung von nicht investiven Unternehmensaktivitäten zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovationskraft von kleinen und mittleren Unternehmen.

585 61 692	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
683 61 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	--
				30 551 587

Erläuterungen:

Der Leertitel wird vorsorglich zur Förderung von nichtinvestiven Unternehmenskapazitäten wie z.B. Beratungen und Schulungen eingestellt.

685 61 692	Zuschüsse für Forschungsvorhaben	--	--	--
------------	--	----	----	----

Erläuterungen:

Vorsorglich als Leertitel für die Förderung von Forschungsvorhaben eingestellt.

883 61 692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemeinden und Gemeindeverbände	190 000 000	204 000 000	85 600 000
				332 844 916

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Mittel sind insbesondere veranschlagt für die Erschließung von Gewerbeflächen zur Ansiedlung von Unternehmen.

892 61 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	387 945 000	445 973 000	301 988 400 577 046 497
Verpflichtungsermächtigung				
	Haushaltsjahr	DM	DM	
	2001		173 724 000	
	2002	167 484 000	232 508 000	
	2003	223 312 000	167 484 000	
	2004	167 484 000	--	
	2005	--	--	
	2006ff	--		
	Gesamtverpflichtung	558 280 000	573 716 000	

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Anteilfinanzierung von Investitionen der gewerblichen Wirtschaft zur Erhaltung, Erweiterung und Neuansiedlung von Unternehmen.

Summe Titelgruppe 61	577 945 000	649 973 000	387 588 400 940 443 000
--------------------------------	-------------	-------------	----------------------------

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 66

Medienwirtschaft

1. Einnahmen bei Titel 119 50 dürfen für Mehrausgaben bei Titel 529 66 und 863 66 herangezogen werden.
2. Einnahmen bei Titel 251 10 dürfen für Mehrausgaben bei Titel 863 66 herangezogen werden.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 683 66 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Erläuterungen zu Abschnitt I sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen zu Titelgruppe 66:

(Vorjahr veranschlagt bei Kapitel 08 050 Titel 683 40.

Soll 1999: 14.665.500 DM Ist 1999: 14.644.983 DM)

I. Veranschlagt ist der Anteil Brandenburgs an der gemeinsamen Filmförderung Berlin-Brandenburg (Filmboard Berlin-Brandenburg GmbH), der nach den gemeinsamen Fördergrundsätzen zu vergeben ist sowie weitere Zuschüsse zur Filmförderung im Land Brandenburg. Zu den Ausgaben dürfen auch Kosten gerechnet werden, die mit der Vergabe der Fördermittel zur gemeinsamen Filmförderung in unmittelbarem Zusammenhang stehen.

Vom Ansatz dürfen bis zu 10 vom Hundert zur Förderung der Filmkultur in Brandenburg eingesetzt werden.

II Grundlage für die Förderung des Films im Land Brandenburg ist der Kabinettsbeschluss vom 03.05.1994 über die Gemeinsame Durchführung von Filmförderungsmaßnahmen in den Ländern Berlin und Brandenburg.

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für:

- die Förderung von
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehproduktionen,
filmkulturelle und medienpolitische Aktivitäten;
- den Aufwendersatz für die "Filmboard Berlin-Brandenburg GmbH".

Über die "Filmboard Berlin-Brandenburg GmbH" wird die Filmkulturwirtschaft gefördert.

Daneben wird die Medienwirtschaft auch im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" gefördert.

Im Bereich der Aus- und Weiterbildung sowie der wissenschaftlichen Forschung sind in der "Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg" weitere Mittel veranschlagt. Im Einzelplan 06 sind zudem Mittel für das Filmmuseum Potsdam, das sich mit der Darstellung des Medienstandortes Babelsberg und der technischen Entwicklung des Films befaßt, vorgesehen.

529 66	692	Verleihung europäischer Filmpreis	--	--	--
		Siehe Vermerk bei Titel 119 50.			--
531 66	692	Kosten für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	25 000	25 000	--
					--
541 66	692	Kosten für Veranstaltungen	20 000	20 000	--
					--
682 66	692	Zuschüsse für das gemeinsame Medienbüro Berlin- Brandenburg	500 000	300 000	--
					--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Mittel werden als Zuschüsse auf dem Wege der Projektförderung zur Finanzierung des gemeinsamen Medienbüros Berlin-Brandenburg eingesetzt.

Das Medienbüro hat die Aufgabe,

- ein gemeinsames Standortmarketing,
- eine Kooperation bei Ausbildung und Qualifizierung,
- eine Abstimmung bei der Filmfinanzierungspolitik,
- eine länder- und branchenübergreifende Vernetzung,
- eine Verzahnung und Abstimmung von Landesinitiativen, bundesweiten Arbeitskreisen und Gremien,
- Präsentation der gemeinsamen Region

zu gewährleisten.

Die neuen Medien bilden dabei einen wesentlichen Schwerpunkt.

683 66 692	Zuschüsse für Förderung des Films in Brandenburg	9 431 000	14 665 000	--
				--
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr	DM	DM	
	2001		4 000 000	
	2002	4 000 000	--	
	2003	--	--	
	2004	--	--	
	2005	--	--	
	2006ff	--	--	
	Gesamtverpflichtung	4 000 000	4 000 000	
687 66 692	Zuschuss zur Förderung von Fachverbänden auf dem Gebiet des Films	60 000	60 000	--
				--
863 66 692	Darlehen an Sonstige für die Produktions- und Vertriebsförderung	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 66	10 036 000	15 070 000	--
				--

Titelgruppe 69

Sonderförderung für Problemregionen

Erläuterungen zu Titelgruppe 69:

Die Fördermittel werden nach Beratung im Projektbeirat (bestehend aus je einem Vertreter der Ministerien für Wirtschaft, für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen sowie Landwirtschaft Umweltschutz und Raumordnung) gewährt.

Für das Jahr 2000 und 2001 sind keine Mittel veranschlagt.

653 69 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zur Sicherung der Industriestandorte	--	--	--
				--
682 69 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen zur Sicherung der Industriestandorte	--	--	--
				--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
683 69 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen zur Industriestandortsicherung	--	--	--
862 69 692	Darlehen an private Unternehmen	--	--	--
883 69 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	5 550 000 4 800 000
892 69 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	-- 2 326 497
Summe Titelgruppe 69		--	--	5 550 000 7 126 497

Titelgruppe 70

Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE)

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 71 überschritten werden.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 10 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.
5. Die Leistung von Ausgaben für das Jahr 2001 ist bis zum 30.11.2001 bei der Bewilligungsstelle anzumelden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 70:

Die EU stellt im Rahmen des am 05.08.1994 beschlossenen Operationellen Programms für das Land Brandenburg im Zeitraum 1994 bis 1999 Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung. Hieraus werden ebenfalls die Mittel für Technische Hilfe (EU-Anteil s. Titelgruppe 71) finanziert. Das Programm sieht für den Anteil EFRE (Titelgruppe 70) folgende Finanzierung vor:

Voraussichtliche Gesamtkosten	2 094 797 970 DM
Verausgabt bis 1994/1998	1 196 067 094 DM
Verausgabt 1999	419 635 276 DM
Nach 2000 übertragener Ausgabereist	190 000 000 DM
Veranschlagt 2000	259 981 600 DM
Veranschlagt 2001	29 114 000 DM
Vorgesehen 2002	-- DM

Im Hinblick auf die für den Programmzeitraum 1994 bis 1999 eintretenden Änderungen bei den Rahmenbedingungen für Förderungen aus EFRE-Mitteln, werden diese Mittel seit 1994 gesondert bei dieser Titelgruppe veranschlagt. Zu den Änderungen gehören insbesondere die Aufnahme der neuen Bundesländer und Berlin (Ost) in die Ziel-1-Gebiete der EU-Förderung und die Erweiterung des Förderkatalogs.

Die aufzubringenden Komplementärmittel des Bundes und des Landes werden wie bisher aus den bei der Titelgruppe 61 veranschlagten GA-Mitteln bereitgestellt. Die Fördermodalitäten und das Förderverfahren richten sich auch künftig nach den Regelungen der Gemeinschaftsaufgabe.

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

683 70 692	Zuschüsse für laufende Kosten an private Unternehmen .	--	--	--
				--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
685 70 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
713 70 729	Um-, Aus- und Neubau von Landesstraßen	--	--	--
883 70 692	Zuweisungen für Infrastrukturmaßnahmen an Gemein- den und Gemeindeverbände	10 000 000	100 000 000	136 000 000 334 744 420
892 70 691	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	19 114 000	159 981 600	287 000 000 101 199 882
Summe Titelgruppe 70		29 114 000	259 981 600	423 000 000 435 944 303

Titelgruppe 71

Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen
des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung
(EFRE) - EU-Anteil -

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Siehe Verstärkungsvermerk Nr. 3 bei Titelgruppe 70.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 10 veranschlag-
ten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 71:

Grundlage für die veranschlagten Mittel ist die Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, Deutschland-Brandenburg, "Operationelles Programm" vom 05.08.94 (EU-Anteil 75 v.H. und Landesanteil 25 v.H.). Zur Durchführung des Programms 1994 - 1999 stellt die EU dem Land Brandenburg insgesamt 24.342.030 DM zur Verfügung.

Die EU-Mittel werden bei Titel 287 10 vereinnahmt. Sie müssen mit 25 v.H. Nationalanteil kofinanziert werden. Zur Komplementärfinanzierung durch das Land sind für den Programmzeitraum bei Titelgruppe 72 Mittel in Höhe von insgesamt 5.492.000 DM erforderlich.

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Insgesamt stehen somit zur Verfügung (EU- und Lan-
desanteil): 29 834 030 DM

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt DM	Anteil EU (TGr. 71) DM	Anteil Land (TGr. 72) DM
Voraussichtliche Gesamtkosten	29 834 030	24 342 030	5 492 000
Verausgabt 1994 bis 1998	10 389 288	9 361 848	1 027 440
Verausgabt 1999	4 638 042	3 875 182	762 860
Veranschlagt 2000	12 175 500	9 131 600	3 043 900
Veranschlagt 2001	2 631 200	1 973 400	657 800

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Evaluierung des operationellen Programms für das Land Brandenburg 1994 - 1999. Das schließt solche Maßnahmen ein wie die Finanzierung der durch die EU bestätigten Mitarbeiter, die mit der Durchführung bzw. Begleitung des Operationellen Programmes befasst sind, sowie die Finanzierung von Machbarkeitsstudien, Konzeptionen, Gutachten im Rahmen des Operationellen Programmes EFRE.

429 71 692	Nicht aufteilbare Personalausgaben	976 000	976 000	61 000
				1 058 710

526 71 692	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	697 400	4 655 600	--
				--

547 71 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
				556 197

653 71 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	300 000	3 500 000	3 070 000
				557 117

683 71 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	1 000 000
				--

684 71 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale und ähnliche Einrichtungen	--	--	--
				--

685 71 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige Vereine, Verbände u.ä.	--	--	--
				264 920

Summe Titelgruppe 71	1 973 400	9 131 600	4 131 000
			2 436 944

Titelgruppe 72

Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - Landesanteil -
Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar und gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zu Titelgruppe 72:
Siehe Erläuterung zu Titelgruppe 71.

429 72 692	Nicht aufteilbare Personalausgaben	353 000	353 000	20 000
				352 903

526 72 692	Kosten für Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	--
				--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
547 72 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	232 500	351 900	-- 105 482
653 72 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	72 300	1 139 000	1 024 000 151 428
683 72 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	333 000 --
685 72 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an gemeinnützige Vereine, Verbände u.ä.	--	--	-- 88 307
Summe Titelgruppe 72		657 800	1 843 900	1 377 000 698 119

Titelgruppe 73

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RETEX" - EU-Anteil -

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 20 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 73:

Im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative der Kommission der Europäischen Union RETEX erhält das Land Brandenburg 4,861 Mio DM aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Projekte, die Arbeitsplätze für ehemalige Textilarbeiter schaffen.

Die Fördermaßnahmen (Projektförderung) sollen die Entwicklung und Umstrukturierung in Regionen unterstützen, die vom Niedergang der Textilindustrie besonders betroffen sind.

Die Ausgaben sind an die Festlegungen des Operationellen Programms "RETEX" gebunden.

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - TGr. 73	Landesanteil - DM - TGr. 74
Voraussichtliche Gesamtausgaben	5 947 704	4 861 440	1 086 264
Verausgabt bis 1998	1 005 258	529 350	475 908
Verausgabt 1999	975 912	705 401	270 511
Veranschlagt			
2000	3 305 525	3 000 000	305 525
2001	661 009	626 689	34 320

653 73 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	616 700	2 870 000	-- --
------------	--	---------	-----------	----------

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
683 73 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	200 000 --
685 73 692	Technische Hilfe	10 000	10 000	13 000 30 000
883 73 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	-- --
892 73 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	120 000	300 000 187 100
Summe Titelgruppe 73		626 700	3 000 000	513 000 217 100
Titelgruppe 74				
Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RETEX" - Landesanteil -				
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.				
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.				
Erläuterungen zu Titelgruppe 74:				
Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 73.				
653 74 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	31 000	263 000	-- --
683 74 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	90 000 --
685 74 692	Technische Hilfe	3 300	42 500	10 000 36 051
Erläuterungen:				
In dem Ansatz sind 1 v.H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.				
883 74 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	-- --
892 74 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	55 000 418 014
Summe Titelgruppe 74		34 300	305 500	155 000 454 065

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 75

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RESIDER II" - EU-Anteil -

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 30 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 75:

Im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative der Kommission der Europäischen Union RESIDER II erhält das Land Brandenburg 38,408 Mio DM aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) für Projekte, die Arbeitsplätze für ehemalige Stahlarbeiter schaffen. Die Fördermaßnahmen (Projektförderung) sollen die Entwicklung und Umstrukturierung von Stahlrevieren unterstützen. Die Ausgaben sind an die Festlegungen des Operationellen Programms "RESIDER II" gebunden.
 Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative		insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - TGr. 75	Landesanteil - DM - TGr. 76
Voraussichtliche Gesamtkosten		42 106 217	38 408 070	3 698 147
Verausgabt bis 1998		7 493 847	6 892 790	601 057
Verausgabt 1999		8 235 592	7 532 541	703 051
Veranschlagt 2000		21 991 228	20 000 000	1 991 228
Veranschlagt 2001		4 385 550	3 982 739	402 811
653 75	692 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	750 000	300 000 454 950
683 75	692 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	208 000 --
685 75	692 Technische Hilfe	41 000	210 000	592 000 73 500
883 75	692 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 523 700	18 430 000	7 492 000 3 515 150
892 75	692 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	418 000	610 000	3 800 000 20 850
Summe Titelgruppe 75		3 982 700	20 000 000	12 392 000 4 064 450

Titelgruppe 76

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "RESIDER II" - Landesanteil -

1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 76:

Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 75.

653 76 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	8 000	700 000 15 330
683 76 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	700 000 --
685 76 692	Technische Hilfe	38 000	981 000	215 000 66 695

Erläuterungen:

In dem Ansatz sind 1 v.H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.

883 76 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	364 800	1 002 200	330 000 183 650
892 76 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	350 000 29 600
Summe Titelgruppe 76		402 800	1 991 200	2 295 000 295 275

Titelgruppe 77

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG II" - EU - Anteil -

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 40 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 77:

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das von der EU am 27.07.1995 bestätigte Operationelle Programm "INTERREG II" des Landes Brandenburg. Die EU beteiligt sich im Rahmen des EFRE - Fonds mit 50 v.H. bis zu 75 v.H. insbesondere an:

- Maßnahmen zur Durchsetzung einer integrierten und dezentralen Standortentwicklung,
- Maßnahmen zur Förderung der grenzüberschreitenden Unternehmenskooperation,
- Maßnahmen zum Ausbau eines professionellen Kommunal- und Regionalmarketings,
- Maßnahmen zur Schaffung eines regionalen grenzüberschreitenden Wirtschaftsverkehrsnetzes,
- Maßnahmen zur Stadt-, Gemeinde- und Tourismusentwicklung,
- Technische Hilfe
- Innovations- und Technologieförderung

Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - TGr. 77	Landesanteil - DM - TGr. 78
Voraussichtliche Gesamtkosten	144 444 063	138 965 300	5 478 763
Verausgabt bis 1998	52 857 880	51 197 801	1 660 079
Verausgabt 1999	41 863 161	40 371 915	1 491 246
Veranschlagt 2000	41 596 604	40 000 000	1 596 604
Veranschlagt 2001	8 126 418	7 395 584	730 834

Die Fördermaßnahmen sollen der Finanzierung von zusätzlichen Maßnahmen zugunsten der Euroregion "Spree - Neiße - Bober", "Pro Europa Viadrina" und "POMERANIA" sowie der brandenburgisch - polnischen Grenzregion dienen.

Die Verrechnungen bei Titel 981 77 dienen zur Deckung von Ausgaben für Deichbaumaßnahmen zur Realisierung des Oderprogramms.

429 77 692	Personalausgaben	86 000	86 000	86 000 67 077
547 77 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- 165 750
653 77 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	120 000	1 102 000	1 530 000 5 537 193
683 77 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	40 000	262 000	3 400 000 1 097 890
685 77 692	Technische Hilfe	82 000	1 139 000	2 070 000 521 563
883 77 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	7 067 600	37 208 000	20 747 000 23 600 294

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz		SOLL 1999
	<i>Erläuterungen</i>	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
892 77 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	203 000	13 200 000
				--
981 77 623	Haushaltstechnische Verrechnung mit Kapitel 09 100 Titel 381 12	--	--	9 000 000
				--
Summe Titelgruppe 77		7 395 600	40 000 000	50 033 000
				30 989 767
Titelgruppe 78				
Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemein- schaftsinitiative "INTERREG II" - Landesanteil -				
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.				
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der IfG-fähigen Ausgaben bei Titel 883 78.				
Erläuterungen zu Titelgruppe 78: Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 77. Die Ausgaben bei Titel 883 78 i. H. v. 1.000.000 DM im Jahr 2000 und i. H. v. 621.800 DM im Jahr 2001 werden zu 90 % vom Bund gemäß den Be- stimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finan- ziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.				
429 78 692	Personalausgaben	27 000	27 000	27 000
				22 359
547 78 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
				55 250
653 78 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	--	--	1 473 000
				180 194
683 78 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unterneh- men	--	--	--
				--
685 78 692	Technische Hilfe	82 000	142 000	1 000 000
				353 417
Erläuterungen: In dem Ansatz sind 1 v.H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.				
883 78 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Ge- meindeverbände (u.a. IfG)	621 800	1 427 600	3 030 000
				222 161
892 78 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	--
				--
Summe Titelgruppe 78		730 800	1 596 600	5 530 000
				833 381

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 79

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "KONVER II" - EU - Anteil -

1. (§1 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 50 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 79:

Die Mittel der Titelgruppe werden im Rahmen des von der EU am 07.03.1996 genehmigten Operationellen Programms für die Gemeinschaftsinitiative "KONVER II" bereitgestellt. Die vorgesehenen Maßnahmen 1995 bis 1999 aus dem gemeinschaftlichen Förderkonzept werden zielgerichtet für den Bereich der Rüstungs- und Standortkonversion eingesetzt. Die Förderpolitik des Landes zielt darauf ab, Industrie und Gewerbe zu kräftigen, zur Diversifizierung zu ermutigen und neue Arbeitsplätze zu schaffen. Die Ausgaben dieses Programms sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - TGr. 79	Landesanteil - DM - TGr. 80
Voraussichtliche Gesamtkosten	108 780 695	88 703 740	20 076 955
Verausgabt bis 1998	40 109 315	30 752 257	9 357 058
Verausgabt 1999	33 829 901	25 259 119	8 570 782
Veranschlagt 2000	21 274 511	20 000 000	1 274 511
Veranschlagt 2001	13 566 968	12 692 364	874 604

429 79 692	Personalausgaben	51 000	51 000	38 000 --
547 79 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- 7 875
653 79 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	2 415 000 --
682 79 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	--	--	3 585 000 94 980
685 79 692	Technische Hilfe	200 000	1 300 000	-- --
883 79 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11 941 300	17 394 000	5 472 000 15 898 848
887 79 692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	500 000	500 000	10 683 000 2 832 850

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
892 79 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	755 000	3 183 000 226 498
	Summe Titelgruppe 79	12 692 300	20 000 000	25 376 000 19 061 051
	Titelgruppe 80			
	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemein- schaftsinitiative "KONVER II" - Landesanteil -			
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.			
	2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahmen der IfG-fähigen Ausgaben bei Titel 883 80.			
	Erläuterungen zu Titelgruppe 80: Siehe Erläuterungen zu Titelgruppe 79. Die Ausgaben bei Titel 883 80 i. H. v. 300.000 DM im Jahr 2000 und i. H. v. 478.200 DM im Jahr 2001 werden zu 90 % vom Bund gemäß § 3 Investi- tionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt.			
429 80 692	Personalausgaben	12 700	12 700	12 700 --
547 80 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	-- 2 625
653 80 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	--	5 000	788 300 --
682 80 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unter- nehmen	--	--	-- 278 835
685 80 692	Technische Hilfe	150 000	325 000	467 000 --
	Erläuterungen: In dem Ansatz sind 1 v. H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.			
883 80 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Ge- meindeverbände (u.a. IfG)	686 900	606 800	12 556 000 4 134 010
887 80 692	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	25 000	25 000	-- 1 255 950
892 80 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	300 000	-- 242 659
	Summe Titelgruppe 80	874 600	1 274 500	13 824 000 5 914 079

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 81

Sachkosten der Regionalbetreuer

Erläuterungen zu Titelgruppe 81:

Zur Vorbereitung, Begleitung und Ergebniskontrolle der Ziel-1-Förderung der Europäischen Union für das Land Brandenburg hat die Europäische Kommission den Einsatz von 6 Regionalbetreuern sowie 6 Regionalmitarbeitern genehmigt. Die Finanzierung erfolgt aus der Technischen Hilfe für die Ziel-1-Förderung Teil Europäischer Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Die reinen Verwaltungssachkosten sind nicht aus der Technischen Hilfe zu finanzieren. Die Ausgaben in dieser Titelgruppe sind bis einschließlich 2001 zu leisten.

511 81 692	Geschäftsbedarf	1 400	1 400	1 400 1 385
512 81 692	Bücher und Zeitschriften	1 800	1 800	1 800 1 405
513 81 692	Post- und Fernmeldegebühren	15 200	8 500	15 200 2 096
518 81 692	Mieten	6 600	6 600	6 600 --
Summe Titelgruppe 81		25 000	18 300	25 000 4 887

Titelgruppe 82

Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000 - 2006

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe dürfen bis zur Höhe der Einsparungen bei Titelgruppe 83 überschritten werden.
4. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 892 82 gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Abgekoppelte EFRE-Mittel im Schwerpunktbereich der Infrastrukturförderung, die bis zum 30.09.2000 bzw. 30.06.2001 nicht durch die Mittel einsetzenden Ressorts gebunden sind, fallen an den Haushalt des Ministeriums für Wirtschaft zurück und werden in einer an die GA gekoppelten Weise eingesetzt.
6. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 346 11 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 82:

Die EU stellt im Rahmen des Operationellen Programms für das Land Brandenburg im Zeitraum 2000 bis 2006 Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung. Hieraus werden ebenfalls die Mittel für Technische Hilfe (EU-Anteil s. Titelgruppe 83) finanziert. Das Programm sieht für den Anteil EFRE (Titelgruppe 82) folgende Finanzierung vor:

Voraussichtliche Gesamtkosten	3 206 113 886 DM
Veranschlagt 2000	428 000 000 DM
Veranschlagt 2001	468 000 000 DM
Vorbehalten für Folgejahre	2 310 113 886 DM
Vorgesehen 2002	516 000 000 DM
Vorgesehen 2003	465 000 000 DM

Die aufzubringenden Komplementärmittel des Bundes und des Landes werden wie bisher aus den bei der Titelgruppe 61 veranschlagten GA-Mitteln bereitgestellt. Die Fördermodalitäten und das Förderverfahren richten sich auch künftig nach den Regelungen der Gemeinschaftsaufgabe.

Darüber hinaus ist vorgesehen, dass EFRE-Mittel vom Regelwerk der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" abgekoppelt und von den Ressorts bewirtschaftet werden. Diese haben dann die nationale Kofinanzierung zu gewährleisten.

Voraussichtlich werden im Jahre 2000 Mittel in Höhe von 263,537 Mio DM im Jahr 2001 in Höhe von 330,679 Mio DM von der GA abgekoppelt zum Einsatz kommen. Davon entfallen auf die Ressorts:

MWFK	35 030 000 DM	9 812 000 DM
MBJS	21 150 000 DM	21 000 000 DM
MW	66 021 000 DM	61 207 000 DM
MLUR	97 728 000 DM	91 868 000 DM
MSWV	98 950 000 DM	69 750 000 DM
MASGF	1 800 000 DM	900 000 DM
MI	10 000 000 DM	9 000 000 DM

Über die Verwendung der abgekoppelten, aber von den Ressorts nicht eingesetzten EFRE-Mittel, entscheidet allein das Ministerium für Wirtschaft.

683 82 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	--
685 82 692	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	--	--	--
883 82 692	Zuweisungen für Infrastruktur an Gemeinden und Gemeindeverbände	250 000 000	220 000 000	--

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

892 82 692 Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen 218 000 000 208 000 000 --
--

Verpflichtungsermächtigung			
Haushaltsjahr	DM	DM	
2001		450 000 000	
2002	--	450 000 000	
2003	400 000 000	--	
2004	--	--	
2005	--	--	
2006ff	--	--	
Gesamtverpflichtung	400 000 000	900 000 000	

Summe Titelgruppe 82 468 000 000 428 000 000 --
--

Titelgruppe 83

Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen
des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung
(EFRE) - EU-Anteil - 2000 - 2006

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Siehe Vermerk Nr. 3 bei Titelgruppe 82.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
4. Die bei Titel 683 83 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Titelgruppe.
5. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 15 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen zu Titelgruppe 83:

Die Mittel werden bei Titel 287 15 vereinnahmt. Sie müssen mit 25 v. H. Nationalanteil kofinanziert werden. Zur Komplementärfinanzierung durch das Land sind für den Programmzeitraum bei Titelgruppe 84 Mittel in Höhe von insgesamt 10,687 Mio DM erforderlich.

Die Mittel werden insbesondere eingesetzt für die Vorbereitung, Durchführung, Begleitung und Evaluierung des operationellen Programms für das Land Brandenburg 2000 - 2006. Das schließt solche Maßnahmen ein wie die Finanzierung der durch die EU bestätigten Mitarbeiter, die mit der Durchführung bzw. Begleitung des Operationellen Programmes befasst sind, sowie die Finanzierung von Machbarkeitsstudien, Konzeptionen, Gutachten im Rahmen des Operationellen Programmes EFRE.

Grundlage für die veranschlagten Mittel ist die Entscheidung der Kommission der Europäischen Gemeinschaft für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, Deutschland-Brandenburg, "Operationelles Programm" (EU-Anteil 75 v. H. und Landesanteil 25 v. H.). Zur Durchführung des Programms 2000 - 2006 stellt die EU dem Land Brandenburg insgesamt 32,061 Mio DM zur Verfügung.

Insgesamt stehen somit zur Verfügung (EU- und Landesanteil): 42 748 185 DM

Finanzierung der Gemeinschaftsinitiative	insgesamt DM	Anteil EU (TGr. 83) DM	Anteil Land (TGr. 84) DM
Voraussichtliche Gesamtkosten	42 748 185	32 061 139	10 687 000
Veranschlagt 2000	5 333 300	4 000 000	1 333 300
Veranschlagt 2001	5 999 500	4 500 000	1 499 500
Vorgesehen 2002	6 000 000	4 500 000	1 500 000
Vorgesehen 2003	6 000 000	4 500 000	1 500 000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
429 83 692	Personalausgaben	1 000 000	1 000 000	--
547 83 692	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
653 83 692	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeinde- verbände	3 500 000	3 000 000	--
683 83 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unterneh- men	--	--	--
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr DM DM			
	2001 1 500 000			
	2002 1 500 000 1 500 000			
	2003 1 500 000 --			
	2004 --			
	2005 --			
	2006ff --			
	Gesamtverpflichtung 3 000 000 3 000 000			
685 83 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine und Verbän- de	--	--	--
	Summe Titelgruppe 83	4 500 000	4 000 000	--
	Titelgruppe 84			
	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) -Landesanteil- 2000 - 2006			
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.			
	2. Die bei Titel 653 84 veranschlagte Verpflichtungsermächtigung gilt für alle Titel der Hauptgruppe 5 und 6.			
	Erläuterungen zu Titelgruppe 84: <i>Siehe Erläuterung zu Titelgruppe 83.</i>			
429 84 692	Personalausgaben	312 500	312 500	--
547 84 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--

Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative "INTERREG III" - EU-Anteil - (2000 - 2006)

1. (§17 Abs. 3 LHO).
2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 883 85 gilt für alle Titel der Hauptgruppen 6 und 8.
4. Die Ausgaben dürfen vor Eingang der bei Titel 287 16 veranschlagten Einnahmen geleistet werden.

Kapitel 08 050
Wirtschafts- und Strukturförderung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu Titelgruppe 85:

Grundlage für die Mittelbereitstellung ist das von der EU bestätigte Operationelle Programm "INTERREG III" des Landes Brandenburg.

Die EU beteiligt sich im Rahmen des EFRE-Fonds mit 50 v. H. bis zu 75 v. H. insbesondere an:

- Maßnahmen zur Durchsetzung einer integrierten und dezentralen Standortentwicklung,
- Maßnahmen zur Förderung der grenzüberschreitenden Unternehmenskooperation,
- Maßnahmen zum Ausbau eines professionellen Kommunal- und Regionalmarketings,
- Maßnahmen zur Schaffung eines regionalen grenzüberschreitenden Wirtschaftsverkehrsnetzes,
- Maßnahmen zur Stadt-, Gemeinde- und Tourismusentwicklung,
- Technische Hilfe,
- Innovations- und Technologieförderung.

Insgesamt stehen somit zur Verfügung (EU- und Landesanteil):

	insgesamt - DM -	EU-Anteil - DM - TGr. 85	Landesanteil - DM - TGr. 86
Voraussichtliche Gesamtkosten	323 624 666	242 718 500	80 906 166
Veranschlagt 2000	31 894 700	30 000 000	1 894 700
Veranschlagt 2001	42 530 000	40 000 000	2 530 000
Vorgesehen 2002	42 530 000	40 000 000	2 530 000
Vorgesehen 2003	42 530 000	40 000 000	2 530 000

Die Fördermaßnahmen sollen der Finanzierung von zusätzlichen Maßnahmen zugunsten der Euroregion "Spree - Neiße - Bober", "Pro Europa Viadrina" und "POMERANIA" sowie der brandenburgisch - polnischen Grenzregion dienen.

429 85 692	Personalausgaben	86 000	86 000	--
				--
547 85 692	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
				--
653 85 692	Sonstige Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	10 000 000	5 000 000	--
				--
683 85 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	--	--	--
				--
685 85 692	Technische Hilfe	--	--	--
				--

In dem Ansatz sind 1 v. H. Entgelt für die InvestitionsBank des Landes Brandenburg enthalten.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
883 86 692	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände (IfG)	2 003 000	1 467 700	--
	Verpflichtungsermächtigung			--
	Haushaltsjahr DM DM			
	2001 800 000 800 000			
	2002 800 000 800 000			
	2003 800 000 --			
	2004 -- --			
	2005 -- --			
	2006ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 600 000 1 600 000			
892 86 692	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen . . .	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 86	2 530 000	1 894 700	--
				--
	Titelgruppe 87			
	Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER - Folgemaßnahmen			
	1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.			
	2. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig mit Ausnahme der IfG-fähigen Ausgaben bei Titel 883 87.			
	3. Die Verpflichtungsermächtigung bei Titel 883 87 gilt für alle Titel der Titelgruppe.			
	Erläuterungen zu Titelgruppe 87:			
	<i>Zur Weiterführung des Konversionsprozesses in Brandenburg werden in der neuen EU-Förderperiode von der GA entkoppelte Mittel in Höhe von 14,0 Mio DM (jeweils für 2000 und 2001) des Strukturfonds EFRE aus dem Kapitel 08 050 Titelgruppe 82 eingesetzt. Die Kofinanzierung muss aus Landesmitteln aufgebracht werden.</i>			
	<i>Die Ausgaben bei Titel 883 87 werden zu 90 v. H. vom Bund gemäß den Zweckbestimmungen des § 3 Investitionsförderungsgesetz Aufbau Ost (IfG) finanziert. Die Einnahmen sind bei Kapitel 20 020 Titel 331 10 veranschlagt. In den veranschlagten Mitteln sind die Entgelte an die ILB in Höhe von 1 v.H. enthalten.</i>			
653 87 692	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände . .	500 000	300 000	--
				--
682 87 692	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen	--	--	--
				--
685 87 692	Technische Hilfe	--	--	--
				--

Abschluss Kapitel 08 050

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	23 200 000	29 300 000	28 500 000
Übrige Einnahmen	836 672 500	1 232 062 200	799 580 200
Gesamteinnahmen	859 872 500	1 261 362 200	828 080 200
Personalausgaben	2 931 200	2 931 200	244 700
Sächliche Verwaltungsausgaben	3 904 900	8 395 100	8 704 000
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	47 067 500	60 857 500	55 949 500
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse) . . .	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1 147 168 100	1 465 917 900	916 286 400
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	9 000 000
Gesamtausgaben	1 201 071 700	1 538 101 700	990 184 600

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 110**Bergverwaltung****E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

111 10 610	Gebühren und tarifliche Entgelte	1 000 000	1 500 000	1 500 000
				1 114 390

Erläuterungen:

Gebühren für die Erteilung von Genehmigungen und Zulassungen in Bergbauangelegenheiten insbesondere auf der Grundlage:

- des Gebührengesetzes des Landes Brandenburg vom 18. 10. 1991 (GVBl. S. 452)
- der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Bereich der Bergbehörden vom 17.09.1996 (GVBl. II S. 749)
- der Verordnung über Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im Geschäftsbereich des Ministeriums für Wirtschaft in der Fassung vom 10.02.1997 (GVBl. II S. 86)
- der Verwaltungsgebührenverordnung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung vom 16.12.1994 (VwGbv MLUR)
- der dritten Verordnung zur Änderung der allgemeinen Verwaltungsgebührenordnung des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Frauen (AVwGebO MASGF) vom 26.08.1996 (GVBl. II S. 654).

Mehreinnahmen bei diesem Titel dürfen bis zur Höhe von 20 v.H. zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 511 99, 515 99, 538 99 und 527 10 verwendet werden.

112 10 610	Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	8 000	12 000	8 000
				14 072

Erläuterungen:

Einnahmen aus Ordnungsstrafen, Verwarnungsgeldern und Geldbußen nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz in der Fassung vom 13.08.1997 (BGBl. I S. 2038).

Mehr wegen erhöhter Einnahmen aus Verwarnungsgeldern und Geldbußen.

119 10 610	Vermischte Einnahmen	--	--	--
				2 960

122 10 632	Feldesabgabe	2 000	2 000	4 500
				2 084

Erläuterungen:

Feldesabgabe gemäß der Brandenburgischen Verordnung über Feldes- und Förderabgabe (FördAV) vom 03.08.1993 (GVBl. II S. 580), geändert durch Verordnung vom 13.09.1996 (GVBl. II S. 618).

Weniger wegen der stetig sinkenden Anzahl der feldesabgabepflichtigen Erlaubnisfelder.

122 20 632	Förderabgabe	2 000 000	2 750 000	2 750 000
				2 067 884

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Förderabgabe gemäß der Brandenburgischen Verordnung über Feldes- und Förderabgabe (FördAV) vom 03.08.1993 (GVBl. II S. 580), geändert durch Verordnung vom 13.09.1996 (GVBl. II S. 618).

Mehreinnahmen bei diesem Titel dürfen bis zur Höhe von 20 v.H. zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 527 10, 511 99, 515 99, und 538 99 verwendet werden.

124 10 610	Mieten und Pachten	1 600	1 600	1 600
				1 589

Erläuterungen:

Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung von Grundstücken, Gebäuden und Räumen (3 Garagen).

Übrige Einnahmen

232 10 610	Erstattung von Verwaltungsausgaben durch das Land Berlin	61 000	61 000	115 400
				-36 487

Siehe Vermerke Nr. 1, 2, und 3 bei Titelgruppe 60.

Erläuterungen:

Einnahmen aus den Kostenerstattungen für bergbehördliche Tätigkeit für das Land Berlin. Diese Einnahmen dienen der Deckung der Ausgaben bei Titelgruppe 60.

Weniger wegen der Anpassung an die neue Vereinbarung zwischen dem Land Berlin und dem Land Brandenburg vom Dezember 1998.

256 10 610	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Siehe Erläuterungen zu Titel 427 49.

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Einnahmen aus der IT-Rücklage
Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.

359 99 950	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
				--

Summe Titelgruppe 99	--	--	--
			--

Kapitel 08 110
Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

A u s g a b e n

Personalausgaben

422 10 610	Bezüge der Beamten (Richter)	1 190 700	1 212 400	1 248 400
				1 289 603

Planstellen

2001	2000	1999	
1	1	1	Bes.Gr. B 3 Präsident des Oberbergamtes
1	1	1	Bes.Gr. A 16 Leitender Bergdirektor
1	1	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor
8	8	8	Bergdirektor
9	9	9	Stellen
11	11	11	Bes.Gr. A 14 Oberbergrat
6	6	6	Bes.Gr. A 13 Bergrat
6	6	6	Bes.Gr. A 12 Bergamtsrat
5	5	5	Bes.Gr. A 11 Bergamtman
4	4	4	Bes.Gr. A 10 Bergoberinspektor
1	1	1	Bes.Gr. A 9 Regierungsamtsinspektor
1	1	1	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär
2	2	2	Bes.Gr. A 7 Regierungsobersekretär

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung			Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen			2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

--	--	1	Bes.Gr. A 5 Oberamtsmeister			
47	47	48	Planstellen davon			
--	--		Dienstwohnungsinhaber			
Gliederung nach Laufbahngruppen						
28	28	28	Höherer Dienst			
15	15	15	Gehobener Dienst			
4	4	4	Mittlerer Dienst			
--	--	1	Einfacher Dienst			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge	1 095 400 DM	1 115 400 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	95 300 DM	97 000 DM
Zusammen	1 190 700 DM	1 212 400 DM

Weniger durch die erstmalige Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von Globalsummen.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:**Veränderungen bei den Planstellen**

Bes. Gr.	Stellensoll 1999	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2000	mehr (+) weniger (-)
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
B 3	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 16	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 15	9	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	9	--
A 14	11	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	11	--
A 13 h.D.	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	6	--
A 12	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	6	--
A 11	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	--
A 10	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	4	--
A 9 m.D.	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 8	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 7	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 5 e.D.	1	--	--	--	--	1	--	--	--	--	--	--	- 1
Zusammen	48	--	--	--	--	1	--	--	--	--	--	47	-1

Erläuterungen zur Tabelle "Veränderungen bei den Planstellen"

Bes.Gr.	Erläuterungen	Zu Spalte	Zugang	Abgang
A 5 e. D.	Stellenwegfall nach dem HG 1999	5	--	1
Zusammen			--	1

Kapitel 08 110 Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2000	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	neue Stellen, Stellen- wegfall	Hebungen	Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen	Stellensoll 2001	mehr (+) weniger (-)
		+ -	+ -	+ -	+ -	+ -		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 3	1	--	--	--	--	--	1	--
A 16	1	--	--	--	--	--	1	--
A 15	9	--	--	--	--	--	9	--
A 14	11	--	--	--	--	--	11	--
A 13 h.D.	6	--	--	--	--	--	6	--
A 12	6	--	--	--	--	--	6	--
A 11	5	--	--	--	--	--	5	--
A 10	4	--	--	--	--	--	4	--
A 9 m.D.	1	--	--	--	--	--	1	--
A 8	1	--	--	--	--	--	1	--
A 7	2	--	--	--	--	--	2	--
A 5 e.D.	--	--	--	--	--	--	--	--
Zusammen	47	--	--	--	--	--	47	--

422 20 610	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungs- dienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungsprakti- kanten und -Lehrlinge)	50 000	50 000	48 200 --
-------------------	--	--------	--------	--------------

Erläuterungen:

1. Anwärterbezüge (und Unter- haltsbeihilfen)	46 000 DM	46 000 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	4 000 DM	4 000 DM
Zusammen	50 000 DM	50 000 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Eingangsamtsamt	Dienstbezeichnung	2000	1999
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 13 h	Bergvermessungsreferendar/ Bergvermessungsreferendarin	1	1
A 13 h	Bergreferendar/Bergreferendarin	1	1
Zusammen		2	2
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 13 h	Bergvermessungsreferendar/Bergvermessungsreferendarin	1	1
A 13 h	Bergreferendar/Bergreferendarin	1	1
Zusammen		2	2

[illegible]

Kapitel 08 110 Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernent, Fachbereichsleiter, Sachbearbeiter

Dienststart 03: Vorzimmer- und Schreibdienst

426 10 610	Löhne der Arbeiter und Arbeiterinnen	63 900	65 000	61 700 58 930
-------------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Gesamtlöhne	50 500 DM	51 400 DM
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	13 400 DM	13 600 DM
Zusammen	63 900 DM	65 000 DM

Mehr durch Auswirkungen der Tarifrunde 1999.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Stellen für Arbeiter

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	MTL 4	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1		1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.

Dienststart 01: Kraftfahrer

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Stellen für Arbeiter

2001	2000	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	MTL 4	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1		1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.

Dienststart 01: Kraftfahrer

427 20 610	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	9 000	9 000	9 000 16 836
-------------------	---	-------	-------	-----------------

Erläuterungen:

1 Aushilfsangestellte - Vergütungsgruppe IXb BAT-O; Dauer der Beschäftigung: ca. 2 Monate
- für Schreib- und Registratordienst.(Urlaubsvertretung)

427 49 610	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	--	--	-- --
-------------------	---	----	----	----------

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

453 10 610	Trennungsgeld und Umzugsvergütung sowie Aufwandsentschädigung bei Auslandsverwendungen	30 000	6 000	--
				--

Erläuterungen:

1. Trennungsentschädigung	6 000 DM	6 000 DM
2. Umzugskostenvergütung	24 000 DM	-- DM
Zusammen	30 000 DM	6 000 DM

Mehr wegen der Einstellung von 2 Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und erhöhter Umzugskosten (2 Umzüge) im Jahre 2001.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 10 610	Geschäftsbedarf	25 000	25 000	25 000
				19 073

Erläuterungen:

1. Büromaterial	20 500 DM	20 500 DM
2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	500 DM	500 DM
3. Druck- und Buchbindearbeiten	2 000 DM	2 000 DM
4. Sonstiges	2 000 DM	2 000 DM
Zusammen	25 000 DM	25 000 DM

512 10 610	Bücher und Zeitschriften	30 000	30 000	29 000
				31 183

Erläuterungen:

1. Bücher und Druckschriften	21 000 DM	21 000 DM
2. Zeitungen, Zeitschriften, Gesetz- und Verordnungsblätter	9 000 DM	9 000 DM
Zusammen	30 000 DM	30 000 DM

513 10 610	Post- und Fernmeldegebühren	75 000	75 000	81 000
				73 736

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Postgebühren	27 000 DM	27 000 DM		
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen .	44 000 DM	44 000 DM		
3. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-- DM	-- DM		
4. Laufende Gebühren und Kosten für Funktelefone	3 000 DM	3 000 DM		
5. Sonstiges	1 000 DM	1 000 DM		
Zusammen	75 000 DM	75 000 DM		

Anzahl der Funktelefone und Autotelefone	2001	2000	1999
Funktelefone	2	2	2
Autotelefone	1	1	1
Zusammen	3	3	3

514 10 610 Haltung von Dienstfahrzeugen	6 500	6 500	6 500 6 756
--	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

1. Kraft- und Schmierstoffe	4 000 DM	4 000 DM		
2. Unterhaltung und Instandset- zung	2 000 DM	2 000 DM		
3. Sonstiges	500 DM	500 DM		
Zusammen	6 500 DM	6 500 DM		

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Soll 2001	Soll 2000	Soll 1999	Bestand 01.01.1999
PKW	1	1	1	1
davon personengebunden	--	--	--	--
Zusammen	1	1	1	1

515 10 610 Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	40 000	40 000	40 000 24 317
--	--------	--------	------------------

Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 511 10.

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen . .	18 000 DM	18 000 DM		
2. Beschaffung von Büro- und sonstigen Maschinen	4 000 DM	4 000 DM		
3. Unterhaltung	18 000 DM	18 000 DM		
Zusammen	40 000 DM	40 000 DM		

515 40 610 Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Durchfüh- rung der Bergaufsicht	1 000	2 100	6 600 800
---	-------	-------	--------------

Kapitel 08 110 Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen . . .	600 DM	1 700 DM
2. Unterhaltung	400 DM	400 DM
Zusammen	1 000 DM	2 100 DM

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

516 10 610	Dienst- und Schutzkleidung	1 000	--	1 500 734
------------	--------------------------------------	-------	----	--------------

Erläuterungen:

Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände nach Maßgabe gesetzlicher Bestimmungen.

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände
2. Sonstiges

Weniger im Jahr 2000 wegen Anpassung an den Bedarf.

517 10 610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	52 000	52 000	68 000 45 522
------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 3.202 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.

1. Heizung	10 000 DM	10 000 DM
2. Strom	7 000 DM	7 000 DM
3. Reinigung	26 000 DM	26 000 DM
4. Grundbesitzabgaben	1 000 DM	1 000 DM
5. Bewachungskosten	6 000 DM	6 000 DM
6. Sonstiges	2 000 DM	2 000 DM
Zusammen	52 000 DM	52 000 DM

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

518 10 610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 000	1 000	2 000 400
------------	---	-------	-------	--------------

Erläuterungen:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche qm	Jahresmiete DM
1. Miete für das Oberbergamt Cottbus (Konferenzraum)	--	1 000
Zusammen	--	1 000

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

518 20 610	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	--	6 000 5 834
------------	--	----	----	----------------

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Weniger wegen Ersatzbeschaffung, keine Verlängerung des Mietvertrages.

519 10 610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	10 000	10 000	15 000 7 684
-------------------	---	--------	--------	-----------------

Erläuterungen:

Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke und Gebäude.
Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

522 10 610	Technische Verbrauchsmittel	3 000	3 000	5 000 2 124
-------------------	---------------------------------------	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

Kosten für vermessungstechnische Materialien für das Rissarchiv.
Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

525 10 610	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	16 000	16 000	16 000 15 197
-------------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Kosten für die Ausbildung von Bediensteten	4 000 DM	4 000 DM
2. Fortbildung von Bediensteten	12 000 DM	12 000 DM
Zusammen	16 000 DM	16 000 DM

526 10 610	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	170 000	20 000	-- --
-------------------	--	---------	--------	----------

Erläuterungen:

Kosten für anfallende Rechtsstreitigkeiten. Der Titel wurde vorsorglich aufgenommen.
Mehr wegen Ermittlung von Sanierungsverpflichtungen und Sanierungserfolg vor Haftungsfreistellung nach Umweltrahmengesetz (beinhaltet nicht Kosten für eventuelle Rechtsstreitigkeiten) und Nutzung externen Sachverständes im Zusammenhang mit der Erhebung der Förderabgabe.

527 10 610	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	120 000	94 500	94 500 94 495
-------------------	---	---------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Reisekostenvergütung für Angehörige der Bergverwaltung	93 000 DM	67 500 DM
2. Entschädigung für die Inanspruchnahme privateigener Kraftfahrzeuge	2 000 DM	2 000 DM
3. Entschädigung für die Inanspruchnahme anerkannter privateigener Kraftfahrzeuge	25 000 DM	25 000 DM
Zusammen	120 000 DM	94 500 DM

Mehr wegen Verlegung des Bergamtes Senftenberg zum OLB im Jahre 2001.

Kapitel 08 110
Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
527 20 610	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	1 300	1 300	1 000 1 127
Erläuterungen: <i>Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
531 10 610	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation . . . Nach § 63 Absatz 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben wird, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.	900	900	900 687
Erläuterungen: <i>Kosten u.a. für Bekanntmachungen im Amtsblatt des Landes Brandenburg.</i>				
535 10 610	Kosten für Zwecke des Bergvermessungswesens	3 000	3 000	8 000 3 204
Erläuterungen: <i>Kosten für die Aktualisierung von Karten und bergmännischen Risswerten. Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
536 10 610	Ausgaben in Durchführung der Bergaufsicht	5 000	5 000	30 000 25 772
Erläuterungen: <i>Herstellung von Arbeits- und Sicherheitskopien, Vervielfältigung von Farboriginalen. Herstellung thematischer Karten zur Durchführung der Bergaufsicht. Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
541 10 610	Aufwendungen für Veranstaltungen der Bergverwaltung	1 000	1 000	2 000 388
Erläuterungen: <i>Kosten für Markscheiderforum Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
546 10 610	Vermischte Ausgaben	500	500	500 --
546 20 610	Entschädigung und Ersatzleistungen an Dritte	--	--	-- --
546 30 610	Kosten für Umzug / Verlegung Dienststelle	25 000	--	-- --
Erläuterungen: <i>Mehr im Jahr 2001 wegen Verlegung des Bergamtes Senftenberg nach Cottbus (OLB).</i>				

Kapitel 08 110
Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Ausgaben für Investitionen

811 10 610	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	25 000
				--

Erläuterungen:

Für 2000 und 2001 ist keine Beschaffung eines PKW vorgesehen.

812 10 610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für das Oberbergamt	13 000	--	40 000
				12 943

Erläuterungen:

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

Titelgruppen

Titelgruppe 60

Ausgaben für die bergbehördliche Tätigkeit für das
Land Berlin

1. (§ 17 Abs. 3 LHO)
2. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig.
3. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 232 10 erhöhen oder vermindern die Mittel dieser Titelgruppe, soweit sie nicht Personalausgaben betreffen.

Erläuterungen zu Titelgruppe 60:

Siehe Erläuterung zu Titel 232 10.

511 60 610	Geschäftsbedarf	700	700	2 000
				535
512 60 610	Bücher/Zeitschriften	1 000	1 000	3 000
				835
513 60 610	Post- und Fernmeldegebühren	3 500	3 500	3 000
				3 393
527 60 610	Reisekostenvergütungen	1 000	1 000	6 000
				513
Summe Titelgruppe 60		6 200	6 200	14 000
				5 275

**Kapitel 08 110
Bergverwaltung**

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 99

Kosten der Datenverarbeitung

1. Die Ausgaben innerhalb der Titelgruppe 99 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die am Jahresende verbleibenden Minderausgaben dürfen vollständig einer Rücklage zugeführt werden, die bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleibt.
3. Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

511 99	610	Geschäftsbedarf	5 000	5 000	4 000
					4 178

513 99	610	Datenfernübertragung	24 000	24 000	5 000
					--

Erläuterungen:

Kosten für Datenfernübertragung, insbesondere für Anschluss der Bergämter an das LVN (Landesverwaltungsnetz) und Aufbau der lokalen Netzwerke (LAN).

Mehr wegen höherer Gebühren für den Anschluss an das LVN.

515 99	610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	16 000	16 000	21 000
					14 498

Erläuterungen:

1. Beschaffungen von Hard- und Software	11 000 DM	11 000 DM
2. Unterhaltung Netzwerk	5 000 DM	5 000 DM
Zusammen	16 000 DM	16 000 DM

Weniger im Jahr 2000 wegen Anpassung an den Bedarf.

525 99	610	Aus- (und Fort)bildung der Bediensteten	5 000	5 000	5 000
					5 078

538 99	610	Kosten für Aufträge und Dienstleistungen	15 000	15 000	15 000
					4 751

Erläuterungen:

1. Kosten für Sachverständige und Systemanalysen	8 000 DM	8 000 DM
2. Kosten für die Erstellung individueller Software	-- DM	-- DM
3. Lizenzen und Updates	7 000 DM	7 000 DM
Zusammen	15 000 DM	15 000 DM

812 99	610	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software . . .	60 000	90 000	62 000
					26 968

Kapitel 08 110
Bergverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Ausbau	Intranet, Netzwerkerweiterungen	15 000 DM	15 000 DM	
2. Ersatzbeschaffung	veralteter Geräte zur Gewährleistung der Jahr-2000-Fähigkeit	35 000 DM	65 000 DM	
3. Erweiterung des geographi- schen Informationssystems (Auskunftsarbeitsplatz) GIS . . .		10 000 DM	10 000 DM	
Zusammen		60 000 DM	90 000 DM	

Mehr im Jahre 2000 wegen erhöhten Bedarfs für den Abschluss des Aufbaus des Landesdatennetzes.

919 99 950	Zuführung zu der Rücklage	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 99	125 000	155 000	112 000 55 473

Abschluss Kapitel 08 110

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	3 011 600	4 265 600	4 264 100
Übrige Einnahmen	61 000	61 000	115 400
Gesamteinnahmen	3 072 600	4 326 600	4 379 500
Personalausgaben	4 730 800	4 788 900	4 955 300
Sächliche Verwaltungsausgaben	658 400	458 000	502 500
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	--	--	--
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse) . . .	73 000	90 000	127 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	5 462 200	5 336 900	5 584 800

Kapitel 08 120
Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 120

Eichverwaltung**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

111 10 610 Gebühren und tarifliche Entgelte	4 000 000	4 000 000	3 800 000
			3 439 626

Erläuterungen:

Erhebung von Gebühren für Neu- und Nacheichungen, für amtliche Prüfungen von Messgeräten und für die Beförderung von eichamtlichen Prüfmitteln nach der Eich- und Beglaubigungskostenverordnung vom 21. April 1982 (BGBl. I S. 428), zuletzt geändert durch die Vierte Verordnung zur Änderung der Eich- und Beglaubigungskostenverordnung vom 29.05.1996 (BGBl. I S. 719).

112 10 610 Geldstrafen, Geldbußen, Gerichtskosten	100 000	100 000	100 000
			78 071

Erläuterungen:

Einnahmen aus Bußgeldbescheiden bei Verstößen gegen das Gesetz über das Mess- und Eichwesen in der Fassung vom 23.03.1992 (BGBl. I S. 711) und das Gesetz über Einheiten im Messwesen in der Fassung vom 15.07.1992 (BGBl. I S. 408) auf der Grundlage des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in der Fassung vom 15.07.1992 (BGBl. I S. 1302).

113 10 610 Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	2 000	2 000	2 000
			--

Erläuterungen:

Erlöse aus dem Verkauf von Altmateriale und von sonstigen voll abgeschrieben Gegenständen.

119 10 610 Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	10 000
			6 813

Erläuterungen:

Schadenersatzleistungen und Vertragsstrafen sowie Erstattungen von anderen Dienststellen für die Betreuung von Besuchern und Honorare bzw. Besoldungserstattungen für Gastreferate von Mitarbeitern bei anderen Institutionen.

124 10 610 Mieten und Pachten	38 000	35 000	35 000
			32 411

Erläuterungen:

Einnahmen aus der Vermietung von 4 landeseigenen Wohnungen.

132 10 610 Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen . .	--	--	--
			--

Kapitel 08 120
Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Übrige Einnahmen

256 10 610	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
				--

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Einnahmen aus der IT-Rücklage

359 99 950	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
				--

	Summe Titelgruppe 99	--	--	--
				--

A u s g a b e n

Personalausgaben

422 10 610	Bezüge der Beamten (Richter)	1 695 500	1 685 300	1 565 400
				1 603 700

Planstellen

2001	2000	1999	
1	1	1	Bes.Gr. A 16 Direktor des Landeseichamtes
1	1	1	Bes.Gr. A 15 Eichdirektor
3	3	3	Bes.Gr. A 14 Obereichrat
2	2	2	Bes.Gr. A 13 Eichrat
1	1	1	Bes.Gr. A 13 Regierungsoberamtsrat
13	13	13	Bes.Gr. A 12 Eichamtsrat
13	13	13	Bes.Gr. A 11 Eichamtman

Kapitel 08 120
Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung			Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen			2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
5	5	5	Bes.Gr. A 10 Eichoberinspektor			
3	3	3	Bes.Gr. A 9 Eichamtsinspektor			
1	1	1	Bes.Gr. A 8 Regierungshauptsekretär			
1	1	1	Eichhauptsekretär			
2	2	2	Stellen			
6	6	4	Bes.Gr. A 7 Eichobersekretär			
2	2	4	Regierungsoberssekretär			
8	8	8	Stellen			
52	52	52	Planstellen			
--	--		davon Dienstwohnungsinhaber			
Gliederung nach Laufbahngruppen						
7	7	7	Höherer Dienst			
32	32	32	Gehobener Dienst			
13	13	13	Mittlerer Dienst			
--	--	--	Einfacher Dienst			

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge	1 559 900 DM	1 550 500 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	135 600 DM	134 800 DM
Zusammen	1 695 500 DM	1 685 300 DM

Mehr durch die Auswirkungen der Besoldungsrunde 1999.

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 1999	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2000	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 15	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 14	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3	--
A 13 h.D.	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 13 g.D.	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 12	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	13	--
A 11	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	13	--
A 10	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	--
A 9 m.D.	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3	--
A 8	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 7	8	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	8	--
Zusammen	52	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	52	--

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2000	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2001	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
A 16	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 15	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 14	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3	--
A 13 h.D.	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 13 g.D.	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--
A 12	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	13	--
A 11	13	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	13	--
A 10	5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	--
A 9 m.D.	3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	3	--
A 8	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	2	--
A 7	8	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	8	--
Zusammen	52	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	52	--

422 20 610	Bezüge der Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst (und Unterhaltsbeihilfen an Verwaltungspraktikanten und -lehrlinge)	40 000	28 600	20 700
				--

Kapitel 08 120

Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Anwärterbezüge (und Unterhaltsbeihilfen)	36 800 DM	26 300 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	3 200 DM	2 300 DM
Zusammen	40 000 DM	28 600 DM

Mehr durch die Auswirkungen der Besoldungsrunde 1999.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:**Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamts	Dienstbezeichnung	2000	1999
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 9 g	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	--	1
A 10	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	1	--
A 7	Eichobersekretäranwärter/ Eichobersekretäranwärterin	1	--
Zusammen		2	1
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 9 g	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	--	1
A 10	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	1	--
A 7	Eichobersekretäranwärter/ Eichobersekretäranwärterin	1	--
Zusammen		2	1

Erläuterungen zu den Stellen 2001:**Stellen für Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst**

Eingangsamts	Dienstbezeichnung	2001	2000
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst			
A 10	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	1	1
A 7	Eichobersekretäranwärter/ Eichobersekretäranwärterin	1	1
Zusammen		2	2
Anzahl der beabsichtigten Einstellungen			
A 10	Eichoberinspektoranwärter/ Eichoberinspektoranwärterin	1	1
A 7	Eichobersekretäranwärter/ Eichobersekretäranwärterin	1	1
Zusammen		2	2

425 10 610	Vergütungen der Angestellten	2 431 400	2 474 000	2 550 900
				2 481 501

Kapitel 08 120

Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Gesamtvergütung	1 920 800 DM	1 954 500 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	510 600 DM	519 500 DM

Zusammen 2 431 400 DM 2 474 000 DM

Weniger wegen erstmaliger Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von Globalsummen.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:**Stellen für Angestellte**

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
2	2	BAT IIa	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
7	7	BAT Va	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	BAT VIII	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
10	10		9	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernent, Fachbereichsleiter, Sachbearbeiter

Dienststart 02: Büro-, Registratur- und Kassendienst

Erläuterungen zu den Stellen 2001:**Stellen für Angestellte**

2001	2000	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
2	2	BAT IIa	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
7	7	BAT Va	7	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	BAT VIII	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
10	10		9	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernent, Fachbereichsleiter, Sachbearbeiter

Dienststart 02: Büro-, Registratur- und Kassendienst

427 20 610	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	1 000	1 000	3 000 500
------------	---	-------	-------	--------------

Erläuterungen:

Vertretungen Vergütungsgruppe VIII BAT-O.

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf.

427 49 610	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	--	--	-- --
------------	---	----	----	----------

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

453 10 610	Trennungsgeld und Umzugsvergütung sowie Aufwandsentschädigung bei Auslandsverwendungen	--	--	--
				--

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 10 610	Geschäftsbedarf	28 000	28 000	28 000
				27 886

Erläuterungen:

1. Büromaterial	11 000 DM	11 000 DM
2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	1 000 DM	1 000 DM
3. Druck- und Buchbindearbeiten	14 000 DM	14 000 DM
4. Sonstiges	2 000 DM	2 000 DM
Zusammen	28 000 DM	28 000 DM

512 10 610	Bücher und Zeitschriften	9 000	9 000	8 500
				8 125

Erläuterungen:

1. Bücher und Druckschriften	5 000 DM	5 000 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	4 000 DM	4 000 DM
Zusammen	9 000 DM	9 000 DM

513 10 610	Post- und Fernmeldegebühren	50 000	50 000	52 000
				49 624

Erläuterungen:

1. Postgebühren	40 500 DM	40 500 DM
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	7 000 DM	7 000 DM
3. Sonstiges	2 500 DM	2 500 DM
Zusammen	50 000 DM	50 000 DM

514 10 610	Haltung von Dienstfahrzeugen	95 000	95 000	95 000
				96 829

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Kraft- und Schmierstoffe	53 000 DM	53 000 DM
Unterhaltung und Instandsetzung	33 000 DM	33 000 DM
Sonstiges	9 000 DM	9 000 DM
Zusammen	95 000 DM	95 000 DM

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Soll 2001	Soll 2000	Soll 1999	Bestand 01.01.1999
PKW	13	13	14	16
LKW	4	4	4	4
PKW - Anhänger	1	1	1	1
Kleintransporter	14	14	13	10
Zusammen	32	32	32	31

Der Bestand an Kleintransportern steigt zu Lasten der PKW für spezielle eichtechnische Aufgaben.

515 10 610 Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	15 000	15 000	15 000 12 619
---	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	6 000 DM	6 000 DM
2. Beschaffung von Büro- und sonstigen Maschinen	5 000 DM	5 000 DM
3. Unterhaltung	4 000 DM	4 000 DM
Zusammen	15 000 DM	15 000 DM

515 40 610 Geräte und Ausstattungsgegenstände für die Durchführung der eichtechnischen Aufgaben, Prüfung von Eichnormalen	45 000	45 000	45 000 54 878
--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Prüfung von Eichnormalen	26 800 DM	26 800 DM
2. Reparaturen und Unterhaltung	6 000 DM	6 000 DM
3. Ersatzbeschaffung von Messgeräten	12 200 DM	12 200 DM
Zusammen	45 000 DM	45 000 DM

516 10 610 Dienst- und Schutzkleidung	3 000	3 000	2 900 2 304
--	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	2 000 DM	2 000 DM
2. Unterhaltung	1 000 DM	1 000 DM
Zusammen	3 000 DM	3 000 DM

Kapitel 08 120

Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
517 10 610	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	180 000	209 000	111 000 103 951
Erläuterungen: Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 5.584 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche.				
1.	Heizung	34 000 DM	34 000 DM	
2.	Strom (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	38 000 DM	28 000 DM	
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	69 000 DM	118 000 DM	
4.	Grundbesitzabgaben	1 000 DM	1 000 DM	
5.	Bewachungskosten	8 000 DM	8 000 DM	
6.	Sonstiges	30 000 DM	20 000 DM	
	Zusammen	180 000 DM	209 000 DM	
Mehr wegen höherer Bewirtschaftungskosten durch Umzug in Neubau Kleinmachnow und Zahlung eines einmaligen Schmutzwasserbeitrages für die Schmutzwasserbeseitigungsanlage in Höhe von 28.000 DM im Jahre 2000.				
518 10 610	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	1 000	41 000	73 000 231
Erläuterungen: 1. Anmietung von Räumlichkeiten anlässlich örtlicher Eichtage. 2. Zu erwartende Mietzahlungen für Liegenschaft Berliner Straße 52, bei Umzug Anfang 2000, nach Rückübertragung an den Deutschen Landkreistag (mtl. ca. 10.000 DM). Weniger wegen Umzugs Anfang 2000.				
518 20 610	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	9 000	9 000	8 500 7 870
Erläuterungen: Miete für ein Trockenkopiergerät.				
519 10 610	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	6 000	6 000	6 000 2 910
Erläuterungen: Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke.				
522 10 610	Verbrauchsmaterial für die Durchführung der eichtechnischen Aufgaben	40 000	40 000	42 000 34 776

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Eichmarken	16 000 DM	16 000 DM
2. Eichstempel	4 000 DM	4 000 DM
3. Prüfgase	8 000 DM	8 000 DM
4. Saatprüfgut	200 DM	200 DM
5. Messgut für den Volumenzählerprüfstand	5 000 DM	5 000 DM
6. Bleipfropfen-, plomben-, draht	3 000 DM	3 000 DM
7. Sonstiges (Wasseraufbereitung, Spirituslack für Gewichte und andere Verbrauchsmaterialien)	3 800 DM	3 800 DM
Zusammen	40 000 DM	40 000 DM

Weniger wegen Anpassung an den Bedarf an Messgut für den Volumenzählerprüfstand.

525 10 610 Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	12 000	28 500	15 000 8 672
--	--------	--------	-----------------

Erläuterungen:

1. Kosten der Ausbildung für den eichtechnischen Dienst an der Deutschen Akademie für Metrologie (DAM) in München (2 x gehobener Dienst)	8 700 DM	25 200 DM
2. Kosten für weitere Fortbildung an der DAM und anderen externen Anbietern	3 000 DM	3 000 DM
3. Kosten für interne Ausbildung	300 DM	300 DM
Zusammen	12 000 DM	28 500 DM

Mehr im Jahr 2000 wegen weiterer Laufbahnausbildungen bei der DAM in München.

526 10 610 Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	5 000	-- --
--	----	-------	----------

Erläuterungen:

Mehr im Jahr 2000 wegen Nutzung externen Sachverständigen zur baldigen Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung.

527 10 610 Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	55 000	55 000	63 000 50 183
---	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Reisekostenvergütungen für Dienstreisen (für Eichvollzug)	38 000 DM	38 000 DM
2. Sonstige Dienstreisen (Tagungen, Kolloquien, Vertretung der Eichbehörden aller Bundesländer in Gremien)	17 000 DM	17 000 DM
Zusammen	55 000 DM	55 000 DM

Weniger wegen Verringerung sonstiger Dienstreisen.

527 20 610 Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	900	900	900 199
--	-----	-----	------------

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Kosten für Dienst- und Fortbildungsreisen der Personalratsmitglieder.

531 10 610	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation . . .	1 000	1 000	500
				50

Nach § 63 Absatz 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben wird, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.

Erläuterungen:

Prüfmöglichkeiten Eichamt Potsdam in Kleinmachnow

546 10 610	Vermischte Ausgaben	1 000	3 500	500
				132

Erläuterungen:

1. Kassenfehlbeträge, kleine Präsentationen	1 000 DM	500 DM
2. Einweihung Neubau Kleinmachnow	-- DM	3 000 DM
Zusammen	1 000 DM	3 500 DM

Mehr im Jahr 2000 wegen erhöhter Ausgaben durch Umzug in den Neubau Kleinmachnow.

546 20 610	Entschädigungs- und Ersatzleistungen an Dritte	1 000	1 000	4 000
				930

Erläuterungen:

1. Kosten für Schadenersatzleistungen	400 DM	400 DM
2. Entschädigungsleistungen für zerstörte Fertigpackungen gem. § 32 Abs. 2 Eichgesetz	300 DM	300 DM
3. Kosten für nach § 12 Eichgesetz den Gemeinden zu erstattende Auslagen	300 DM	300 DM
Zusammen	1 000 DM	1 000 DM

Weniger im Jahr 2000 wegen Anpassung an den Bedarf.

546 30 610	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	--	100 000	25 000
				--

Erläuterungen:

Mehr im Jahr 2000 wegen Umzug Eichamt Potsdam und LME in Neubau in Kleinmachnow.

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

632 10 610	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an Länder . . .	20 000	20 000	21 900
				18 268

Kapitel 08 120 Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Kostenerstattungen für die Aus- und Fortbildung der Eichbediensteten gem. § 4 des Abkommens über die einheitliche Ausbildung und Prüfung im Bereich des gesetzlichen Messwesens vom 08.01.1992.

Weniger wegen Anpassung an den tatsächlichen Bedarf.

685 10 610	Mitgliedsbeiträge	700	700	700
				600

Erläuterungen:

Kosten für die Mitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Qualität e.V. (DGQ) und im Deutschen Institut für Normung e.V. (DIN).

Diesen Einrichtungen muss das Landesamt für Mess- und Eichwesen aus fachlichen Gründen angehören.

Ausgaben für Investitionen

712 10 610	Neubau Eichamt Potsdam - 2. Teilbetrag -	--	--	--
				3 959 495

Erläuterungen:

Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 1999 bei Kapitel 15 108 Titel 712 10 veranschlagt.

811 10 610	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	50 000	25 000	75 000
				45 977

1. Die Ausgaben sind gesperrt.

2. Die Erläuterungen sind gem. § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung von 1 PKW mit einem Anschaffungspreis bis zu 25.000 DM für 2000 und

Ersatzbeschaffung von 2 PKW mit einem Anschaffungspreis bis zu 25.000 DM für 2001.

812 10 610	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen für das Landeseichamt Potsdam und die Eichämter	266 000	320 000	280 000
				193 974

Kapitel 08 120

Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Mittel sind vorgesehen für:

1. Längen- und Flächenmessgeräte	10 000 DM	10 000 DM
2. Volumenmessgeräte und Abgasmessgeräte	70 000 DM	82 000 DM
3. Gewichtstücke und Waagen	150 000 DM	183 000 DM
4. Dichte- und Gehaltsmessgeräte, Fertigpackungskontrolle	10 000 DM	10 000 DM
5. Temperaturmessgeräte und medizinische Thermometer	5 000 DM	5 000 DM
6. Messgeräte für Elektrizität	21 000 DM	30 000 DM
Zusammen	266 000 DM	320 000 DM

1. Gesamtkosten lt. Kostenschätzung für die Jahre - 2003	-- DM	2 999 000 DM
2. Verausgabt bis 1998	-- DM	1 833 000 DM
3. Bewilligt 1999	-- DM	280 000 DM
4. Veranschlagt 2000	-- DM	320 000 DM
5. Vorbehalten	-- DM	566 000 DM
6. Vorgesehen 2001	-- DM	266 000 DM
2002	-- DM	150 000 DM
2003	-- DM	150 000 DM

812 11 610	Erstausrüstung Neubau Eichamt Potsdam und das Landesamt für das Mess- und Eichwesen	--	220 000	--
------------	---	----	---------	----

Erläuterungen:

Mehr wegen Ergänzung des vorhandenen Mobiliars bzw. Erstausrüstung von Büro- und Laborräumen im Neubau Kleinmachnow.

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Kosten der Datenverarbeitung

1. Die Ausgaben innerhalb der Titelgruppe 99 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die am Jahresende verbleibenden Minderausgaben dürfen vollständig einer Rücklage zugeführt werden, die bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleibt.
3. Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.

513 99 610	Post- und Fernmeldegebühren	4 000	2 000	4 000 1 044
------------	---------------------------------------	-------	-------	----------------

Erläuterungen:

Kosten für 5 Internetanschlüsse

515 99 610	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	8 000	43 000	8 000 7 266
------------	---	-------	--------	----------------

Kapitel 08 120
Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Beschaffungen

Software und Modul Kosten- und Leistungsrechnung	6 000 DM	41 000 DM
2. Unterhaltung, Reparaturen	2 000 DM	2 000 DM

Zusammen 8 000 DM 43 000 DM

Mehr im Jahr 2000 wegen Beschaffungen für die Kosten- und
Leistungsrechnung (vgl. Bericht Landesrechnungshof vom 08.01.1999).

525 99 610 Aus- und Fortbildung der Bediensteten 2 000 1 000 2 000
--

538 99 610 Kosten für Aufträge und Dienstleistungen 3 000 3 000 10 000
1 735

Erläuterungen:

Anpassung Messgerätedatenbank, Erstellung Sicherheitskonzept

Programmierleistung für Umrüstung Eichverwaltung auf Datenbanksystem

812 99 610 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Aus-
stattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software . . . 67 000 71 000 36 000
19 000

Erläuterungen:

1. Hardware 67 000 DM 71 000 DM

Zusammen 67 000 DM 71 000 DM

Mehr wegen Beschaffung der notwendigen Hardware.

919 99 950 Zuführung zu der Rücklage -- -- --
--

Summe Titelgruppe 99 84 000 120 000 60 000
29 044

Kapitel 08 120
Eichverwaltung

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abschluss Kapitel 08 120

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	4 150 000	4 147 000	3 947 000
Übrige Einnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen	4 150 000	4 147 000	3 947 000
Personalausgaben	4 167 900	4 188 900	4 140 000
Sächliche Verwaltungsausgaben	568 900	793 900	619 800
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	20 700	20 700	22 600
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	383 000	636 000	391 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	5 140 500	5 639 500	5 173 400

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

08 130 Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 10 177	Gebühren und tarifliche Entgelte	120 000	120 000	120 000 29 252
-------------------	--	---------	---------	-------------------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Einnahmen aus Gebühren auf Grund der Verordnung über die Verwaltungsgebühren im Bereich des Landesamtes für Geowissenschaften und Rohstoffe vom 10.05.1992 (GVBl. II S. 150).

113 10 177	Erlöse aus dem Verkauf unbrauchbarer oder entbehrlicher geringwertiger Gegenstände	2 000	2 000	2 000 --
-------------------	--	-------	-------	-------------

119 10 177	Vermischte Einnahmen	10 000	10 000	15 000 3 009
-------------------	--------------------------------	--------	--------	-----------------

Erläuterungen:

Weniger in Anpassung an die zu erwartenden vermischten Einnahmen.

119 20 177	Einnahmen aus Veröffentlichungen	30 000	30 000	10 000 31 353
-------------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden die aufkommenden Einnahmen aus dem Verkauf der vom Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe herausgegebenen Publikationen erfasst.

Mehr wegen erhöhter Nachfrage.

119 40 177	Erlöse aus dem Verkauf von kartographischen Arbeiten	--	--	-- 55 701
-------------------	--	----	----	--------------

Siehe Deckungsvermerk bei Titel 535 10.

119 42 177	Einnahmen aus Aufträgen und sonstigen Leistungen für Dritte	--	--	-- 939 025
-------------------	---	----	----	---------------

Übrige Einnahmen

231 10 177	Erstattung des Bundes für Beschäftigungsentgelte an Zivildienstleistende	19 000	19 000	18 000 15 086
-------------------	--	--------	--------	------------------

1. Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Titel 429 20 verwendet werden.
2. Siehe Vermerke bei Titel 429 20.

Erläuterungen:

Vergleiche Erläuterung zu Titel 429 20.

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
251 20 177	Zuweisungen des Bundes für das Projekt "Geogener Background"	--	--	--
				71 826
252 10 177	Einnahmen aus dem Projekt "Grundwassergüteentwicklung in den Braunkohlegebieten der neuen Länder" . . .	--	--	--
				--
Erläuterungen: Das Projekt endete 1997.				
252 20 177	Einnahmen aus dem Projekt "Grundwassergüteentwicklung in der Lausitz" (Folgeprojekt)	--	98 000	98 000
				--
Siehe Vermerke bei Titelgruppe 63.				
Erläuterungen: Das Projekt ist als Nachfolgeprojekt des von der Bund/Länder-Steuerungsgruppe Braunkohle am 08.03.1994 bewilligten und 1997 beendeten wissenschaftlich-technischen Vorhabens Grundwassergüteentwicklung in den Braunkohlegebieten der neuen Länder vorgesehen. Die Durchführung soll gemeinsam mit der Brandenburgischen Technischen Universität (BTU) Cottbus und dem Finsterwalder Institut für Bergbaufolgelandschaften (FIB) über einen Zeitraum von zwei Jahren (1999 - 2000) erfolgen.				
252 30 177	Einnahmen aus dem Projekt "Rohstoff-Seesedimente" . .	--	--	225 000
				--
Erläuterungen: Siehe Erläuterung bei Titelgruppe 64.				
256 10 177	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
				100 538
Erläuterungen: Vergleiche Erläuterung zu Titel 427 49.				
Titelgruppen				
Titelgruppe 99				
Einnahmen aus der IT-Rücklage Siehe Vermerk bei Titelgruppe 99.				
359 99 950	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
				--
Summe Titelgruppe 99				
		--	--	--

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

A u s g a b e n

Personalausgaben

422 10 177	Bezüge der Beamten (Richter)	2 347 300	2 388 400	2 286 900 2 276 263
-------------------	--	-----------	-----------	------------------------

Planstellen

2001	2000	1999	
1	1	1	Bes.Gr. B 2 Direktor des Landesamtes für Geowissenschaften und Rohstoffe
2	2	2	Bes.Gr. A 16 Leitender Geologiedirektor
2	2	1	Bes.Gr. A 15 Regierungsdirektor
7	7	10	Geologiedirektor
2	2	--	wissenschaftlicher Direktor
11	11	11	Stellen
11	11	13	Bes.Gr. A 14 Obergeologierat
1	1	--	wissenschaftlicher Oberrat
1	1	--	Oberregierungsrat
13	13	13	Stellen
5	5	6	Bes.Gr. A 13 Geologierat
1	1	--	wissenschaftlicher Rat
6	6	6	Stellen
5	5	5	Bes.Gr. A 12 Technischer Regierungsamtsrat
7	7	9	Bes.Gr. A 11 Technischer Regierungsamtmann
2	2	--	Regierungsamtmann
9	9	9	Stellen
4	4	6	Bes.Gr. A 10 Technischer Regierungsoberinspektor
2	2	--	Regierungsoberinspektor
6	6	6	Stellen

			Bes.Gr. A 9
2	2	4	Technischer Regierungsamtsinspektor
2	2	--	Regierungsamtsinspektor
<hr/>			
4	4	4	Stellen
<hr/>			
57	57	57	Planstellen
			davon
--	--		Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen			
33	33	33	Höherer Dienst
20	20	20	Gehobener Dienst
4	4	4	Mittlerer Dienst
--	--	--	Einfacher Dienst

1. Dienstbezüge	2 159 500 DM	2 197 300 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	187 800 DM	191 100 DM
Zusammen	2 347 300 DM	2 388 400 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Bes. Gr.	Stellensoll 1999	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	neue Stellen, Stellen- wegfall	Hebungen	Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen	Stellensoll 2000	mehr (+) weniger (-)
		+ -	+ -	+ -	+ -	+ -		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 2	1	--	--	--	--	--	1	--
A 16	2	--	--	--	--	--	2	--
A 15	11	--	--	--	--	--	11	--
A 14	13	--	--	--	--	--	13	--
A 13 h.D.	6	--	--	--	--	--	6	--
A 12	5	--	--	--	--	--	5	--
A 11	9	--	--	--	--	--	9	--
A 10	6	--	--	--	--	--	6	--
A 9 m.D.	4	--	--	--	--	--	4	--
Zusammen	57	--	--	--	--	--	57	--

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 2000	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	neue Stellen, Stellen- wegfall	Hebungen	Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen	Stellensoll 2001	mehr (+) weniger (-)
		+ -	+ -	+ -	+ -	+ -		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 2	1	--	--	--	--	--	1	--
A 16	2	--	--	--	--	--	2	--
A 15	11	--	--	--	--	--	11	--
A 14	13	--	--	--	--	--	13	--
A 13 h.D.	6	--	--	--	--	--	6	--
A 12	5	--	--	--	--	--	5	--
A 11	9	--	--	--	--	--	9	--
A 10	6	--	--	--	--	--	6	--
A 9 m.D.	4	--	--	--	--	--	4	--
Zusammen	57	--	--	--	--	--	57	--

425 10 177 Vergütungen der Angestellten 4 330 600 4 406 400 5 028 300
4 737 990

Erläuterungen:

1. Gesamtvergütung	3 421 200 DM	3 481 100 DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	909 400 DM	925 300 DM
Zusammen	4 330 600 DM	4 406 400 DM

Weniger durch die erstmalige Veranschlagung der Personalausgaben auf der Grundlage von Globalsummen.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Stellen für Angestellte

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	BAT Ia	1		--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
4	4	BAT Ib	4		--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
6	7	BAT IIa	6	-1	--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
--	1	BAT IVa	--	-1	--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
6	6	BAT Va	6		--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
2	2	BAT Vc	2		--		--		--		--		--		--		--		--		--		--
5	5	BAT VIb	--		--		--		--		--		--		--		5		--		--		--
1	1	BAT VII	--		--		--		--		--		--		--		1		--		--		--
2	2	BAT VII-IXb	--		--		2		--		--		--		--		--		--		--		--
27	29		19	-2	--		2		--		--		--		--		6		--		--		--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernenten, wissenschaftliche Mitarbeiter, Sachbearbeiter

Dienststart 03: Vorzimmerdienst und Schreibdienst

Dienststart 08: Technischer Dienst

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abgang:

Vergütungsgr./ Lohngruppe	Dienststart	Stellenwegfall	Verlagerungen (Umsetzungen)	Umwandlungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
BAT IIa	01	1	--	--	Stellenwegfall nach dem HG 1999
BAT IVa	01	1	--	--	Stellenwegfall nach dem HG 1999
		2	--	--	

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2000	1999
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	--	--
b) nicht verwaltungsbezogen	2	2
2. Praktikanten	--	--
3. Schüler		
a) mit Entgelt	--	--
b) ohne Entgelt	--	--
Zusammen	2	2

Erläuterungen zu den Stellen 2001:**Stellen für Angestellte**

2001	2000	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
1	1	BAT Ia	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
4	4	BAT Ib	4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
6	6	BAT IIa	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	--	BAT IVa	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
6	6	BAT Va	6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT Vc	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
5	5	BAT VIb	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	5	--	--	--	--	--	--	--
1	1	BAT VII	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	1	--	--	--	--	--	--	--
2	2	BAT VII-IXb	--	--	--	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
27	27		19	--	--	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	6	--	--	--	--	--	--	--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernenten, wissenschaftliche Mitarbeiter, Sachbearbeiter

Dienststart 03: Vorzimmerdienst und Schreibdienst

Dienststart 08: Technischer Dienst

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2001	2000
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	--	--
b) nicht verwaltungsbezogen	2	2
2. Praktikanten	--	--
3. Schüler		
a) mit Entgelt	--	--
b) ohne Entgelt	--	--
Zusammen	2	2

426 10 177 Löhne der Arbeiter und Arbeiterinnen 168 000 170 900 168 700
166 424

Erläuterungen:

1. Gesamtlöhne	132 700 DM	135 000 DM
2. Zulagen (Zuschläge), Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	35 300 DM	35 900 DM
Zusammen	168 000 DM	170 900 DM

Mehr durch die Auswirkungen der Tarifrunde 1999.

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Stellen für Arbeiter

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart	01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
2	2	MTL 4		2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	MTL 2a		--		1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
3	3			2		1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.

Dienststart 01: Kraftfahrer

Dienststart 02: Pförtner, Bote

Erläuterungen zu den Stellen 2001:

Stellen für Arbeiter

2001	2000	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
2	2	MTL 4	2	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
1	1	MTL 2a	--	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
3	3		2	1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

MTL entspricht MTArb-O.

Dienststart 01: Kraftfahrer

Dienststart 02: Pförtner, Bote

427 20 177 Vergütungen und Löhne für Aushilfen 14 500 14 500 6 000
37 963

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1 Aushilfskraft für ca. 2 Monate, Vergütungsgruppe VIII BAT-O.

1 Aushilfskraft für 2 Monate, Vergütungsgruppe Xb BAT-O.

Mehr wegen erhöhten - zum überwiegenden Teil saisonbedingten - Bedarfs an geologischen Hilfsarbeiten im Gelände und im Bohrkern- und Probenarchiv Waldstadt (z.B. Schürfe, Probennahme, - aufarbeitung, Aufrechterhaltung des Lagerbetriebes und Unterstützung bei Recherchen) .

427 49 177	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	--	--	--
				86 942

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

429 20 177	Beschäftigungsentgelte für Zivildienstleistende	23 000	23 000	22 000
				20 385
	1. Von den Ausgaben ist ein Betrag in Höhe von 19.000 DM zweckgebunden (§ 17 Abs. 3 LHO).			
	2. Über die Ausgaben dieses Titels darf nur in dem Maße verfügt werden, in dem durch Bewilligung des Bundesanteils Einnahmen bei Titel 231 10 erzielt werden.			
	3. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 10 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Das Bundesamt für den Zivildienst erstattet 75 v.H. der durch die Bescheide der Wehrverwaltung vorgegebenen Geldbezüge.

Das LGRB ist anerkannte Beschäftigungsstelle mit drei Zivildienstplätzen (zwei Plätze am Dienstort Kleinmachnow, ein Platz am Dienstort Frankfurt (Oder)).

451 30 177	Verpflegungsgeld für Zivildienstleistende	20 000	20 000	20 000
				13 166

Erläuterungen:

Gemäß §§ 6, 35 Zivildienstgesetz ist die Beschäftigungsstelle verpflichtet, für die Verpflegung der zugewiesenen Dienstpflichtigen aufzukommen. Die Verpflegung muss regelmäßig durch die Bereitstellung der Gemeinschaftsverpflegung erfolgen. Der Verpflegungssatz ist mit 18,00 DM / Tag je Zivildienstleistenden veranschlagt.

453 10 177	Trennungsgeld und Umzugsvergütung sowie Aufwandsentschädigung bei Auslandsverwendungen	15 000	15 000	15 000
				12 871

Erläuterungen:

1. Trennungentschädigung	5 000 DM	5 000 DM
2. Umzugskostenvergütung	10 000 DM	10 000 DM
Zusammen	15 000 DM	15 000 DM

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

459 10 177	Personalbezogene Sachaufwendungen für Zivildienstleistende	2 600	2 600	2 600
				2 507

Die Einnahmen aus Erstattung der Unterkunftskosten durch das Bundesamt für Zivildienst fließen den Ausgaben zu.

Erläuterungen:

Nach § 45 Abs. 4 ZDG erhält der Zivildienstleistende unentgeltlich Arbeitskleidung. Wird dies ihm nicht zur Verfügung gestellt, erhält er kalendertäglich eine Entschädigung i.H.v. 1,35 DM. Für die Reinigung der Kleidung außerhalb der Dienststelle ist kalendertäglich 0,95 DM zu zahlen.

Die Dienststellen sind grundsätzlich verpflichtet, unentgeltlich für den Zivildienstleistenden eine Unterkunft bereitzustellen (§§ 6 Abs. 1 Satz 1, 35 Abs. 1 ZDG i.V.m. §§ 6 Abs. 1 Satz 1, 4 Satz 1 WSG).

Die dadurch entstehenden Ausgaben können auf Antrag erstattet werden und werden als Rückeinnahmen (§ 15 LHO) erfasst.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 10 177	Geschäftsbedarf	38 000	40 000	38 000
				41 079

Erläuterungen:

1. Büromaterial	21 000 DM	23 000 DM
2. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	1 000 DM	1 000 DM
3. Druck- und Buchbindearbeiten (Kopierarbeiten, Archivierung)	11 000 DM	11 000 DM
4. Sonstiges	5 000 DM	5 000 DM
Zusammen	38 000 DM	40 000 DM

512 10 177	Bücher und Zeitschriften	32 000	32 000	32 000
				31 751

Erläuterungen:

1. Bücher und Druckschriften	14 000 DM	14 000 DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	16 000 DM	16 000 DM
3. Sonstiges	2 000 DM	2 000 DM
Zusammen	32 000 DM	32 000 DM

513 10 177	Post- und Fernmeldegebühren	58 000	58 000	58 000
				57 841

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Postgebühren	10 500 DM	10 500 DM		
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	46 000 DM	46 000 DM		
3. Sonstiges	1 500 DM	1 500 DM		
Zusammen	58 000 DM	58 000 DM		

Anzahl der Funktelefone	2001	2000	1999
Funktelefone	2	2	2
Zusammen	2	2	2

514 10 177 Haltung von Dienstfahrzeugen	58 500	58 500	68 500 42 953
--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Kraft- und Schmierstoffe	24 000 DM	24 000 DM		
2. Unterhaltung und Instandset- zung	30 500 DM	30 500 DM		
3. Sonstiges	4 000 DM	4 000 DM		
Zusammen	58 500 DM	58 500 DM		

Weniger im Jahr 2000 wegen Aussonderung von 2 Dienst-Kfz aus dem Bestand des LGRB.

Bedarf an Dienstfahrzeugen	Soll 2001	Soll 2000	Soll 1999	Bestand 01.01.1999
PKW	5	5	6	7
davon personengebunden	--	--	--	--
Kleinbusse	1	1	1	1
kleiner LKW	1	1	1	1
Geländefahrzeuge	2	2	1	2
Zusammen	9	9	9	11

515 10 177 Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	105 000	105 000	80 000 89 435
--	---------	---------	------------------

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	12 500 DM	12 500 DM		
2. Unterhaltung	92 500 DM	92 500 DM		
Zusammen	105 000 DM	105 000 DM		

Mehr im Jahr 2000 wegen steigender Unterhaltungskosten, insbesondere für die Laborgeräte und Bohrausrüstungen.

516 10 177 Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 000	2 000 1 553
--	-------	-------	----------------

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsgegenstände	1 500 DM	1 500 DM
2. Unterhaltung	500 DM	500 DM
Zusammen	2 000 DM	2 000 DM

517 10 177	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	243 000	220 000	240 000
				182 937

Erläuterungen:

Zur Fertigstellung des Um- und Neubaus für die LGRB-Dienststelle in Kleinmachnow sind ab 2001 die Bewirtschaftungskosten neu zu ermitteln.

Für

- verwaltungseigene Gebäude mit insgesamt 4.635 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,

- gemietete Büro- und Lagercontainer während der Bauzeit Haus 5 und 5a laut HU-Bau 200 qm.

1. Heizung	90 000 DM	66 000 DM
2. Strom, (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	37 000 DM	68 000 DM
3. Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	83 000 DM	63 000 DM
4. Bewachungskosten	18 000 DM	14 000 DM
5. Sonstiges	15 000 DM	9 000 DM
Zusammen	243 000 DM	220 000 DM

Weniger im Jahr 2000 wegen Sanierungsarbeiten in Haus 5.
Im Jahr 2001 weniger wegen zentraler Veranschlagung des Einsparbetrages aufgrund des Abschlusses von Rahmenverträgen für Energieliefermengen für den gesamten Epl. 08.

518 10 177	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	30 500	30 500	33 000
				41 518

Erläuterungen:

Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:

Bezeichnung	Haupt- und Nebenfläche qm	Jahresmiete DM
1. Bibliotheks-Magazin BIT-Center, Kleinmachnow, Am Hochwald	200	26 800
2. Garage Frankfurt/Oder	17	1 200
3. Anmietung von Räumen für Veranstaltungen des Amtes während der Bauphase		2 500
Zusammen		30 500

518 20 177	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	5 000	5 000	4 500
				4 492

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Miete für Gasflaschen (technische Gase)	2 900 DM	2 900 DM		
2. Miete für Sero Pappe / Papier - Behälter	900 DM	900 DM		
3. Sonstiges	1 200 DM	1 200 DM		
Zusammen	5 000 DM	5 000 DM		

519 10 177	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	20 000	20 000	25 000 13 825
-------------------	---	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Unterhaltung der landeseigenen Grundstücke (Außenstelle Kleinmachnow, Außenstelle 22e Frankfurt/O.)	17 000 DM	17 000 DM		
2. Unterhaltung der gemieteten Grundstücke (Kleinmachnow)	3 000 DM	3 000 DM		
Zusammen	20 000 DM	20 000 DM		

Weniger wegen Bezugs neuer Dienstgebäude (Haus 5a und 5).

522 10 177	Verbrauchsmittel	30 000	30 000	30 000 31 675
-------------------	----------------------------	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

1. Für den Betrieb der Laboratorien in Kleinmachnow	28 000 DM	28 000 DM		
2. Zeichenmaterial zur Herstellung geologischer Karten	2 000 DM	2 000 DM		
3. Zusammen	30 000 DM	30 000 DM		

525 10 177	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	18 000	30 000	25 000 29 553
-------------------	--	--------	--------	------------------

Erläuterungen:

Mehr im Jahr 2000 wegen außerbetrieblicher Ausbildungskosten für zwei Chemielaboranten.

526 10 177	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	-- --
-------------------	--	----	----	----------

Erläuterungen:

Kosten für Rechtsstreitigkeiten. Der Titel wurde vorsorglich eingerichtet.

527 10 177	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	49 000	49 000	49 200 48 844
-------------------	---	--------	--------	------------------

527 20 177	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	900	900	900 1 130
-------------------	--	-----	-----	--------------

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

531 10 177	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation . . .	48 000	28 000	28 300
				22 624

Nach § 63 Abs. 3 Satz 2 LHO wird zugelassen, dass Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial an Dritte unentgeltlich abgegeben wird, soweit dies im dienstlichen Interesse geboten ist.

Erläuterungen:

1. Druck- und Informationsmaterial	10 000 DM	10 000 DM
2. Druckkosten für die Zeitschrift "Brandenburgische geowissenschaftliche Beiträge"	18 000 DM	18 000 DM
3. Zweite, erweiterte Auflage "Atlas zur Geologie von Brandenburg"	20 000 DM	-- DM
Zusammen	48 000 DM	28 000 DM

Mehr im Jahre 2001 wegen der zweiten erweiterten Auflage "Atlas zur Geologie von Brandenburg".

535 10 177	Kosten für kartographische Arbeiten	--	--	--
				23 396

Ausgaben dürfen bis zu 50 v.H. der bei Titel 119 40 aufkommenden Einnahmen geleistet werden.

Erläuterungen:

Kosten für die Vervielfältigung kartographischer Arbeiten.

535 20 177	Kosten für Zwecke des Vermessungs- und Katasterwesens	130 000	130 000	130 000
				103 991

Erläuterungen:

Kosten für die Herstellung und Bearbeitung amtlicher geologischer Kartenwerke des Landes Brandenburg:

Geologische Karte i.M. 1:50 000 (GK 50), bestehend aus 64 Einzelkarten im Regelblattschnitt
 Geologische Karte i.M. 1:100 000, Karten im Sonderblattschnitt (GÜK 100)
 Geologische Karte i.M. 1:300 000 (GÜK 300) Geologische Landesübersichtskarten, verschiedene Horizonte
 Bodenkundliche Karte i.M. 1:50 000 (BK 50), 64 Einzelkarten
 Bodenkundliche Karten i.M. 1:300 000 (BÜK 300), Bodenkundliche Landesübersichten
 Rohstoffgeologische Karte von Brandenburg i.M. 1:50 000 (KOR 50), 64 Einzelkarten und 20 Randkarten
 Rohstoffgeologische Karte i.M. 1:100 000 (KOR), Karten im Sonderblatt (14 Kreiskarten)
 Übersichtskarte "Oberflächennahe Rohstoffe des Landes Brandenburg" i.M. 1:300 000 (KOR 300)
 Übersichtskarte tiefliegender Bodenschätze (Behördenausgabe) i.M. 1:300 000
 Hydrogeologische Karte von Brandenburg i.M. 1:50 000 (HYK 50), 64 Einzelkarten und 20 Randkarten, jeweils 4 Blätter
 Hydrogeologische Karten i.M. 1:300 000 (HYK 300), Hydrogeologische Landesübersichtskarten
 Umweltgeologische Übersichtskarte des Landes Brandenburg für Zwecke des Grundwasserschutzes i.M. 1:300 000 (UGK 300)
 Geotopkarten i.M. 1:100 000 (GTK 100) Karten im Sonderblattschnitt (14 Geotopkreiskarten)
 Geotopkarten i.M. 1:300 000 (GTK 300), Geotop-Landesübersicht

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

537 10 177	Landes- und Ortsplanung (Bodenforschungsaufgaben) .	120 000	120 000	120 000 129 030
-------------------	---	---------	---------	--------------------

Erläuterungen:

Kosten für

1. Spezialuntersuchung	13 500 DM	13 500 DM
2. Kartierbegleitende Untersu- chungen	46 000 DM	46 000 DM
3. Werkverträge	18 500 DM	18 500 DM
4. Grundwasserproben/ Rohstoffanalysen	10 000 DM	10 000 DM
5. Geophysikalische Vorhaltung/ Kohlenwasserstoff-UGS	32 000 DM	32 000 DM

Zusammen 120 000 DM 120 000 DM

In den unter Pkt. 5 ausgewiesenen Mitteln ist auch der jährliche Kostenbei-
trag i.H.v. 8.375 DM an das Niedersächsische Landesamt für Bodenfor-
schung für die Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Kohlenwasserstoffe
enthalten.

546 30 177	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienst- stellen	117 000	223 000	150 000 11 095
-------------------	---	---------	---------	-------------------

Die Ausgaben sind gesperrt.

Erläuterungen:

Kosten für Umzug in den Neubau Haus 5a.

1. Räumung des Bibliotheksbestandes aus BIT- CENTER	40 000 DM	23 000 DM
2. Transport des Bibliotheksbestandes aus RB FFO einschl. Vertrieb	40 000 DM	30 000 DM
3. Bezug Haus 5	37 000 DM	130 000 DM
4. Umzug des Regionalbüros Frankfurt (O.) in das Behörden- zentrum	-- DM	40 000 DM
Zusammen	117 000 DM	223 000 DM

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

685 10 177	Mitgliedsbeiträge	700	700	700 665
-------------------	-----------------------------	-----	-----	------------

Erläuterungen:

1. Deutscher Verband für Wasser- wirtschaft und Kulturbau e.V.	500 DM	500 DM
2. Deutscher Bibliotheksverband	200 DM	200 DM
Zusammen	700 DM	700 DM

Ausgaben für Investitionen

712 12 177	Um- und Erweiterungsbau des Bürogebäudes (Haus 5 und 5 a) des Landesamtes für Geowissenschaften und Rohstoffe, Kleinmachnow - 5. Teilbetrag -	--	--	-- 1 721 952
-------------------	---	----	----	-----------------

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 1999 bei Kapitel 15 108 Titel 713 10 veranschlagt.

811 10 177	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	50 000	50 000	50 000
				69 415

1. Die Ausgaben sind gesperrt.
2. Die Erläuterungen sind gemäß § 17 Abs. 1 Satz 2 LHO verbindlich.

Erläuterungen:

Ersatzbeschaffung von		
1 Geländefahrzeug	50 000 DM	50 000 DM
Zusammen	50 000 DM	50 000 DM

812 10 177	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungs- gegenständen	200 000	175 500	225 000
				252 879

Erläuterungen:

Geräte für Labore

1. Röntgenröhre für RFA - Spek- trometer	40 000 DM	40 000 DM
2. Universalsichtgerät zur Gefügeanalyse	14 000 DM	14 000 DM
3. Großflächenkopiersystem . . .	38 000 DM	38 000 DM
4. EA für Geochemielabor	33 000 DM	8 500 DM
5. EA Haus 5 und Haus 5a (nach Sanierung)	75 000 DM	75 000 DM
Zusammen	200 000 DM	175 500 DM

Weniger im Jahr 2000 wegen Anpassung an den Bedarf.

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Grundwassergüteentwicklung in der Lausitz

Erläuterungen zu Titelgruppe 61:

Das Projekt wurde 1997 beendet.

427 61 177	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--
				13 422
511 61 177	Geschäftsbedarf	--	--	--
				--
515 61 177	Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen	--	--	--
				--
522 61 177	Verbrauchsmittel	--	--	--
				--
527 61 177	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	--	--	--
				--

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
537 61 177	Landes- und Ortsplanung sowie sonstige Planung	--	--	--
538 61 177	Ausgaben für Datenverarbeitung	--	--	--
	Summe Titelgruppe 61	--	--	13 422
	Titelgruppe 62			
	Projekt "Geogener Background"			
Erläuterungen zu Titelgruppe 62: <i>Die Arbeiten am Projekt sind beendet.</i>				
427 62 177	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--
				71 864
514 62 177	Haltung von Dienstfahrzeugen	--	--	--
515 62 177	Geräte, Ausstattung, Maschinen	--	--	--
518 62 177	Miete für Geräte	--	--	--
522 62 177	Verbrauchsmaterial	--	--	--
				3 965
527 62 177	Dienstreisekosten	--	--	--
				2 228
537 62 177	Landes- u. Ortsplanung sowie sonstige Planung	--	--	--
				3 288
812 62 177	Geräte für Projekt	--	--	--
	Summe Titelgruppe 62	--	--	81 345

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 63

Ausgaben für das Projekt "Grundwassergüteentwicklung in der Lausitz" (Folgeprojekt)

1. (§ 17 Abs. 3 LHO).
2. Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 252 20 erhöhen oder vermindern die Mittel dieser Titelgruppe.
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen zu Titelgruppe 63:

Das Projekt ist als Nachfolgeprojekt des von der Bundesländer-Steuergruppe Braunkohle am 08.03.1994 bewilligten und 1997 beendeten wissenschaftlich-technischen Vorhabens "Grundwassergüteentwicklung in den Braunkohlegebieten der neuen Länder" vorgesehen (vgl. TGr. 61).

Die Durchführung soll gemeinsam mit der Brandenburgischen Technischen Universität (BTU) Cottbus und dem Finsterwalder Institut für Bergbaufolgelandschaften (FIB) über einen Zeitraum von zwei Jahren (1999 - 2000) erfolgen. Projektträger ist die Mitteldeutsche Bergbau - Verwaltungsgesellschaft (LMBV). Die Finanzierung durch den Projektträger erfolgt im Rahmen des ergänzenden Verwaltungsabkommens zum Verwaltungsabkommen über die Regelung der Finanzierung der ökologischen Altlasten (VA - Altlastenfinanzierung) in der aktuellen Fassung und über die Finanzierung der Braunkohlesanierung in den Jahren 1998 - 2002 (VA - Braunkohlesanierung).

Das Projekt läuft im Jahre 2000 aus.

427 63	177	Vergütung und Löhne für Aushilfen	--	80 000	80 000
					--

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Mittel für 1 Angestellten mit Zeitvertrag Vergütungsgruppe IIa BAT-O.

511 63	177	Geschäftsbedarf	--	2 000	2 000
					--

514 63	177	Haltung von Dienstfahrzeugen	--	1 000	1 000
					--

515 63	177	Geräte	--	2 000	2 000
					--

522 63	177	Verbrauchsmaterial	--	1 000	1 000
					--

527 63	177	Dienstreisekosten	--	2 000	2 000
					--

537 63	177	Landes- und Ortsplanung	--	10 000	10 000
					--

		Summe Titelgruppe 63	--	98 000	98 000
					--

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 64

Ausgaben für das Projekt "Rohstoff - Seesedimente"

Erläuterungen zu Titelgruppe 64:

Die Arbeiten am Projekt 1999 haben nicht begonnen.

427 64 177	Vergütung und Löhne für Aushilfen	--	--	180 000
				--
511 64 177	Geschäftsbedarf	--	--	2 000
				--
514 64 177	Haltung Dienstfahrzeuge	--	--	2 000
				--
515 64 177	Geräte/Ausstattungen	--	--	6 000
				--
522 64 177	Verbrauchsmaterial	--	--	8 000
				--
527 64 177	Dienstreisekosten	--	--	2 000
				--
812 64 177	Geräte für Auftragsarbeiten	--	--	25 000
				--
	Summe Titelgruppe 64	--	--	225 000
				--

Titelgruppe 70

Ausgaben für Aufträge und sonstige Leistungen Dritter

Erläuterungen zu Titelgruppe 70:

Die Arbeiten am Projekt ICE-Trasse Hannover-Berlin wurden 1998 abgeschlossen.

427 70 179	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--
				290 132
511 70 179	Geschäftsbedarf	--	--	--
				2 868
513 70 177	Fernmeldegebühren	--	--	--
				2 524
514 70 179	Haltung von Dienstfahrzeugen	--	--	--
				14 484
515 70 179	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . .	--	--	--
				26 454

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
516 70 179	Dienst- und Schutzkleidung	--	--	--
522 70 179	Verbrauchsmittel	--	--	--
				7 238
525 70 179	Aus- und Fortbildung	--	--	--
527 70 179	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	--	--	--
				30 399
537 70 179	Ausgaben für Auftragsarbeiten	--	--	--
				33 147
811 70 179	Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	--
812 70 179	Geräte für Auftragsarbeiten	--	--	--
				7 444
Summe Titelgruppe 70		--	--	--
				414 690
Titelgruppe 99				
Kosten für Datenverarbeitung				
1. Die Ausgaben innerhalb der Titelgruppe 99 sind gegenseitig deckungsfähig.				
2. Die am Jahresende verbleibenden Minderausgaben dürfen vollständig einer Rücklage zugeführt werden, die bis zum Schluss des folgenden Haushaltsjahres verfügbar bleibt.				
3. Einnahmen bei Titel 359 99 dienen zur Deckung von Mehrausgaben.				
511 99 177	Geschäftsbedarf	6 000	7 000	5 000
				5 168
Erläuterungen:				
<i>Mehr im Jahr 2000 wegen erhöhter Anforderungen.</i>				
513 99 177	Datenfernübertragung	10 000	10 000	5 000
				3 004
Erläuterungen:				
<i>Mehr wegen Zugangs zu EDV-technischer Datenübertragung.</i>				
515 99 177	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software	55 000	55 000	50 000
				51 976

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
Erläuterungen:				
1. Beschaffungen				
Hardware	36 000 DM	36 000 DM		
Software	10 000 DM	10 000 DM		
2. Unterhaltung	9 000 DM	9 000 DM		
Zusammen	55 000 DM	55 000 DM		
<i>Mehr wegen notwendiger Ersatzbeschaffungen im Zusammenhang mit der Umstellung des Betriebssystems.</i>				
525 99 177 Aus- und Fortbildung		5 000	5 000	5 000 2 640
538 99 177 Kosten für Aufträge und Dienstleistungen		100 000	100 000	85 000 122 099
Erläuterungen:				
1. Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	4 000 DM	4 000 DM		
2. Lizenzen, Updates sowie Serviceverträge für Software des Hostrechners u.s.w.	71 000 DM	71 000 DM		
3. Wartungsvertrag, GeoDin	5 000 DM	5 000 DM		
4. Kosten zur Erstellung spezieller Software	20 000 DM	20 000 DM		
Zusammen	100 000 DM	100 000 DM		
<i>Mehr wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
812 99 177 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsge- genständen, Software		90 000	125 000	70 000 40 342
Erläuterungen:				
1. Hardware	60 000 DM	89 000 DM		
2. Software	30 000 DM	36 000 DM		
Zusammen	90 000 DM	125 000 DM		
<i>Mehr im Jahr 2000 wegen Anpassung an den Bedarf.</i>				
919 99 950 Zuführung zu der Rücklage		--	--	-- --
Summe Titelgruppe 99		266 000	302 000	220 000 225 229

Kapitel 08 130
Landesamt für Geowissenschaften und Rohstoffe

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abschluss Kapitel 08 130

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	162 000	162 000	147 000
Übrige Einnahmen	19 000	117 000	341 000
Gesamteinnahmen	181 000	279 000	488 000
Personalausgaben	6 921 000	7 120 800	7 809 500
Sächliche Verwaltungsausgaben	1 280 900	1 376 900	1 302 400
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	700	700	700
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	340 000	350 500	370 000
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben	8 542 600	8 848 900	9 482 600

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

**08 150 Einnahmen und Ausgaben für die neu zu
strukturierende Materialprüfung des Landes**

Die Ausgaben, Planstellen und Stellen dieses Kapitels sind mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform kw.

Erläuterungen zu Kapitel 08 150:

Ab 1. Januar 2000 wurde die Umwandlung des Materialprüfungsamtes des Landes Brandenburg in einen Landesbetrieb gem. § 26 LHO vollzogen. Die Zuführung von Mitteln an den Landesbetrieb sind bei Kapitel 08 020 Titel 682 10 veranschlagt.

E i n n a h m e n

Verwaltungseinnahmen

111 10 670	Gebühren und tarifliche Entgelte	--	--	4 500 000
				2 682 556

Erläuterungen:

Einnahmen aus Gebühren für Dienstleistungen der Materialprüfung. Mehreinnahmen bei diesem Titel dürfen bis zur Höhe von 20 v.H. zur Leistung von Mehrausgaben bei den Titeln 511 10, 515 10, 522 10, 527 10, 547 10 und 812 10 verwendet werden. Mehr durch Aufgabenerweiterung mit höherem Gebührenaufkommen.

119 10 670	Vermischte Einnahmen	--	--	1 000
				--

Erläuterungen:

Einnahmen aus Schadensersatzleistungen und Vertragsstrafen.

Übrige Einnahmen

232 10 670	Kostenerstattung durch das Land Berlin	--	--	2 500 000
				2 400 000

Erläuterungen:

Einnahmen aus Kostenerstattungen für die Übernahme der Prüfaufgaben des Landes Berlin. Erstattet werden die Personal-, Sachausgaben und Ausgaben für Beschaffungen.

232 20 670	Beteiligung des Landes Berlin an Bauinvestitionen	--	--	1 500 000
				--

232 30 670	Beteiligung des Landes Berlin an Umzugskosten	--	--	25 000
				--

256 10 670	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
				--

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

287 10 670	Einnahmen aus Zuweisungen für das Forschungsvorhaben "Dekonterminierung"	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Diese Maßnahme wird ab 1999 nicht fortgeführt.

287 20 670	Einnahmen für das Projekt "Wirtschaftsinitiative: Nutzungsdauerverlängerung von Stahlbauten"	--	--	400 000
				--

Erläuterungen:

Die Maßnahme wird 2000 nicht fortgeführt.

287 30 670	Einnahmen für das Projekt "Natural plants and tree products"	--	--	54 800
				--

Erläuterungen:

Die Mittel werden auf der Grundlage der "Erklärung über die fachlich-wissenschaftliche Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Materialprüfung" zwischen dem MPA und dem lettischen Institut für Holz und Holzchemie in Riga und in Zusammenarbeit mit dem Building Research Establishment (BRE) - London bereitgestellt.

287 40 670	Zuweisungen im Rahmen des EU - Projektes DIA - WOOD	--	--	--
				--

Titelgruppen

Titelgruppe 99

Einnahmen aus der IT-Rücklage

359 99 950	Entnahme aus der Rücklage	--	--	--
				--

Summe Titelgruppe 99	--	--	--
			--

Ausgaben

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Personalausgaben

422 10 670	Bezüge der Beamten (Richter)	--	--	247 200
				185 767

Planstellen

2001	2000	1999	
--	--	1	Bes.Gr. B 2 Direktor des Materialprüfungsamtes
--	--	1	Bes.Gr. A 16 Leitender Regierungsbaudirektor
--	--	2	Bes.Gr. A 12 Regierungsamtsrat
--	--	2	Bes.Gr. A 10 Regierungsbauoberinspektor
--	--	6	Planstellen davon
--	--		Dienstwohnungsinhaber

Gliederung nach Laufbahngruppen

--	--	2	Höherer Dienst
--	--	4	Gehobener Dienst
--	--	--	Mittlerer Dienst
--	--	--	Einfacher Dienst

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge	-- DM	-- DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Gesetz beruhen	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Veränderungen bei den Planstellen

Bes. Gr.	Stellensoll 1999	Umsetzungen nach § 50 Abs. 2 LHO	Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken	neue Stellen, Stellen- wegfall	Hebungen	Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen	Stellensoll 2000	mehr (+) weniger (-)
		+ -	+ -	+ -	+ -	+ -		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
B 2	1	--	--	1	--	--	--	- 1
A 16	1	--	--	1	--	--	--	- 1
A 12	2	--	--	2	--	--	--	- 2
A 10	2	--	--	2	--	--	--	- 2
Zusammen	6	--	--	6	--	--	--	- 6

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen zur Tabelle "Veränderungen bei den Planstellen"

Bes.Gr.	Erläuterungen	Zu Spalte	Zugang	Abgang
B 2	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000	4	--	1
A 16	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000	4	--	1
A 12	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000	4	--	2
A 10	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000	4	--	2
Zusammen			--	6

Übersicht der kw-Vermerke

Bes.Gr.	Inhalt der Vermerke Erläuterung der Veränderung gegenüber dem Vorjahr	2000	1999
B 2	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	1
A 16	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	1
A 12	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	2
A 10	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	2
Zusammen		--	6

425 10 670 Vergütungen der Angestellten -- -- 4 948 500
4 413 411

Erläuterungen:

1. Gesamtvergütung	-- DM	-- DM
2. Zulagen, Zuwendungen und sonstige Leistungen, die auf Tarifvertrag beruhen	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Erläuterungen zu den Stellen 2000:

Stellen für Angestellte

2000	1999	Vergütungs-/Lohngr.	Dienststart 01	+/-	02	+/-	03	+/-	04	+/-	05	+/-	06	+/-	07	+/-	08	+/-	09	+/-	10	+/-	DW
--	5	BAT Ia	--	-5	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	8	BAT Ib	--	-8	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	6	BAT IIa	--	-6	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	3	BAT III	--	-3	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	8	BAT IVa	--	-8	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	1	BAT Va	--	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	8	BAT Vc	--	-8	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	4	BAT VIb	--	-4	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	1	BAT VII-IXb	--	--	--	--	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--
--	44		--	-43	--	--	-1	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

BAT entspricht BAT-O.

Dienststart 01: Dezernenten, wissenschaftliche Mitarbeiter, Sachbearbeiter

Dienststart 03: Vorzimmer- und Schreibdienst

Darüber hinaus werden

1 Stelle BAT Ib

5 Stellen BAT IIa

5 Stellen BAT IVa

6 Stellen BAT Vc

5 Stellen BAT VII

22 Stellen durch das Land Berlin finanziert (Titel 232 10).

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Abgang:

Vergütungsgr./ Lohngruppe	Dienststart	Stellenwegfall	Verlagerungen (Umsetzungen)	Umwandlungen	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
BAT Ia	01	5	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT Ib	01	8	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT IIa	01	6	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT III	01	3	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT IVa	01	8	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT Va	01	1	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT Vc	01	8	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT VIb	01	2	--	--	Umwandlung in einen Landesbetrieb zum 01.01.2000
BAT VIb	01	2	--	--	Wirksamwerden von 2 kw-Vermerken (§ 16 HG 1999)
BAT VII-IXb	03	1	--	--	Wirksamwerden von 1 kw-Vermerk (§ 16 HG 1999)
		44	--	--	

Übersicht der kw-Vermerke

Verg.Gr.	Inhalt der Vermerke Erläuterung der Veränderungen gegenüber dem Vorjahr	2000	1999
BAT Ia	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	5
BAT Ib	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	8
BAT IIa	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	6
BAT III	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	3
BAT IVa	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	8
BAT Va	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	1
BAT Vc	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform	--	8
BAT VIb	kw mit Wirksamwerden einer anderen Rechtsform, Wegfall von 2 Stellen zum 31.12.1999 (§ 16 HG 1999)	--	4
BAT VII-IXb	Wegfall von 1 Stelle zum 31.12.99 (§ 16 HG 1999)	--	1
Zusammen		--	44

Stellen für Auszubildende

Bezeichnung	2000	1999
1. Nach dem Berufsbildungsgesetz		
a) verwaltungsbezogen	--	--
b) nicht verwaltungsbezogen	--	2
2. Praktikanten	--	--
3. Schüler		
a) mit Entgelt	--	--
b) ohne Entgelt	--	--
Zusammen	--	2

427 20 670 Vergütungen und Löhne für Aushilfen -- -- 59 300
135 528

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Beschäftigung von Arbeitnehmern zur Aushilfe (Überbrückung von Engpässen bei der Erfüllung vertraglicher Verpflichtungen, insbesondere bei Überwachungsverträgen).

Vorgesehen ist die Beschäftigung von

- 1 Angestellten Vergütungsgruppe IVa BAT-O für 6 Monate.

- 1 Angestellten Vergütungsgruppe VII c BAT-O für 6 Monate.

Mehr wegen zusätzlicher Aufgaben für das Land Berlin.

427 49 670	Vergütungen und Löhne für Arbeitnehmer im Rahmen von Maßnahmen der Arbeitsbeschaffung	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Ein Nachweis von Vergütungen und Löhnen bei diesem Titel setzt die Zuweisung zusätzlicher Stellen zur Förderung von allgemeinen Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung voraus. Die zugewiesenen Stellen dürfen nur im Rahmen der als förderungswürdig anerkannten Maßnahmen und nur für die Dauer der Zuweisung der Arbeitnehmer durch die Arbeitsverwaltung in Anspruch genommen werden.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 10 670	Geschäftsbedarf	--	--	35 000
				47 771

Erläuterungen:

1. Büromaterial	-- DM	-- DM
2. Druck- und Buchbindearbeiten	-- DM	-- DM
3. Fahrgelder, Transport- und Frachtkosten	-- DM	-- DM
4. Sonstiges	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

512 10 670	Bücher und Zeitschriften	--	--	32 000
				22 318

Erläuterungen:

1. Bücher und Druckschriften	-- DM	-- DM
2. Zeitschriften, Zeitungen, Gesetz- und Verordnungsblätter	-- DM	-- DM
3. Sonstiges (Inanspruchnahme von elektronischen Fachinformationszentren)	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

513 10 670	Post- und Fernmeldegebühren	--	--	55 000
				56 911

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

1. Postgebühren	-- DM	-- DM
2. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-- DM	-- DM
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Funktelefone	-- DM	-- DM
4. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-- DM	-- DM
5. Laufende Gebühren und Kosten für Funktelefone	-- DM	-- DM
6. Sonstiges	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Anzahl der Funktelefone und Autotelefone	2000	1999
Funktelefone	--	6
Autotelefone	--	--
Zusammen	--	6

514 10 670 Haltung von Dienstfahrzeugen	--	--	71 500
			71 537

Erläuterungen:

1. Kraft- und Schmierstoffe	-- DM	-- DM
2. Unterhaltung und Instandset- zung	-- DM	-- DM
3. Sonstiges	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

515 10 670 Geräte, Ausstattungsgegenstände und Maschinen für Verwaltungszwecke	--	--	140 000
			171 573

Erläuterungen:

1. Beschaffung von Geräten und Ausstattungsgegenständen	-- DM	-- DM
2. Beschaffung von Büro- und sonstigen Maschinen	-- DM	-- DM
3. Unterhaltung	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

516 10 670 Dienst- und Schutzkleidung	--	--	7 000
			3 319

Erläuterungen:

1. Beschaffung der Dienst- und Schutzkleidung sowie der persönlichen Ausrüstungsge- genstände	-- DM	-- DM
2. Sonstiges	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
517 10 670	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	--	--	247 000 74 760
Erläuterungen:				
Für verwaltungseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 1.711 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche,				
- gemietete oder gepachtete bauliche Anlagen und Räume mit insgesamt 2.709 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche, soweit die Bewirtschaftungskosten nicht Gegenstand des Mietvertrages und bei Titel 518 10 zu veranschlagen sind.				
1.	Heizung	-- DM	-- DM	
2.	Strom, (ohne Heizung) und sonstiger Energiebedarf	-- DM	-- DM	
3.	Reinigung, Müllabfuhr, Be- und Entwässerung	-- DM	-- DM	
4.	Sonstiges (Schuttabfuhr und Reinigungsmaterial aus Prüflabor)	-- DM	-- DM	
5.	Bewachungskosten	-- DM	-- DM	
	Zusammen	-- DM	-- DM	
518 10 670	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	--	--	432 000 370 651
Erläuterungen:				
Für Mieten und Pachten der nachstehend aufgeführten Grundstücke, Gebäude und Räume:				
(Für 1500 qm Nebenfläche wird z.Zt. keine Miete berechnet).				
Weniger wegen Anpassung an den bestehenden Mietvertrag in Berlin-Friedrichshagen und dem Aufschub des Umzugs.				
518 20 670	Mieten und Pachten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	--	--	12 000 10 845
Erläuterungen:				
Miete für 3 Fotokopiergeräte.				
519 10 670	Kleinere Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken, Gebäuden und Räumen	--	--	25 000 29 329
Erläuterungen:				
Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke.				
522 10 670	Verbrauchsmittel	--	--	63 000 69 231
Erläuterungen:				
Verbrauchsmittel insbesondere für Chemikalien, Werkstoffe aller Art zur Herstellung von Probekörpern, Filme zur Dokumentation von Versuchsergebnissen.				

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
525 10 670	Aus-(und Fort)bildung der Bediensteten	--	--	30 000 27 742
Erläuterungen: Die Mittel sind insbesondere veranschlagt für die notwendige Spezialausbildung im Bereich der Qualitätssicherung für den europäischen Markt (z.B. im Hinblick auf die Bauproduktenrichtlinie).				
526 10 670	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	44 100 40 411
Erläuterungen:				
1.	Ausgaben für Fachausschüsse und Beiräte	-- DM	-- DM	
2.	Ausgaben für Gerichtskosten	-- DM	-- DM	
3.	Überwachung von Akkreditierungen	-- DM	-- DM	
4.	Kosten für Sachverständige und Akkreditierungen	-- DM	-- DM	
Zusammen	-- DM	-- DM	
527 10 670	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	--	--	45 400 46 067
Erläuterungen:				
1.	Reisekostenvergütungen für Inlandsdienstreisen	-- DM	-- DM	
2.	Reisekostenvergütungen für Auslandsdienstreisen	-- DM	-- DM	
Zusammen	-- DM	-- DM	
527 20 670	Reisekostenvergütungen für Reisen in Personalvertretungs- und Schwerbehindertenangelegenheiten	--	--	500 165
531 10 670	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	--	--	9 000 6 434
Erläuterungen: Druck von fachlichen und sonstigen Bekanntmachungen.				
541 10 670	Aufwendungen für Veranstaltungen	--	--	17 000 16 459
Erläuterungen: Teilnahme an Messen.				
546 30 670	Kosten für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	--	--	50 000 --

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Kosten für Umzug des MPA zum Standort Berlin-Zehlendorf ("von - Steuben - Gelände").

Der Einzug ist in zwei Schritten 2001 und 2002 in Abstimmung mit dem Bauablauf ("von - Steuben - Gelände") vorgesehen.

Das Land Berlin beteiligt sich zur Hälfte an den Umzugskosten (Titel 232 30).

547 10 670	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	20 000
				18 225

Erläuterungen:

Veranschlagt sind Ausgaben für die Mitwirkung anderer Prüfinstitutionen bei Prüfleistungen.

Zuweisungen und Zuschüsse
(ohne Ausgaben für Investitionen)

631 10 670	Erstattungen von Verwaltungsausgaben an die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung sowie an Dritte	--	--	350 000
				172 304

Erläuterungen:

Die Erstattung von Verwaltungsausgaben betrifft die weitere Kooperation mit der Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung sowie die Unterstützung des Materialprüfungsamtes u.a. zur Erreichung von Prüfbefugnissen.

Die Ausgaben reduzieren sich in dem Maße wie die Übernahme der Aufgaben durch das MPA Brandenburg erfolgt ist.

632 10 670	Erstattung von Verwaltungsausgaben an das Land Berlin	--	--	--
				--

Erläuterungen:

Der Titel wurde zur Erfassung von eventuellen Rückzahlungen an das Land Berlin auf der Grundlage des Ressortabkommens vom 22.06.1998 eingerichtet.

685 10 670	Mitgliedsbeiträge	--	--	5 000
				4 941

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Erläuterungen:

Mitgliedsbeiträge an folgende Vereine und Einrichtungen, denen das MPA aus fachlichen Gründen angehören muss.

Deutscher Verband für Materialprüfung e.V.	-- DM	-- DM
Verein der Materialprüfungsämter e.V.	-- DM	-- DM
Eurolab - Verein Deutscher Prüflaboratorien	-- DM	-- DM
Verein für Qualitätsförderung Brandenburg e.V.	-- DM	-- DM
Deutsches Institut für Normung e.V.	-- DM	-- DM
Deutsche Gesellschaft für zerstörungsfreies Prüfen	-- DM	-- DM
Deutsche Gesellschaft für Holzforschung e.V.	-- DM	-- DM
Deutscher Betonverein	-- DM	-- DM
Adolf-Martens-Fonds e. V.	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Ausgaben für Investitionen

712 20 670 Baumaßnahme "von Steuben-Gelände" - 2. Teilbetrag . .	--	--	--
			9 823

Erläuterungen:

Die Ausgaben werden ab dem Haushaltsjahr 1999 bei Kapitel 15 108 Titel 714 10 veranschlagt.

811 10 670 Erwerb von Dienstkraftfahrzeugen	--	--	50 000
			79 598
812 10 670 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	--	--	1 236 500
			1 370 474

Erläuterungen:

1. Übernahme von Landesaufgaben von der BAM	-- DM	-- DM
2. Ersatzinvestitionen durch Umzug auf das "von Steuben - Gelände"	-- DM	-- DM
3. Sonstiges	-- DM	-- DM
Zusammen	-- DM	-- DM

Titelgruppen

Titelgruppe 61

Forschungsvorhaben "Dekontaminierung ölicher, chlor-kohlenwasserstoffhaltiger Holzschutz- und Holzfestigungsmittel aus musealen und denkmalgeschützten Objekten"

Erläuterungen zu Titelgruppe 61:

Das Vorhaben wird 1999 nicht fortgeführt.

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
427 61 670	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--
				--
515 61 670	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . .	--	--	--
				--
522 61 670	Verbrauchsmaterial	--	--	--
				--
527 61 670	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	--	--	--
				--
547 61 670	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 61	--	--	--
				--
	Titelgruppe 62			
	Forschungsvorhaben "Wirtschaftsinitiative: Nutzungs- dauerverlängerung von Stahlbauten"			
Erläuterungen zu Titelgruppe 62:				
<i>Die Mittel werden für das Forschungsvorhaben für die Jahre 1998 und 1999 von der Technologiestiftung Berlin zur Verfügung gestellt. Das Vorhaben wird 2000 nicht fortgeführt.</i>				
427 62 670	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	200 000
				--
515 62 670	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . .	--	--	50 000
				--
522 62 670	Verbrauchsmaterial	--	--	10 000
				--
	Summe Titelgruppe 62	--	--	260 000
				--

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM

Titelgruppe 63

Beteiligung des MPA am Forschungsvorhaben "Natural plants and tree products" (Natürliche Produkte aus Pflanzen und Bäumen)

Erläuterungen zu Titelgruppe 63:

Die Mittel werden auf der Grundlage der "Erklärung über die fachlich-wissenschaftliche Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Materialprüfung" zwischen MPA und dem lettischen Institut für Holz- und Holzchemie in Riga und in Zusammenarbeit mit dem Building Research Establishment (BRE) London bereitgestellt.

Das Vorhaben wird 2000 nicht mehr weitergeführt.

427 63 670	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	10 300
				--
515 63 670	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände . .	--	--	8 500
				--
522 63 670	Verbrauchsmaterial	--	--	11 000
				--
527 63 670	Reisekostenvergütungen für Dienstreisen	--	--	10 000
				--
	Summe Titelgruppe 63	--	--	39 800
				--

Titelgruppe 64

Zuweisungen aus dem EU - Projekt "DIA - WOOD"
(Diagnosegeräte für die Untersuchung alten Holzes)

427 64 670	Vergütungen und Löhne für Aushilfen	--	--	--
				--
522 64 670	Verbrauchsmaterial	--	--	--
				--
	Summe Titelgruppe 64	--	--	--
				--

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
Funkt.- Kennziffer	Erläuterungen	2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
Titelgruppe 99				
Kosten der Daterverarbeitung				
511 99 670	Geschäftsbedarf	--	--	10 000 4 307
513 99 670	Datenfernübertragung	--	--	5 000 --
515 99 670	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	--	--	10 000 11 422
Erläuterungen:				
1.	Beschaffungen von			
	Software	-- DM	-- DM	
2.	Unterhaltung	-- DM	-- DM	
3.	Beschaffung Hardware	-- DM	-- DM	
Zusammen		-- DM	-- DM	
525 99 670	Aus- und Fortbildung	--	--	2 000 473
Erläuterungen:				
1.	Aus- und Fortbildung	-- DM	-- DM	
2.	Lehr- und Lernmittel	-- DM	-- DM	
Zusammen		-- DM	-- DM	
538 99 670	Kosten für Aufträge und Dienstleistungen	--	--	8 000 12 435
Erläuterungen:				
1.	Kosten für Sachverständige sowie Systemanalysen	-- DM	-- DM	
2.	Datenerfassung durch Dritte, Kosten für die Erstellung indivi- dueller Software	-- DM	-- DM	
Zusammen		-- DM	-- DM	
812 99 670	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Aus- stattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software . . .	--	--	69 000 85 538
Erläuterungen:				
1.	Systemumstellung	-- DM	-- DM	
2.	Netzwerkmodifizierung	-- DM	-- DM	
3.	Software - MPA "PROZESS"	-- DM	-- DM	
4.	Verwaltungssoftware	-- DM	-- DM	
Zusammen		-- DM	-- DM	

Kapitel 08 150
Einnahmen und Ausgaben für die neu zu strukturierende Materialprüfung des Landes

Kapitel Titel	Zweckbestimmung <i>Erläuterungen</i>	Ansatz	Ansatz	SOLL 1999
		2001 DM	2000 DM	IST 1998 DM
919 99 950	Zuführung zu der Rücklage	--	--	-- --
	Summe Titelgruppe 99	--	--	104 000 114 175
Abschluss Kapitel 08 150				
	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
	Verwaltungseinnahmen	--	--	4 501 000
	Übrige Einnahmen	--	--	4 479 800
	Gesamteinnahmen	--	--	8 980 800
	Personalausgaben	--	--	5 465 300
	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	1 460 000
	Schuldendienst	--	--	--
	Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	--	--	355 000
	Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	--	--	1 355 500
	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	--	8 635 800

Einzelplan 08
Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie

		Ansatz	Ansatz	Ansatz	
	Zweckbestimmung	2001 DM	2000 DM	1999 DM	

Abschluss Einzelplan 08

Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
Verwaltungseinnahmen	32.864.400	41.055.400	47.937.900
Übrige Einnahmen	839.466.500	1.232.240.200	832.125.400
Gesamteinnahmen	872.330.900	1.273.295.600	880.063.300
Personalausgaben	39.695.700	40.624.500	43.519.300
Sächliche Verwaltungsausgaben	11.584.900	16.014.100	17.572.200
Schuldendienst	--	--	--
Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	88.365.400	123.733.400	142.665.500
Ausgaben für Investitionen (ohne Zuweisungen und Zuschüsse)	1.158.000	1.651.500	2.632.500
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	1.206.988.900	1.521.584.700	1.102.138.400
Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	9.000.000
Gesamtausgaben	1.347.792.900	1.703.608.200	1.317.527.900

Beilage 1
zu Einzelplan 08

Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2000 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
08 020							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	150 000	150 000	--	--	--	--
531 10	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	30 000	30 000	--	--	--	--
531 20	Öffentlichkeitsarbeit	50 000	50 000	--	--	--	--
541 10	Kosten für Veranstaltungen	50 000	50 000	--	--	--	--
08 030							
526 30	Kosten für Unternehmensanaly- sen/ Prüfung von Unternehmenskonzepten	100 000	100 000	--	--	--	--
541 20	Informations- und Motivationsveranstaltungen für die mittelständische Wirtschaft	100 000	100 000	--	--	--	--
682 20	Zuschüsse an die Tourismus- Marketing Brandenburg GmbH (TMB)	1 000 000	1 000 000	--	--	--	--
683 15	Coaching für Existenzgründer	250 000	250 000	--	--	--	--
892 30	Zuschüsse für Meisterexistenz- gründungen	1 000 000	1 000 000	--	--	--	--
TGr 63	Markterschließung und Außen- wirtschaft						
685 63	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland sowie für die wirtschaft- liche Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten sowie Ländern der Dritten Welt	2 900 000	2 100 000	400 000	400 000	--	--
08 040							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	300 000	300 000	--	--	--	--
893 20	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren (IfG) . .	2 500 000	2 500 000	--	--	--	--

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2000 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
TGr 62	Technologieprogramm des Landes Brandenburg						
892 62	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	12 000 000	6 500 000	4 500 000	1 000 000	--	--
TGr 63	Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen						
892 63	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (u.a. IfG) . . .	5 000 000	2 500 000	1 500 000	1 000 000	--	--
TGr 71	Förderung von Maßnahmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft						
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3 200 000	1 400 000	1 000 000	800 000	--	--
TGr 72	Förderung von Maßnahmen zur Umstrukturierung der unmittelbar vom Braunkohlebergbau betroffenen Regionen (Folgeprogramm der GI - RECHAR)						
892 72	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	3 500 000	1 500 000	1 000 000	1 000 000	--	--
TGr 73	Stärkung unternehmerischer Potentiale für kleine und mittelständische Unternehmen durch Einführung von Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme (Folgeprogramm der GI - KMU)						
683 73	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	1 450 000	650 000	400 000	400 000	--	--
08 050							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	250 000	250 000	--	--	--	--
526 40	Einbeziehung externen Sachverständigen für die Umfeldentwicklung BBI	300 000	300 000	--	--	--	--
538 10	Wirtschaftsinstitut Datenbank (WIDAB) - Version Informationsbündel Brandenburg	30 000	30 000	--	--	--	--
TGr 61	Zuschüsse und Zuweisungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"						
892 61	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	573 716 000	173 724 000	232 508 000	167 484 000	--	--

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2000

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2000 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2001 DM	2002 DM	2003 DM	2004 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
TGr 66	Medienwirtschaft						
683 66	Zuschüsse für Förderung des Films in Brandenburg	4 000 000	4 000 000	--	--	--	--
TGr 82	Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000-2006						
892 82	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	900 000 000	450 000 000	450 000 000	--	--	--
TGr 83	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - EU-Anteil - 2000 - 2006						
683 83	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3 000 000	1 500 000	1 500 000	--	--	--
TGr 84	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - Landesanteil - 2000 - 2006						
653 84	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de	1 000 000	500 000	500 000	--	--	--
TGr 85	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiati- ve "INTERREG III" - EU-Anteil - (2000-2006)						
883 85	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de	30 000 000	15 000 000	15 000 000	--	--	--
TGr 86	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiati- ve "INTERREG III" - Landesanteil - (2000-2006)						
883 86	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de (IfG)	1 600 000	800 000	800 000	--	--	--
TGr 87	Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER - Folgendermaßnahmen						
883 87	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de IfG	4 000 000	2 000 000	2 000 000	--	--	--
Summe		1 551 476 000	668 284 000	711 108 000	172 084 000	--	--

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2001

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
08 020							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	150 000	150 000	--	--	--	--
531 10	Kosten für Veröffentlichungen und der Dokumentation	30 000	30 000	--	--	--	--
531 20	Öffentlichkeitsarbeit	50 000	50 000	--	--	--	--
541 10	Kosten für Veranstaltungen	50 000	50 000	--	--	--	--
08 030							
526 30	Kosten für Unternehmensanaly- sen/ Prüfung von Unternehmenskonzepten	100 000	100 000	--	--	--	--
541 20	Informations- und Motivationsveranstaltungen für die mittelständische Wirtschaft	100 000	100 000	--	--	--	--
682 20	Zuschüsse an die Tourismus- Marketing Brandenburg GmbH (TMB)	1 000 000	1 000 000	--	--	--	--
683 15	Coaching für Existenzgründer	250 000	250 000	--	--	--	--
892 30	Zuschüsse für Meisterexistenz- gründungen	1 000 000	1 000 000	--	--	--	--
TGr 63	Markterschließung und Außen- wirtschaft						
685 63	Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland sowie für die wirtschaft- liche Zusammenarbeit mit mittel- und osteuropäischen Staaten sowie Ländern der Dritten Welt	2 900 000	2 100 000	400 000	400 000	--	--
08 040							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	300 000	300 000	--	--	--	--
893 20	Maßnahmen zur Beseitigung der Altlasten des Bergbaus ohne Rechtsnachfolger zur Abwendung lebensbedrohlicher Gefahren (IfG)	2 500 000	2 500 000	--	--	--	--

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2001

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
TGr 63	Förderung der rationellen Energieverwendung und Nutzung regenerativer Energiequellen						
892 63	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen (u.a. IfG)	3 500 000	2 000 000	1 500 000	--	--	--
TGr 71	Förderung von Maßnahmen der Informations- und Kommunikationswirtschaft						
892 71	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 100 000	500 000	300 000	300 000	--	--
TGr 72	Förderung von Maßnahmen zur Umstrukturierung der unmittelbar vom Braunkohlebergbau betroffenen Regionen (Folgeprogramm der GI - RECHAR)						
892 72	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	1 500 000	500 000	500 000	500 000	--	--
TGr 73	Stärkung unternehmerischer Potentiale für kleine und mittelständische Unternehmen durch Einführung von Qualitäts- und Umweltmanagementsysteme (Folgeprogramm der GI - KMU)						
683 73	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	550 000	150 000	400 000	--	--	--
08 050							
526 10	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	250 000	250 000	--	--	--	--
526 40	Einbeziehung externen Sachver- standes für die Umfeldentwick- lung BBI	300 000	300 000	--	--	--	--
538 10	Wirtschaftsinstitut Datenbank (WIDAB) - Version Informations- bündel Brandenburg	30 000	30 000	--	--	--	--
TGr 61	Zuschüsse und Zuweisungen im Rahmen der Gemeinschaftsaufga- be "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur"						
892 61	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft	558 280 000	167 484 000	223 312 000	167 484 000	--	--

Einzelplan 08
Beilage 1 - Verpflichtungsermächtigungen
für das Haushaltsjahr 2001

Kapitel Titel	Zweckbestimmung	2001 Verpflich- tungsermäch- tigung DM	Von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) werden fällig				
			2002 DM	2003 DM	2004 DM	2005 DM	Folgejahre DM
1	2	3	4	5	6	7	8
TGr 66	Medienwirtschaft						
683 66	Zuschüsse für Förderung des Films in Brandenburg	4 000 000	4 000 000	--	--	--	--
TGr 82	Zuschüsse und Zuweisungen aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) 2000-2006						
892 82	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	400 000 000	--	400 000 000	--	--	--
TGr 83	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - EU-Anteil - 2000-2006						
683 83	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen	3 000 000	1 500 000	1 500 000	--	--	--
TGr 84	Zuweisungen der EU für technische Hilfe im Rahmen des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) - Landesanteil - 2000-2006						
653 84	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de	1 000 000	500 000	500 000	--	--	--
TGr 85	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiati- ve "INTERREG III" - EU-Anteil - (2000-2006)						
883 85	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de	30 000 000	15 000 000	15 000 000	--	--	--
TGr 86	Zuweisungen und Zuschüsse im Rahmen der Gemeinschaftsinitiati- ve "INTERREG III" - Landesanteil - (2000-2006)						
883 86	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de (IfG)	1 600 000	800 000	800 000	--	--	--
TGr 87	Zuweisungen und Zuschüsse zur Förderung von KONVER - Folgendermaßnahmen						
883 87	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbän- de IfG	2 500 000	500 000	2 000 000	--	--	--
Summe		1 016 040 000	201 144 000	646 212 000	168 684 000	--	--